

Verarbeitendes Gewerbe:

Verhaltene Geschäftserwartungen

Bauhauptgewerbe:

Geschäftslage trübt sich weiter ein

Großhandel:

Pessimistische Geschäftserwartungen bei hervorragender Lage

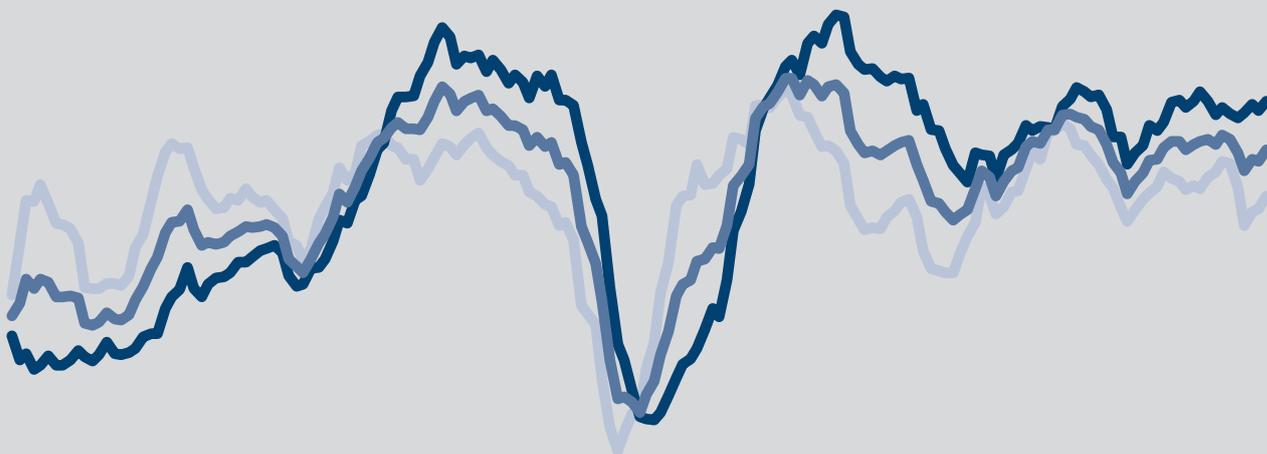
Einzelhandel:

Weiterhin sehr gute Lageeinschätzungen

Dienstleistungen:

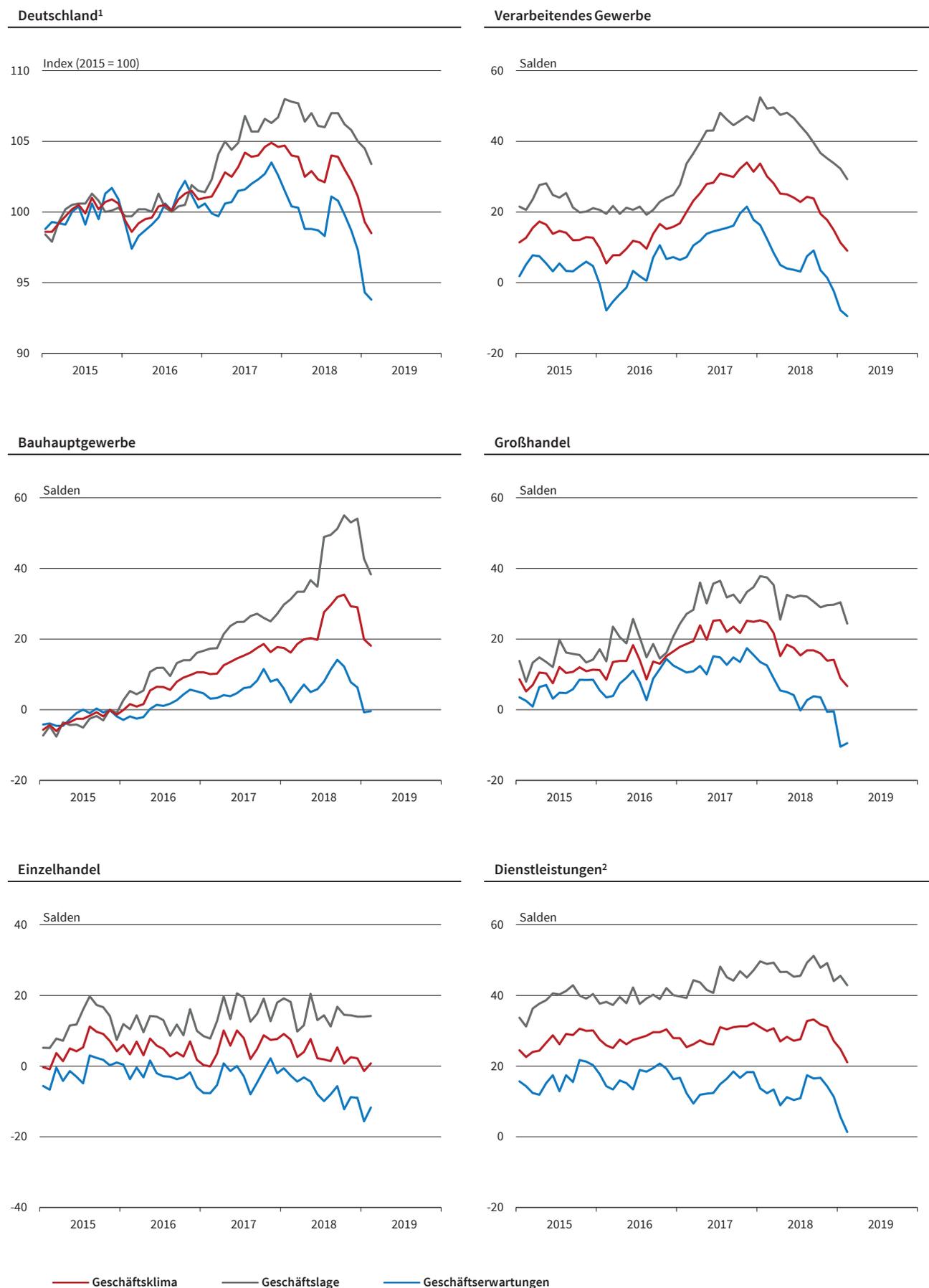
Schwindender Optimismus

Konjunkturindikatoren Weltwirtschaft



ifo Geschäftsklima Deutschland*

ifo Konjunkturumfragen Februar 2019



* Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

¹ Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungen, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

² Ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat.

Verarbeitendes Gewerbe: Verhaltene Geschäftserwartungen

I.

Im **Verarbeitenden Gewerbe** verschlechterte sich das Geschäftsklima erneut leicht. Es war der nunmehr sechste Rückgang des Indikators in Folge. Die Teilnehmer zeigten sich – auf immer noch hervorragendem Niveau – seltener zufrieden mit ihrer derzeitigen Geschäftslage. Zudem rechneten sie etwas öfter mit einer weiteren Verschlechterung im kommenden halben Jahr. Andererseits meldeten die Befragten kaum noch eine rückläufige Nachfrage und hinsichtlich der Auftragsbestände wurde nun wieder mancherorts von Zuwächsen berichtet. Dennoch stellte der aktuelle Stand der Orderbücher die Unternehmen erneut etwas weniger oft zufrieden. In scharfem Kontrast zum Vormonat meldeten die Betriebe wieder eine Ausweitung der Fertigungsmenge, womit sich die – im langfristigen Vergleich noch leicht unterdurchschnittlichen – Fertigwarenbestände erhöhten. Die expansiven Produktionspläne für die kommenden Monate wurden in Anbetracht dessen wieder ein Stück zurückgenommen, obgleich auf den ausländischen Märkten wieder etwas öfter neue Absatzchancen ausgemacht wurden.

II.

Im Bereich **Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung** verbesserte sich im Rahmen der jüngsten Befragung das Geschäftsklima. Zwar blickten die Teilnehmer nur vereinzelt mit Optimismus auf das kommende halbe Jahr. Ihre derzeitige Geschäftslage bewerteten sie allerdings deutlich öfter positiv. Der aktuelle Wert des Lageindikators liegt nicht nur erheblich über dem durchschnittlichen Vorjahresniveau, er markiert den höchsten Stand der vergangenen 28 Jahre. Von einer günstigen Nachfrageentwicklung berichteten die Teilnehmer allerdings deutlich seltener als noch zu Jahresbeginn. Die Auftragsbestände waren per saldo gar leicht rückläufig, stellten die Betriebe dennoch öfter zufrieden. Die Produktion wurde per saldo nicht mehr ausgeweitet. Obwohl damit die ohnehin niedrigen Fertigwarenbestände weiter sanken und sichtlich vermehrt mit einer positiven künftigen Entwicklung der Exportgeschäfte gerechnet wurde, wurden die Produktionspläne für die kommenden Monate nach unten revidiert. Sie waren aber immer noch klar expansiv ausgerichtet. Laut den amtlichen Zahlen stagnierte die Produktion im Jahr 2018 kalenderbereinigt.

III.

In der **chemischen Industrie** trübte sich das Geschäftsklima im Februar merklich ein. Dies war auf einen Rückgang beider Teilkomponenten zurückzuführen. Hinsichtlich der aktuellen Geschäftslage äußerten sich die Teilnehmer spürbar seltener positiv. Dennoch waren die günstigen Einschätzungen noch klar in der Überzahl. Bezüglich der weiteren Entwicklung in den kommenden sechs Monaten überwogen indessen die pessimistischen Stimmen deutlicher als noch im Vormonat. Von einer sinkenden Nachfrage war im Rahmen der aktuellen Befragung nicht mehr die Rede und ein Rückgang der Auftragspolster wurde

merklich seltener gemeldet. Mit Blick auf den aktuellen Stand der Auftragsbücher breitete sich im Februar die Unzufriedenheit weiter aus. Die Teilnehmer meldeten – im Kontrast zu den Vormonaten – wieder eine Ausweitung der Produktion. Dennoch wurden die – per saldo leicht expansiven – Produktionspläne etwas nach oben angepasst, was an den günstigeren Exporterwartungen gelegen haben mag. Generell ist das Exportgeschäft für die deutsche chemische Industrie von zentraler Bedeutung. So wurden im Jahr 2018 knapp 62% der Umsätze im Ausland erwirtschaftet. Davon wiederum entfielen rund 45% auf den Euroraum und rund 55% auf die übrigen Exportmärkte.

IV.

Im Bereich **Herstellung von Möbeln** verschlechterte sich die Geschäftslage im Februar sichtlich. Es kann aber noch immer von einer – im langfristigen Vergleich – außergewöhnlich günstigen Ausgangssituation gesprochen werden. Im Hinblick auf die weitere Entwicklung im kommenden halben Jahr waren im Februar allerdings – im Gegensatz zu den vorangegangenen Monaten – die pessimistischen Stimmen deutlich in der Überzahl. In Konsequenz auf den Rückgang der beiden Teilkomponenten gab der Geschäftsklimaindikator erheblich nach und notierte nun nur noch knapp oberhalb der Nulllinie. Sowohl hinsichtlich der Nachfrage als auch der Auftragsbestände meldeten die Teilnehmer weiterhin Zuwächse, wenngleich im Januar diesbezüglich jeweils noch merklich öfter von einer günstigen Entwicklung die Rede war. Die Produktion wurde vielerorts ausgeweitet. Die – im historischen Vergleich niedrigen – Lagerbestände stiegen. Trotz der leicht verhaltenen allgemeinen Geschäftsaussichten waren die Erwartungen an die zukünftigen Exportgeschäfte wieder klar von Optimismus geprägt. Die Produktionspläne wurden im expansiven Bereich spürbar zurückgenommen.

Felix Leiss

ifo Konjunkturpiegel
für das Verarbeitende Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe

Februar 2019 **GESAMT**

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat							Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Produktion im Vormonat	Fertigwarenlager Beurteilung	Nachfragesituation im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) Beurteilung	Inlandsverk.preise im Vormonat	Produktion für die nächsten 3 Monate	Inlandsverk.preise für die nächsten 3 Monate	Exportgeschäft	Geschäftsentwickl. für 6 Monate
<small>Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> gut befriedigend bzw. saisonüblich schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> lebhafter unverändert schwächer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zu klein ausreichend bzw. Lagerh. nicht üblich zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> besser unverändert schlechter </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> höher etwa gleich bzw. nicht üblich niedriger </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> verhältnismäßig groß ausreichend bzw. nicht üblich zu klein </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöht nicht verändert gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Erhöhung keine Veränderung bzw. nicht üblich Rückgang </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Erhöhung keine Veränderung Rückgang </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Zunahme keine Veränderung bzw. kein Export Abnahme </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> günstiger etwa gleich ungünstiger </div>
Verarbeitendes Gewerbe	[Stacked bar chart showing data for the total manufacturing sector]										
Vorleistungsgüter	[Stacked bar chart showing data for intermediate goods]										
Investitionsgüter	[Stacked bar chart showing data for investment goods]										
Konsumgüter	[Stacked bar chart showing data for consumer goods]										
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	[Stacked bar chart showing data for food and tobacco processing]										
Herst. von Textilien	[Stacked bar chart showing data for textiles]										
Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	[Stacked bar chart showing data for wood, wicker, basket, and cork products]										
Herst. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	[Stacked bar chart showing data for paper and paper products]										
Druckerzeugnisse und Vervielfältigung	[Stacked bar chart showing data for printing and reproduction]										
Chemische Industrie	[Stacked bar chart showing data for the chemical industry]										
Gummi- u. Kunststoffwaren	[Stacked bar chart showing data for rubber and plastic products]										
Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden	[Stacked bar chart showing data for glass, ceramics, and stone/earth processing]										
Metallerzeugung u. -bearbeitung	[Stacked bar chart showing data for metal production and processing]										
Metallerzeugnisse	[Stacked bar chart showing data for metal products]										
Datenverarbeitungsgeräte und elektronische u. optische Erzeugn.	[Stacked bar chart showing data for data processing, electronic, and optical products]										
Elektrische Ausrüstungen	[Stacked bar chart showing data for electrical equipment]										
Maschinenbau	[Stacked bar chart showing data for machinery manufacturing]										
Kraftwagen und Kraftwagenteile	[Stacked bar chart showing data for motor vehicles and parts]										
Herst. von Möbeln	[Stacked bar chart showing data for furniture manufacturing]										

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Verarbeitendes Gewerbe													
Geschäftsklima	30,1	28,1	25,2	25,0	24,1	22,8	24,3	23,8	19,5	17,7	14,9	11,3	9,0
Geschäftslage	49,3	49,6	47,5	48,1	46,6	44,4	42,3	39,6	36,7	35,2	33,8	32,3	29,3
Geschäftserwartungen	12,4	8,4	5,0	4,0	3,6	3,1	7,5	9,1	3,5	1,4	-2,4	-7,8	-9,5
Auftragsbestandsbeurteilung	19,7	16,7	17,7	19,8	17,4	16,3	15,8	16,4	11,8	11,6	6,8	3,9	2,6
Produktionspläne	17,3	15,2	15,6	12,7	15,0	13,8	16,3	17,4	16,8	15,0	10,7	11,0	8,4
Exportserwartungen	18,2	16,1	15,8	14,0	12,6	13,7	14,2	14,8	12,7	12,2	8,7	6,0	7,2
Kapazitätsauslastung (%)			87,7			87,6			87,0			86,3	
Vorleistungsgüter													
Geschäftsklima	30,5	29,6	23,6	24,4	26,0	23,4	24,6	25,0	21,0	16,9	13,1	9,9	3,8
Geschäftslage	50,1	51,9	47,0	46,2	50,8	47,1	44,8	43,4	40,4	35,9	34,0	31,0	25,1
Geschäftserwartungen	12,3	9,2	2,4	4,5	3,6	2,1	6,1	8,0	3,2	-0,6	-5,9	-9,3	-15,4
Auftragsbestandsbeurteilung	20,6	16,7	16,4	20,2	19,6	16,5	15,8	18,7	13,3	9,2	4,0	2,9	-3,3
Produktionspläne	13,9	13,2	13,0	15,2	12,8	12,3	13,7	20,3	18,4	15,1	5,1	2,9	1,0
Exportserwartungen	13,5	12,4	13,3	13,8	13,2	13,8	11,6	11,2	11,1	12,5	7,3	3,3	0,6
Kapazitätsauslastung (%)			86,5			86,7			86,5			85,2	
Investitionsgüter													
Geschäftsklima	33,3	32,2	28,6	27,2	23,7	22,9	27,1	24,8	20,2	17,9	21,0	11,2	15,5
Geschäftslage	59,2	58,7	56,1	56,3	52,4	47,3	47,6	43,2	41,4	35,4	39,2	35,9	34,2
Geschäftserwartungen	10,0	8,3	4,0	1,4	-1,8	0,8	8,3	7,7	0,9	1,7	4,1	-10,9	-1,8
Auftragsbestandsbeurteilung	24,6	22,9	25,2	23,8	21,3	23,1	21,6	21,4	16,9	13,8	11,0	9,4	11,4
Produktionspläne	19,3	17,5	18,5	7,2	20,7	9,2	17,6	15,6	13,5	13,1	14,9	18,5	20,5
Exportserwartungen	20,5	17,3	17,4	10,5	9,9	8,5	15,0	16,3	13,1	9,3	9,4	4,8	8,3
Kapazitätsauslastung (%)			91,6			91,1			89,5			89,3	
Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)													
Geschäftsklima	15,5	15,2	10,2	14,9	9,4	12,9	13,1	11,3	8,0	7,1	5,4	4,9	2,5
Geschäftslage	25,7	28,6	23,6	28,6	20,3	22,3	21,4	15,2	14,6	16,1	16,9	15,9	16,7
Geschäftserwartungen	5,8	2,5	-2,4	1,9	-0,9	3,9	5,2	7,6	1,7	-1,6	-5,5	-5,5	-10,8
Auftragsbestandsbeurteilung	-1,3	-1,3	-0,3	-2,5	-1,7	-6,3	-4,0	-7,2	-6,0	-2,4	-6,8	-11,1	-9,4
Produktionspläne	8,8	6,5	8,5	11,4	10,1	15,1	11,0	7,0	11,8	17,9	5,6	8,1	3,2
Exportserwartungen	12,0	11,2	5,7	4,4	7,5	17,0	16,7	13,0	12,4	9,1	4,7	3,2	8,0
Kapazitätsauslastung (%)			83,9			84,2			84,4			82,9	
Nahrungs- und Genussmittel													
Geschäftsklima	10,1	9,0	16,8	13,0	13,2	11,2	13,8	8,4	12,7	19,1	7,3	17,3	21,9
Geschäftslage	12,4	20,7	22,4	18,9	21,2	19,1	19,2	13,0	21,5	29,0	29,2	33,4	43,9
Geschäftserwartungen	7,7	-2,0	11,4	7,2	5,4	3,6	8,6	3,9	4,3	9,7	-12,4	2,4	1,9
Auftragsbestandsbeurteilung	-12,8	-1,6	-11,0	7,3	0,8	-10,0	0,7	-3,2	1,2	-3,4	-3,4	-0,7	2,2
Produktionspläne	15,3	10,0	9,4	8,6	7,7	11,2	17,2	14,0	18,3	12,3	12,2	17,1	14,1
Exportserwartungen	10,6	21,6	15,5	15,4	3,8	13,0	6,6	9,3	13,8	31,3	-2,3	14,4	21,7
Kapazitätsauslastung (%)			79,9			80,1			81,1			80,9	
Maschinenbau													
Geschäftsklima	35,8	33,7	29,6	26,5	24,9	26,8	28,6	25,8	28,1	18,1	16,3	12,6	10,4
Geschäftslage	54,3	56,9	54,3	51,1	49,5	49,0	52,5	45,9	45,7	39,7	41,2	35,4	33,3
Geschäftserwartungen	18,6	12,6	7,3	4,3	2,8	6,6	7,0	7,3	11,7	-1,5	-6,0	-7,9	-10,3
Auftragsbestandsbeurteilung	34,3	31,8	33,3	33,7	28,8	30,4	30,2	28,1	27,1	23,7	22,1	9,5	15,1
Produktionspläne	20,4	23,3	19,1	17,3	21,0	23,6	20,9	26,1	22,5	17,5	14,9	13,2	8,6
Exportserwartungen	25,9	21,2	20,2	16,1	16,5	21,2	17,8	21,7	18,7	13,2	6,9	4,5	1,9
Kapazitätsauslastung (%)			90,4			90,4			90,5			89,7	
Kraftwagen und Kraftwagenteile													
Geschäftsklima	31,7	28,9	27,7	24,9	22,9	15,4	20,9	17,2	8,2	9,7	21,4	3,5	9,9
Geschäftslage	65,4	62,9	58,5	56,9	54,2	44,6	38,7	34,0	31,4	24,3	32,8	29,8	26,4
Geschäftserwartungen	2,3	-0,7	0,5	-3,2	-4,5	-10,3	4,5	1,7	-12,6	-3,9	10,5	-19,8	-5,3
Auftragsbestandsbeurteilung	18,0	14,9	20,6	18,3	19,1	17,6	15,4	10,0	1,8	6,5	2,6	7,1	7,1
Produktionspläne	13,6	5,9	17,8	-7,8	16,5	-14,6	3,0	-2,7	-1,9	4,5	5,7	12,8	14,8
Exportserwartungen	11,3	8,6	10,3	3,4	0,6	-11,2	9,6	-1,8	-1,0	0,4	7,9	-2,0	-0,7
Kapazitätsauslastung (%)			92,2			91,6			88,7			89,0	

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

VERARBEITENDES GEWERBE

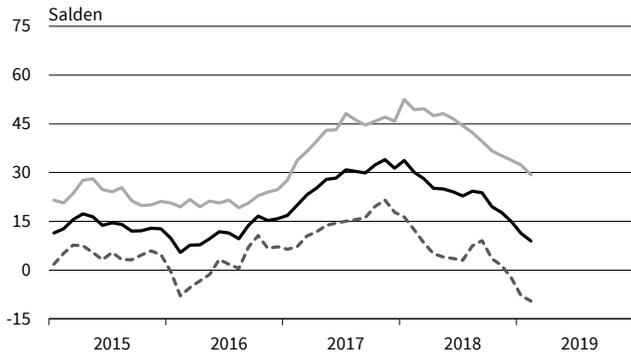
	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Elektrische Ausrüstungen													
Geschäftsklima	35,2	31,6	28,7	29,7	32,4	28,1	30,1	35,6	25,3	19,9	16,8	8,5	8,3
Geschäftslage	51,7	56,1	55,8	54,8	58,8	53,9	56,6	52,4	47,1	42,4	38,9	34,1	33,7
Geschäftserwartungen	19,8	9,5	4,5	7,1	8,6	4,9	6,3	19,9	5,4	-0,5	-3,2	-14,3	-14,4
Auftragsbestandsbeurteilung	27,6	30,0	27,7	28,7	27,8	24,1	26,9	26,7	14,0	21,2	15,6	11,5	10,7
Produktionspläne	22,1	14,5	18,9	17,7	14,7	17,5	16,2	17,5	21,4	11,3	1,4	0,7	-2,8
Exportserwartungen	28,5	17,0	22,8	18,8	13,6	26,9	21,1	26,4	19,5	14,7	4,5	3,2	1,5
Kapazitätsauslastung (%)			87,8			87,9			87,5			87,4	
Datenverarbeitungsgeräte													
Geschäftsklima	36,0	40,7	32,1	39,2	31,3	39,6	37,7	41,5	37,9	30,3	10,9	14,1	25,1
Geschäftslage	55,7	60,2	64,3	64,4	61,8	60,0	62,8	53,2	59,9	58,1	38,4	40,3	43,7
Geschäftserwartungen	17,8	22,7	3,8	16,4	4,3	20,7	15,0	30,4	17,8	5,6	-13,4	-9,3	8,0
Auftragsbestandsbeurteilung	34,5	31,9	35,6	30,3	29,2	26,1	31,2	40,3	38,1	25,4	24,6	14,0	7,3
Produktionspläne	28,7	40,4	26,5	27,3	36,6	40,7	38,9	42,6	42,4	41,5	32,3	31,2	32,8
Exportserwartungen	28,8	25,1	27,9	23,7	24,2	22,2	27,8	24,3	34,5	29,2	15,3	14,3	27,6
Kapazitätsauslastung (%)			91,0			89,8			90,1			90,5	
Metallerzeugung und -bearbeitung													
Geschäftsklima	26,1	24,4	24,7	23,2	20,6	21,3	20,0	21,5	13,7	12,8	6,1	-8,1	-9,3
Geschäftslage	40,6	40,4	45,0	45,7	46,7	47,1	45,2	45,5	35,3	29,3	24,5	9,8	4,6
Geschäftserwartungen	12,4	9,5	6,1	2,7	-2,7	-1,8	-2,6	-0,2	-6,0	-2,5	-10,9	-24,4	-22,2
Auftragsbestandsbeurteilung	24,8	24,1	32,2	33,9	21,5	31,2	29,1	32,0	21,3	11,6	4,7	1,7	-5,2
Produktionspläne	17,3	14,8	5,1	13,0	8,6	11,3	16,4	20,2	12,0	25,5	-4,4	-9,1	-23,4
Exportserwartungen	13,5	11,1	5,6	9,8	8,8	11,0	7,8	6,8	5,4	10,7	-5,1	-3,5	-7,4
Kapazitätsauslastung (%)			90,5			90,5			89,8			88,9	
Herstellung von Metallerzeugnissen													
Geschäftsklima	33,3	31,9	28,1	26,3	24,9	22,9	25,8	30,3	29,2	20,9	18,8	11,5	3,4
Geschäftslage	58,8	58,7	58,0	56,5	53,3	53,3	52,5	54,2	51,8	43,1	44,1	42,6	31,8
Geschäftserwartungen	10,3	7,9	1,6	-0,3	-0,3	-3,9	1,9	8,6	8,5	0,7	-3,9	-15,6	-21,5
Auftragsbestandsbeurteilung	28,8	22,5	18,6	19,8	17,1	17,9	20,7	29,3	19,5	14,5	10,6	8,7	-4,2
Produktionspläne	23,7	18,2	16,2	13,5	15,2	13,3	17,4	25,7	16,0	10,9	9,3	6,4	1,8
Exportserwartungen	20,1	16,8	15,0	11,8	10,1	15,3	11,9	17,0	12,3	10,5	7,1	1,1	-2,8
Kapazitätsauslastung (%)			86,9			87,8			87,2			85,9	
Chemische Industrie													
Geschäftsklima	34,9	31,0	22,3	24,9	28,3	25,2	22,6	26,0	19,3	12,3	6,6	11,9	6,7
Geschäftslage	53,4	45,4	37,4	41,6	48,1	46,6	36,1	43,4	29,2	27,9	20,9	29,3	22,4
Geschäftserwartungen	17,8	17,4	8,2	9,4	10,1	5,8	9,8	9,9	9,8	-2,2	-6,8	-4,2	-7,8
Auftragsbestandsbeurteilung	16,1	1,7	7,6	11,1	10,9	3,6	7,4	16,3	4,8	5,4	-11,2	-4,9	-13,9
Produktionspläne	17,9	16,7	11,7	17,2	19,1	19,4	10,9	20,0	19,8	22,7	7,7	3,6	4,9
Exportserwartungen	17,1	20,2	13,5	13,6	15,8	16,0	13,2	11,8	16,7	17,7	17,5	5,9	9,8
Kapazitätsauslastung (%)			84,5			84,8			85,8			84,6	
Gummi- und Kunststoffwaren													
Geschäftsklima	28,7	31,8	24,0	24,5	26,0	27,0	22,1	20,7	18,3	14,5	13,4	17,8	1,6
Geschäftslage	48,3	54,9	47,4	48,7	48,2	43,6	35,6	32,8	34,7	29,7	30,7	37,2	28,3
Geschäftserwartungen	10,7	10,8	2,8	2,6	5,8	11,4	9,3	9,3	3,0	0,3	-2,6	0,0	-22,0
Auftragsbestandsbeurteilung	16,3	14,0	13,1	18,1	17,6	15,3	7,8	10,7	7,8	5,6	7,1	3,5	-6,5
Produktionspläne	13,8	13,2	22,9	19,3	13,0	22,0	22,8	22,9	21,9	11,1	6,9	5,9	-0,8
Exportserwartungen	11,5	11,9	21,6	17,0	17,4	16,5	12,2	15,1	10,7	11,6	6,4	4,9	-2,4
Kapazitätsauslastung (%)			83,7			82,6			80,8			79,8	
Papiergewerbe													
Geschäftsklima	23,6	22,1	25,5	20,0	20,0	24,7	22,5	17,5	4,9	9,0	-1,1	4,1	-3,8
Geschäftslage	41,0	34,0	35,5	40,6	37,9	38,5	36,3	32,0	24,3	18,6	14,5	7,6	17,0
Geschäftserwartungen	7,5	10,9	16,0	1,2	3,3	11,7	9,5	3,8	-12,9	-0,1	-15,5	0,7	-22,5
Auftragsbestandsbeurteilung	23,6	18,9	21,2	19,9	15,6	13,7	5,6	-1,0	-6,5	-17,6	-22,4	-19,1	-13,4
Produktionspläne	8,4	6,5	10,5	12,2	5,4	17,6	13,6	4,0	4,6	4,1	4,0	7,0	1,6
Exportserwartungen	10,7	4,8	12,0	14,4	7,5	15,4	10,5	8,4	3,3	1,1	-2,6	10,4	-0,2
Kapazitätsauslastung (%)			89,1			89,8			89,6			86,8	

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

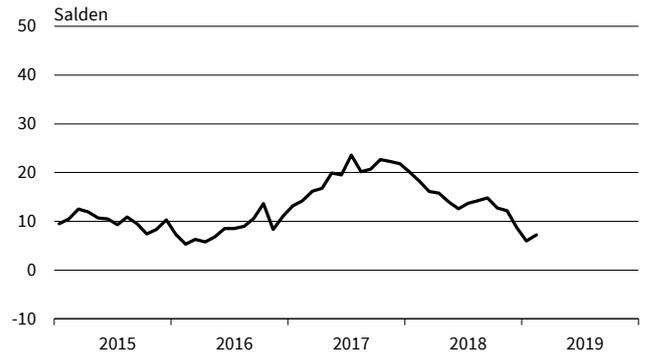
	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Druckerzeugnisse													
Geschäftsklima	8,5	3,4	0,5	6,9	-3,8	4,5	4,6	-0,5	0,1	7,0	-9,6	-2,5	-4,4
Geschäftslage	16,9	12,3	10,7	14,3	12,6	11,5	6,8	-2,4	1,2	12,3	-3,8	9,7	-0,1
Geschäftserwartungen	0,4	-5,2	-9,2	-0,3	-19,1	-2,3	2,5	1,5	-0,9	1,8	-15,3	-14,1	-8,6
Auftragsbestandsbeurteilung	-18,9	-20,2	-29,3	-18,4	-13,9	-19,7	-29,0	-35,5	-33,2	-18,7	-30,9	-25,4	-24,8
Produktionspläne	-2,2	-4,8	-2,0	3,0	6,7	14,7	8,9	9,0	20,2	18,7	-4,5	1,1	0,0
Exportserwartungen	1,6	1,3	-2,8	-5,3	6,5	5,5	14,9	2,7	-0,4	3,3	-12,3	-10,0	-12,5
Kapazitätsauslastung (%)			83,4			83,5			81,4			79,8	
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden													
Geschäftsklima	35,0	24,2	27,7	31,2	28,4	29,7	33,4	32,5	28,5	23,7	22,7	23,2	22,2
Geschäftslage	51,2	36,4	40,3	45,9	46,1	49,7	51,1	49,3	44,3	44,7	48,5	50,0	47,2
Geschäftserwartungen	19,8	12,7	15,8	17,5	12,0	11,3	16,9	16,8	13,8	4,6	-0,5	-0,8	-0,3
Auftragsbestandsbeurteilung	13,8	5,3	-2,5	18,9	11,7	26,7	21,3	15,4	15,4	19,1	15,5	9,5	11,6
Produktionspläne	6,4	4,8	7,7	10,2	3,6	23,5	17,0	20,7	19,4	12,4	3,9	0,2	6,5
Exportserwartungen	13,5	10,6	16,0	21,3	21,1	20,6	16,5	16,4	12,2	15,8	15,8	5,3	8,5
Kapazitätsauslastung (%)			83,7			85,5			86,7			86,1	
Herstellung von Möbeln													
Geschäftsklima	12,5	12,9	9,6	13,1	9,2	4,3	8,2	12,6	13,9	9,8	22,2	14,0	1,6
Geschäftslage	25,5	25,8	27,3	31,7	26,2	7,8	14,2	12,0	16,9	9,1	22,0	27,2	22,5
Geschäftserwartungen	0,3	0,8	-6,7	-3,9	-6,4	0,8	2,4	13,2	10,9	10,5	22,3	1,6	-17,4
Auftragsbestandsbeurteilung	-3,1	-13,6	-15,0	-12,1	-14,0	-22,9	-18,9	-21,0	-15,1	-14,1	-9,6	-14,5	-14,4
Produktionspläne	15,8	7,1	10,1	7,1	12,5	6,7	8,2	14,2	10,6	12,5	24,0	18,0	10,8
Exportserwartungen	23,2	10,3	5,7	5,7	0,0	20,4	15,8	1,8	9,4	17,8	18,7	-1,6	15,8
Kapazitätsauslastung (%)			86,6			86,6			87,6			87,3	
Holzgewerbe (ohne Möbel)													
Geschäftsklima	17,2	16,4	21,1	21,1	23,5	20,4	19,4	14,2	12,1	13,9	20,1	18,3	9,4
Geschäftslage	35,4	41,2	38,7	38,6	41,3	42,8	35,6	35,7	30,3	35,9	44,5	43,3	26,4
Geschäftserwartungen	0,4	-5,8	4,8	4,8	7,0	0,1	4,3	-5,3	-4,7	-6,1	-1,9	-4,0	-6,3
Auftragsbestandsbeurteilung	-0,4	3,1	-0,1	14,5	4,3	2,7	-5,3	11,3	3,6	11,9	-8,2	2,5	5,6
Produktionspläne	6,4	-0,8	3,1	9,1	16,6	7,0	5,8	6,9	12,2	11,8	5,3	16,4	10,4
Exportserwartungen	4,3	2,1	-3,3	2,4	3,7	2,8	9,4	12,3	-5,9	-8,2	9,8	12,3	-4,3
Kapazitätsauslastung (%)			85,0			85,4			83,8			83,7	
Textilgewerbe													
Geschäftsklima	5,0	4,2	7,7	-11,7	-4,5	-3,9	0,0	-5,2	-4,3	2,7	-0,8	-8,0	0,5
Geschäftslage	16,5	8,9	16,3	-11,6	1,7	5,4	10,1	-0,3	-5,9	12,5	16,1	5,6	5,5
Geschäftserwartungen	-5,9	-0,4	-0,5	-11,8	-10,5	-12,8	-9,6	-9,9	-2,7	-6,7	-16,4	-20,7	-4,3
Auftragsbestandsbeurteilung	-3,7	-10,8	-18,5	-17,9	-19,2	-16,9	-14,7	-25,3	-39,2	-4,7	-25,1	-41,0	-54,0
Produktionspläne	15,1	7,1	-10,6	4,1	6,2	8,0	1,6	4,9	2,8	1,6	-18,5	-6,2	-8,4
Exportserwartungen	15,3	10,6	3,7	4,6	6,7	6,0	4,8	-7,4	-7,6	6,2	-5,7	9,9	-3,9
Kapazitätsauslastung (%)			82,0			84,1			82,9			82,8	
Pharmazeutische Erzeugnisse													
Geschäftsklima	10,7	19,0	10,3	16,9	15,7	14,9	23,6	19,0	18,6	16,8	29,0	17,7	1,7
Geschäftslage	16,6	28,3	14,4	28,8	22,2	28,8	27,2	14,4	24,2	27,7	45,9	19,5	16,6
Geschäftserwartungen	4,9	10,0	6,2	5,7	9,4	2,0	20,0	23,6	13,1	6,4	13,3	15,9	-12,2
Auftragsbestandsbeurteilung	8,9	12,2	16,2	10,4	13,2	12,8	16,6	19,2	10,9	25,5	22,7	8,6	21,8
Produktionspläne	5,3	14,9	18,0	15,3	17,3	21,0	22,1	15,2	25,8	24,2	16,6	11,0	12,2
Exportserwartungen	10,0	17,9	21,3	15,4	18,6	11,4	15,7	21,1	19,0	12,9	16,5	18,9	20,7
Kapazitätsauslastung (%)			80,5			81,8			83,7			80,1	

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

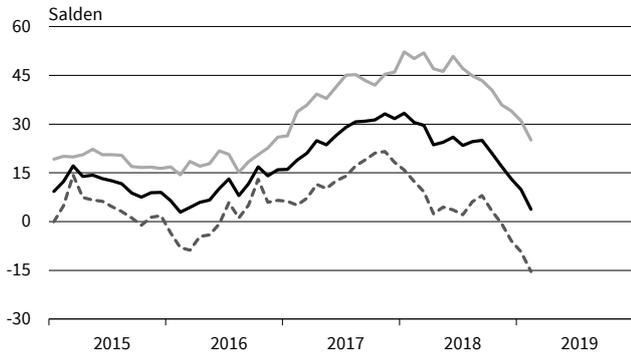
Verarbeitendes Gewerbe
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



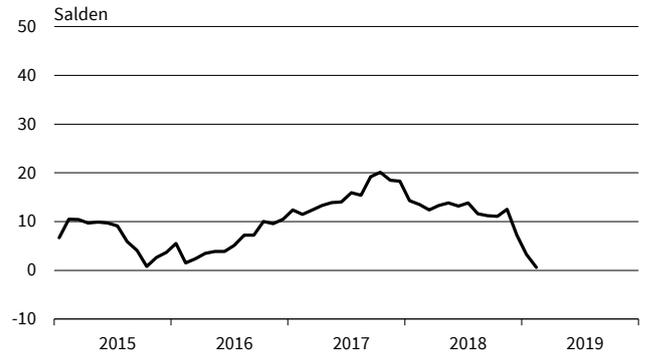
Verarbeitendes Gewerbe
Exportserwartungen



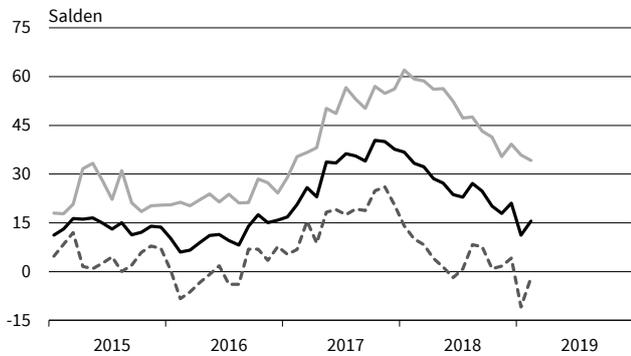
Vorleistungsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



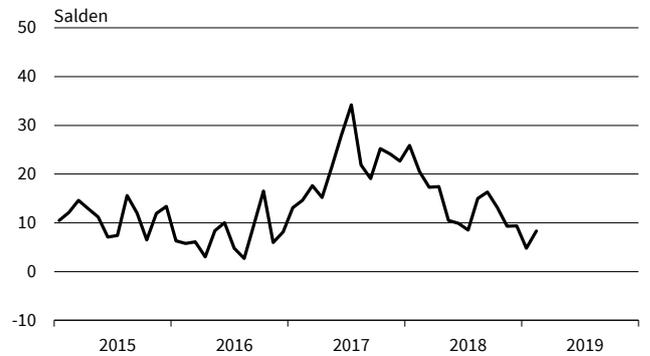
Vorleistungsgüter
Exportserwartungen



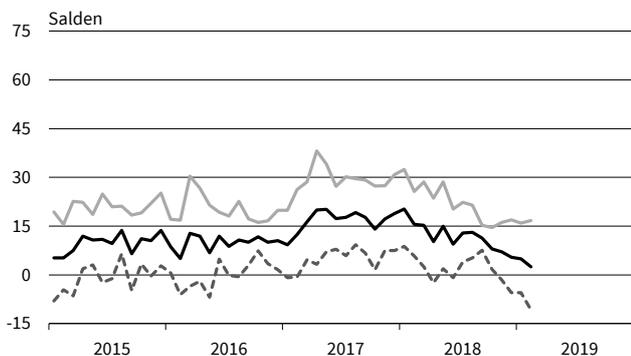
Investitionsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



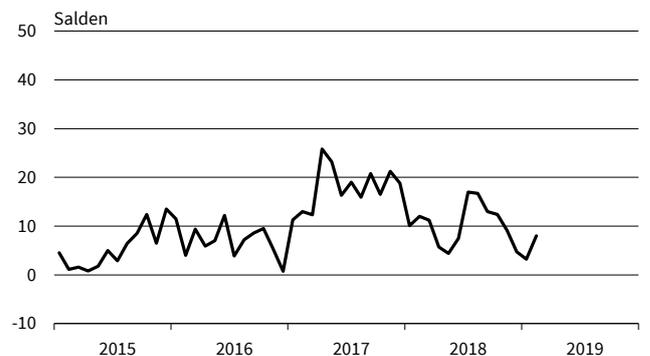
Investitionsgüter
Exportserwartungen



Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



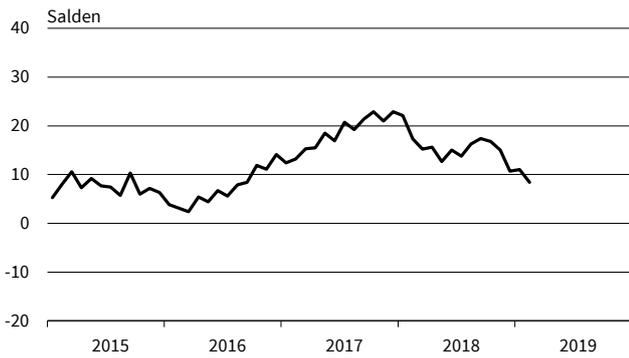
Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Exportserwartungen



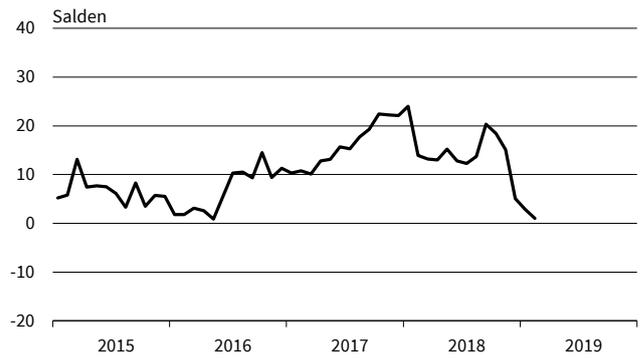
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

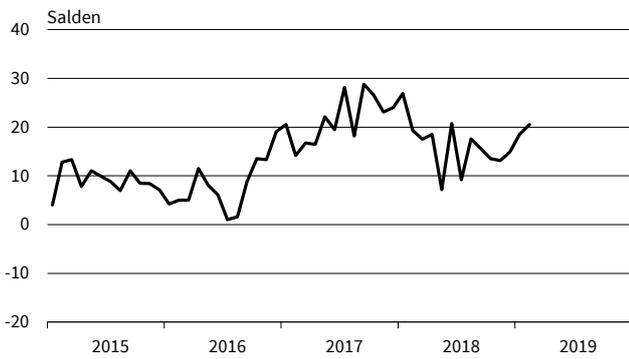
**Verarbeitendes Gewerbe
Produktionspläne**



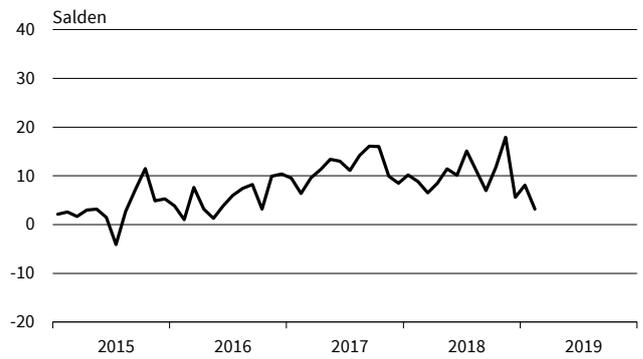
**Vorleistungsgüter
Produktionspläne**



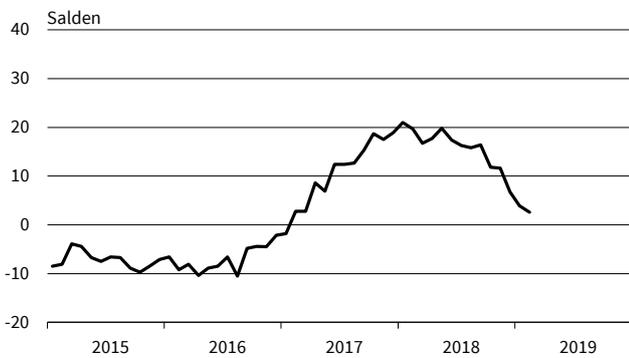
**Investitionsgüter
Produktionspläne**



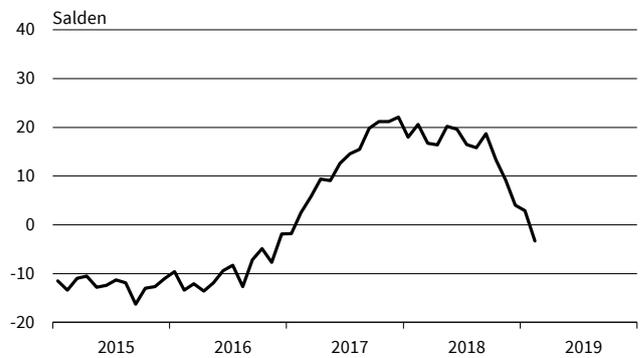
**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Produktionspläne**



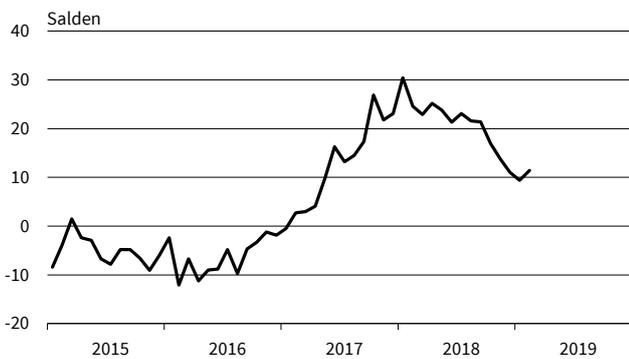
**Verarbeitendes Gewerbe
Auftragsbestandsbeurteilung**



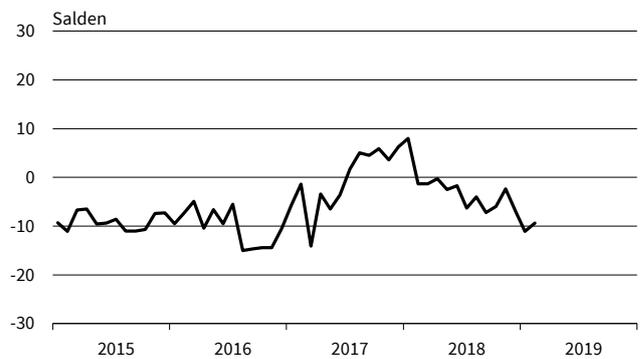
**Vorleistungsgüter
Auftragsbestandsbeurteilung**



**Investitionsgüter
Auftragsbestandsbeurteilung**

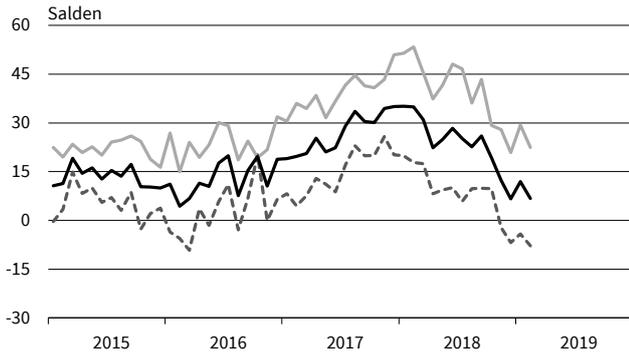


**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)
Auftragsbestandsbeurteilung**

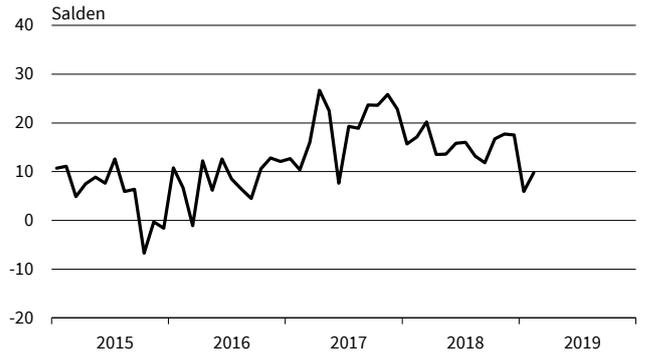


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

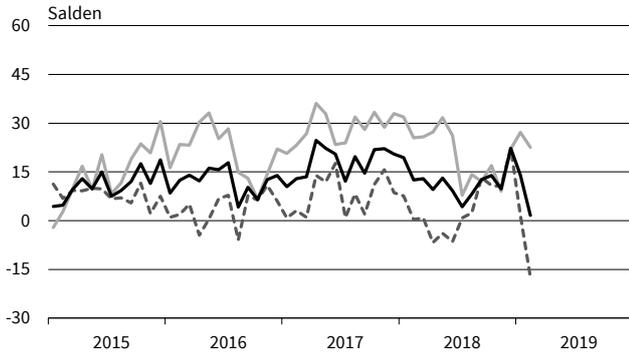
Chemische Industrie
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



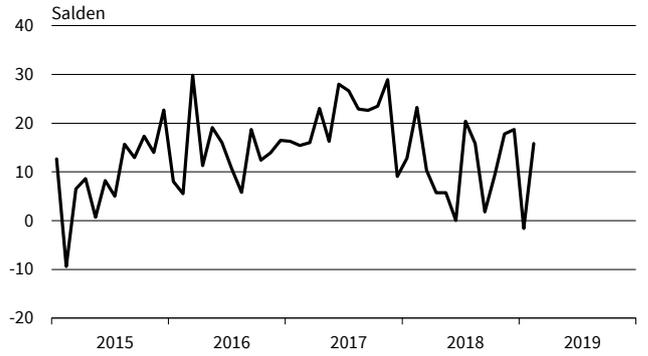
Chemische Industrie
Exportserwartungen



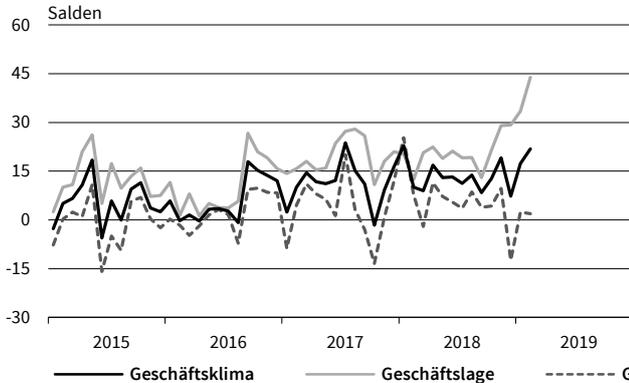
Herst. von Möbeln
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



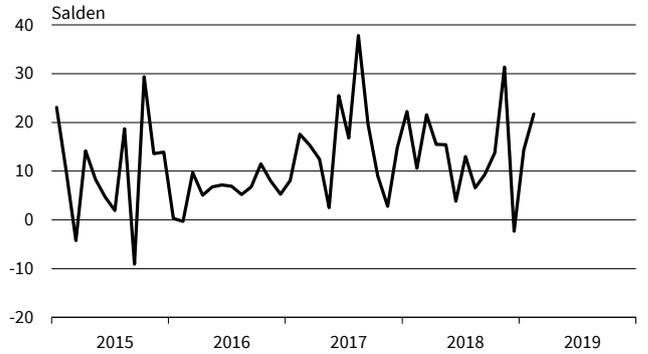
Herst. von Möbeln
Exportserwartungen



Nahrungs- und Genussmittel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



Nahrungs- und Genussmittel
Exportserwartungen



— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Bauhauptgewerbe: Geschäftslage trübt sich weiter ein

I.

Nach den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage ist der Geschäftsklimaindikator für das **Bauhauptgewerbe** im Februar zum vierten Mal in Folge gesunken. Zwar blickten die Teilnehmer etwas optimistischer in die Zukunft, ihre aktuelle Geschäftslage beurteilten sie aber erneut zurückhaltender. Nach der kräftigen Verbesserung des Geschäftsklimas seit Juli vergangenen Jahres hat sich die Situation wieder merklich beruhigt, so dass der Klimawert nun ungefähr auf dem – ebenfalls sehr hohen – Niveau des ersten Quartals 2018 liegt. Die Auftragsreserven vergrößerten sich auf durchschnittlich 4,2 Monate und übertrafen den Vorjahreswert um 0,3 Monate. Gleichzeitig hat sich der Ausnutzungsgrad der Maschinenkapazitäten, nach dem sichtlichen Rückgang im Januar, inzwischen wieder auf 78,3% erhöht. Abgesehen von einzelnen Ausreißern beträgt die Geräteauslastung bereits seit März 2017 mindestens 78%. Angesichts der umfangreichen Baunachfrage und der Schwierigkeiten bei der Arbeitskräfteanwerbung erscheint der Verbleib des Auslastungsgrades nahe des bisherigen Rekordniveaus (81,5%) nachvollziehbar. Da es sich um eine landesweite Befragung handelt, werden auch Angaben von Firmen berücksichtigt, die abseits der boomenden Regionen häufig nicht »am Anschlag« arbeiten. Umfragewerte von 100% oder knapp darunter sind daher eher unrealistisch. Rund 70% der befragten Firmen meldeten Behinderungen der Bautätigkeit. Dabei klagten 56% über eine ungünstige Witterung sowie jeweils 12% über einen Mangel an Arbeitskräften bzw. Aufträgen. Den Firmenmeldungen zufolge konnten die Preise noch etwas öfter angehoben werden als zuletzt. Die Preiserwartungen für die kommenden Monate haben sich jedoch erneut eingetrübt. Die Firmen erwarteten vielerorts einen weiteren Beschäftigtenaufbau.

Die *Sonderfragen* für den Februar umfassten zwei Themengebiete. Hinsichtlich der in Anspruch genommenen Subunternehmerleistungen berichteten die Firmen, dass durchschnittlich 26% ihres letztjährigen Umsatzes derartigen Leistungen zugeordnet werden kann. Davon entfiel der Großteil auf Firmen des Bauhauptgewerbes (42%), auf Ausbaufirmen (27%) bzw. Transportunternehmen (17%). Ausländische Subunternehmer erbrachten insgesamt 5% der weitergereichten Arbeiten.

Die Meldungen zum Wirkungsbereich der Firmen ergaben, dass 40% des Vorjahresumsatzes auf Baustellen im eigenen Stadt- oder Landkreis erzielt wurden. Weitere 33% der Arbeiten wurden in anderen Landkreisen des eigenen Bundeslandes, 23% in anderen Bundesländern sowie 4% im Ausland durchgeführt.

II.

Im **Hochbau** hat sich das Geschäftsklima wieder geringfügig verbessert. In allen drei Teilsparten erwarteten die Unternehmen eine Aufhellung ihrer zukünftigen Geschäftslage. Die aktuelle Lage bewerteten aber lediglich die im *öffentlichen Hochbau* tätigen Firmen positiver. Die Auslastung der Gerätekapazitäten sank minimal auf 79,8%. Von den Befragungsteilnehmern meldeten

zwei Drittel Behinderungen bei der Ausführung ihrer Geschäftstätigkeit. 52% gaben widrige Witterungseinflüsse als Ursache an. Im Gegensatz zu den anderen beiden Segmenten spielte im öffentlichen Hochbau der Auftragsmangel (13%) eine größere Rolle als die Personalengpässe (9%). Die Auftragsbestände stiegen im öffentlichen sowie im *gewerblichen Hochbau* und stagnierten im *Wohnungsbau*. Im Durchschnitt verharren die Auftragsreserven im Hochbau bei einem sehr hohen Wert von 4,3 Monaten. Gemäß den Befragungsergebnissen konnten die Firmen häufiger höhere Preise durchsetzen als zuletzt. Auch in den nächsten Monaten dürfte es vielerorts zu Preiserhöhungen kommen.

III.

Im **Tiefbau** kühlte sich das Geschäftsklima spartenübergreifend ab. Der Umfragewert zur aktuellen Geschäftslage sank dabei merklich. Lediglich im *sonstigen Tiefbau* äußerten sich die Teilnehmer wieder etwas zuversichtlicher hinsichtlich des zukünftigen Geschäftsverlaufs. Die Auslastung der Maschinenkapazitäten kletterte, nach dem erheblichen Rückgang im Vormonat, spürbar auf 74,6%; vor einem Jahr waren es allerdings noch 80%. Rund 62% der Firmen meldeten Behinderungen aufgrund widriger Witterungseinflüsse. Daneben klagten 17% über Auftragsmangel, insbesondere im *Straßenbau*, und 15% über Arbeitskräftemangel. Darüber hinaus berichteten 9% der Straßenbaufirmen über Auftragsstornierungen. Die Auftragspolster vergrößerten sich im sonstigen Tiefbau auf 4,2 Monate und blieben im Straßenbau weiterhin bei 3,4 Monaten. Insgesamt reichten die Auftragsreserven im Tiefbau unverändert für 3,9 Produktionsmonate. Die Umfrageergebnisse lassen erkennen, dass es seltener zu Preissteigerungen gekommen ist. Auch in der nächsten Zeit dürften die Preiserhöhungsspielräume kleiner ausfallen.

Ludwig Dorffmeister

ifo Konjunkturspiegel

Bauhauptgewerbe

Februar 2019

BAWLW

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat					Pläne und Erwartungen		
	Geschäftslage Beurteilung	Bautätigkeit im Vormonat	Auftragsbestand im Vormonat	Beurteilung	Baupreise im Vormonat	Bautätigkeit* für 3 Monate	Baupreise	Geschäftsentwicklung für 6 Monate**
Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)	gut	gestiegen	gestiegen	verhältnismäßig groß	gestiegen	zunehmen	steigen	günstiger
	befriedigend bzw. saisonüblich	gleich geblieben	gleich geblieben	ausreichend bzw. saisonüblich	gleich geblieben	gleich bleiben	gleich bleiben	etwa gleich
	schlecht	gesunken	gesunken	zu klein	gefallen	abnehmen	fallen	ungünstiger
Bauhauptgewerbe insgesamt	[Stacked bar chart showing trends for total construction sector]							
Tiefbau insgesamt	[Stacked bar chart showing trends for civil engineering]							
Straßenbau	[Stacked bar chart showing trends for road construction]							
sonstiger Tiefbau	[Stacked bar chart showing trends for other civil engineering]							
Hochbau insgesamt	[Stacked bar chart showing trends for non-civil engineering]							
Öffentlicher Hochbau	[Stacked bar chart showing trends for public non-civil engineering]							
Gewerblicher Bau	[Stacked bar chart showing trends for commercial construction]							
Wohnungsbau insgesamt	[Stacked bar chart showing trends for residential construction]							
darunter Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen	[Stacked bar chart showing trends for multi-unit residential buildings]							

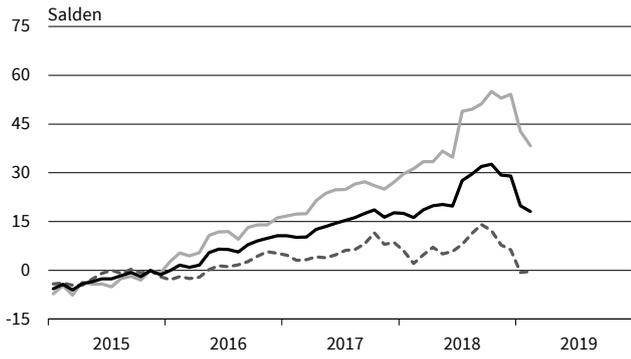
* im Vergleich zu den zurückliegenden 3 Monaten
 ** im Vergleich zur bisherigen Entwicklung

Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland. Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet. Die ifo Konjunkturspiegel dienen nur zur persönlichen Information. Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

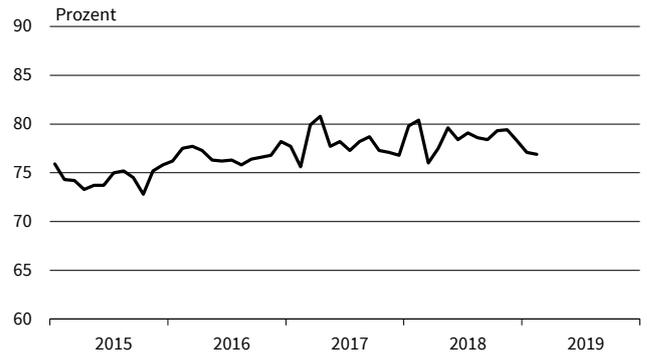
	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Bauhauptgewerbe													
Geschäftsklima	16,2	18,6	19,9	20,3	19,8	27,6	29,6	31,9	32,6	29,3	29,0	19,9	18,1
Geschäftslage	31,3	33,4	33,4	36,7	34,8	48,9	49,5	51,2	55,0	53,0	54,1	42,7	38,3
Geschäftserwartungen	2,1	4,7	7,1	5,0	5,8	8,0	11,3	14,1	12,2	7,8	6,3	-0,7	-0,4
Auftragsbestand in Monaten	3,9	3,9	4,0	4,0	3,9	4,0	3,9	3,9	4,0	4,2	4,1	4,1	4,2
Kapazitätsauslastung	80,4	76,0	77,5	79,6	78,4	79,1	78,6	78,4	79,3	79,4	78,3	77,1	76,9
Preisentwicklung im Vormonat	10,4	16,7	17,8	18,8	17,9	24,0	20,1	12,6	13,9	12,6	14,0	14,2	15,5
Hochbau													
Geschäftsklima	18,2	20,8	21,1	21,6	19,4	24,5	27,4	29,6	31,5	29,5	31,0	20,4	20,5
Geschäftslage	34,7	35,7	35,8	37,1	34,0	43,3	46,3	49,4	53,7	52,5	56,5	45,0	42,6
Geschäftserwartungen	2,9	6,8	7,3	7,2	5,8	7,1	10,0	11,3	11,3	8,7	8,1	-1,7	0,4
Auftragsbestand in Monaten	4,0	3,8	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	4,1	4,0	4,5	4,2	4,3	4,3
Kapazitätsauslastung	81,8	77,2	78,3	79,4	78,5	79,1	78,9	78,5	80,1	80,6	80,1	79,9	79,8
Preisentwicklung im Vormonat	11,1	17,5	20,1	20,6	20,4	27,4	25,5	16,1	17,0	17,4	19,5	18,5	21,1
Tiefbau													
Geschäftsklima	15,3	18,2	19,0	18,5	19,2	30,8	31,5	32,0	32,2	30,3	26,9	20,3	16,5
Geschäftslage	30,1	35,1	32,1	33,7	32,0	54,5	51,3	51,5	55,2	54,6	53,3	41,6	34,2
Geschäftserwartungen	1,6	2,5	6,8	4,4	7,2	9,3	13,3	13,9	11,2	8,4	3,2	0,9	0,1
Auftragsbestand in Monaten	4,0	3,9	4,0	4,0	4,0	3,9	3,8	3,9	3,8	3,9	4,0	3,9	3,9
Kapazitätsauslastung	80,0	73,6	75,8	79,9	78,1	78,8	78,3	78,3	78,3	78,2	77,4	70,9	74,6
Preisentwicklung im Vormonat	8,7	14,1	15,0	16,1	14,9	16,9	12,8	9,2	8,5	6,6	8,1	9,4	6,7
Wohnungsbau													
Geschäftsklima	23,6	24,5	24,6	25,0	23,8	28,7	32,8	33,5	36,5	34,4	35,2	24,6	25,4
Geschäftslage	44,1	42,4	39,7	42,3	40,5	51,4	55,7	56,2	61,5	60,9	59,6	53,6	52,3
Geschäftserwartungen	4,9	7,9	10,4	8,9	8,3	8,1	12,1	12,8	13,9	10,6	13,1	-1,0	1,4
Auftragsbestand in Monaten	4,1	4,0	4,1	4,1	4,1	4,2	4,2	4,4	4,4	4,7	4,6	4,5	4,5
Preisentwicklung im Vormonat	17,1	20,1	21,9	22,6	23,4	25,2	29,1	17,8	20,1	14,8	20,0	18,9	27,3
Gewerblicher Hochbau													
Geschäftsklima	18,4	19,2	21,6	22,2	18,8	24,1	26,2	30,9	31,1	29,2	30,2	21,6	21,4
Geschäftslage	33,4	34,1	37,9	38,8	33,2	42,5	46,5	50,7	54,3	52,9	57,8	45,8	42,7
Geschäftserwartungen	4,3	5,3	6,4	6,7	5,4	7,2	7,6	12,7	10,0	7,7	5,5	-0,1	2,0
Auftragsbestand in Monaten	4,0	3,9	4,1	4,0	3,9	3,9	3,9	4,0	3,9	4,4	4,0	4,1	4,3
Preisentwicklung im Vormonat	9,9	15,7	20,0	19,3	19,5	28,3	25,0	13,2	13,3	19,0	18,9	19,9	20,1
Öffentlicher Hochbau													
Geschäftsklima	2,9	4,2	6,8	6,3	5,4	8,3	11,0	11,5	12,1	10,0	12,1	3,7	4,7
Geschäftslage	7,7	10,3	11,9	13,3	11,2	15,9	17,2	16,1	20,8	17,3	22,3	12,9	13,9
Geschäftserwartungen	-1,8	-1,7	1,8	-0,4	-0,4	0,9	5,0	6,9	3,8	2,9	2,5	-5,0	-4,1
Auftragsbestand in Monaten	3,2	3,1	3,2	3,2	3,2	3,1	3,0	3,2	3,2	3,3	3,2	3,4	3,5
Preisentwicklung im Vormonat	8,4	14,1	12,5	14,8	17,5	24,7	17,0	16,2	16,4	12,6	17,4	13,5	19,5
Straßenbau													
Geschäftsklima	10,9	14,2	21,0	17,7	16,9	29,2	31,0	30,0	29,3	28,1	25,7	15,0	9,2
Geschäftslage	25,2	28,2	31,3	33,5	28,8	52,8	46,1	47,9	50,8	50,8	51,4	34,2	24,4
Geschäftserwartungen	-2,5	1,1	11,2	2,9	5,6	7,8	16,8	13,4	9,7	7,5	2,7	-2,7	-4,9
Auftragsbestand in Monaten	3,6	3,6	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,4	3,4
Preisentwicklung im Vormonat	5,5	8,7	12,5	13,3	12,0	14,6	10,8	10,0	7,1	5,0	4,9	4,9	3,6
Sonstiger Tiefbau													
Geschäftsklima	17,7	19,3	18,6	20,1	20,5	31,7	31,4	32,6	33,9	31,7	27,5	22,9	19,8
Geschäftslage	32,4	38,0	32,8	36,2	34,1	55,3	52,3	53,7	57,1	57,0	55,0	46,1	38,7
Geschäftserwartungen	3,9	2,1	5,3	5,1	7,7	10,3	12,3	13,2	12,8	8,9	3,0	2,0	2,4
Auftragsbestand in Monaten	4,1	4,2	4,3	4,2	4,2	4,1	4,0	4,1	4,0	4,1	4,2	4,1	4,2
Preisentwicklung im Vormonat	11,5	16,8	16,6	17,2	15,5	19,4	15,1	9,3	8,5	7,7	9,1	12,6	8,6

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

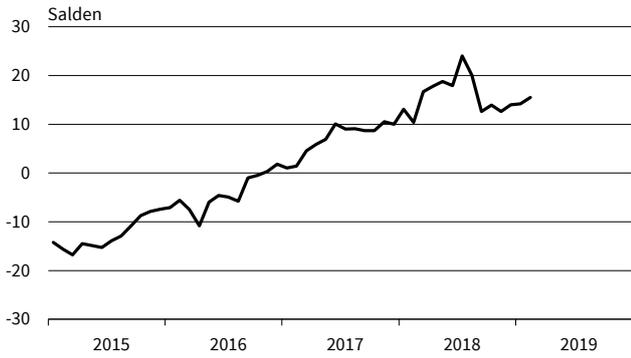
Bauhauptgewerbe
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



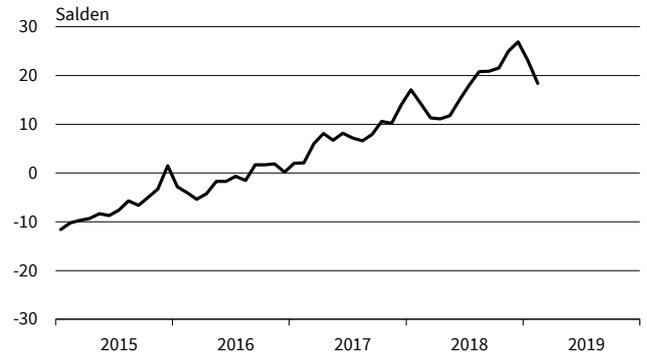
Bauhauptgewerbe
Kapazitätsauslastung



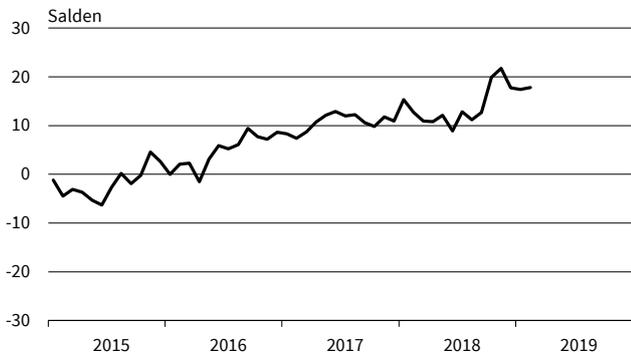
Bauhauptgewerbe
Preisentwicklung im Vormonat



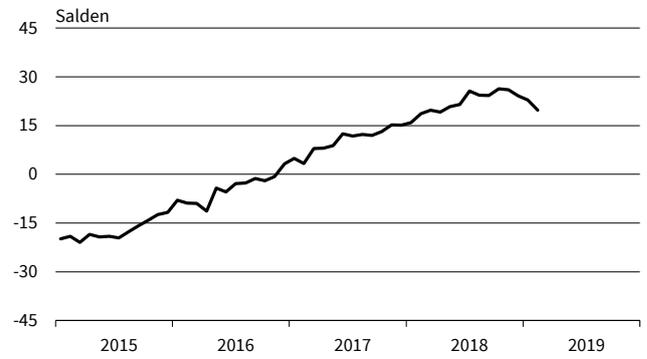
Bauhauptgewerbe
Preiserwartungen



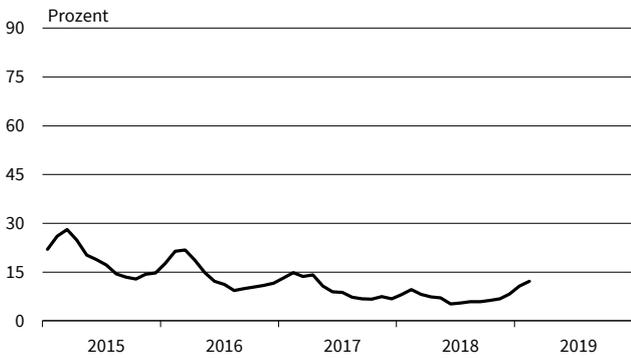
Bauhauptgewerbe
Beschäftigenerwartungen



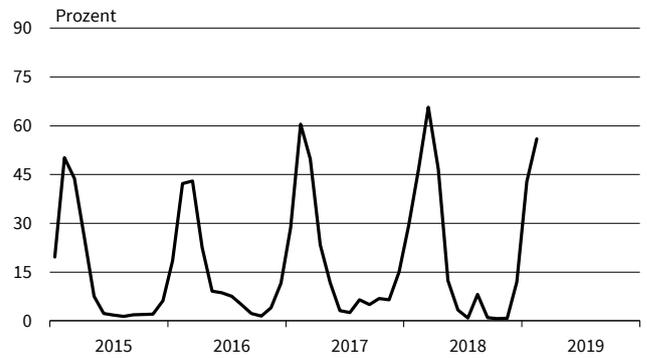
Bauhauptgewerbe
Beurteilung der Auftragsbestände



Bauhauptgewerbe
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



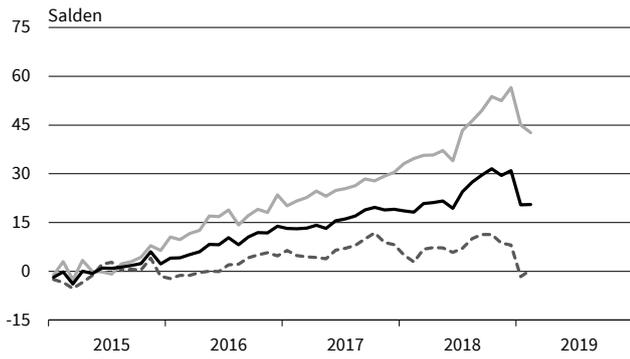
Bauhauptgewerbe
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



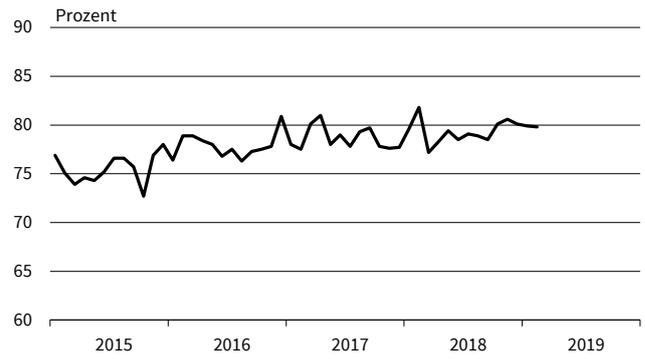
— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

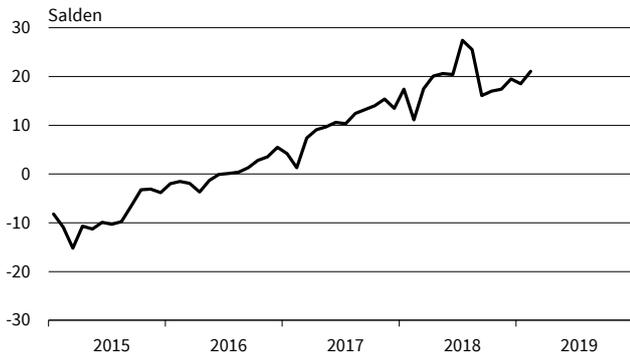
Hochbau
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



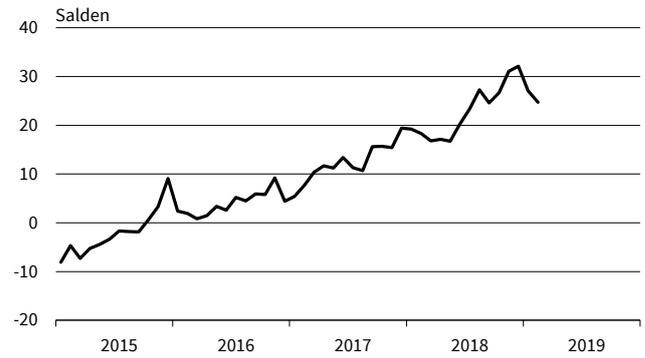
Hochbau
Kapazitätsauslastung



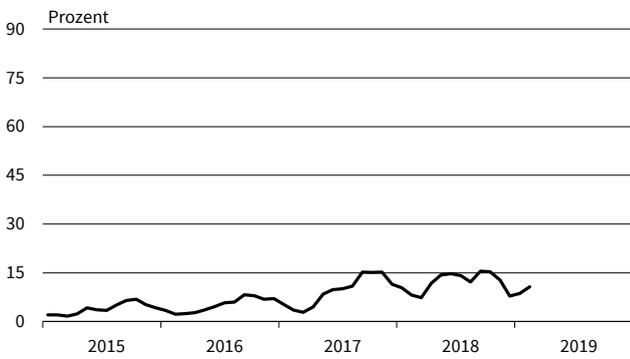
Hochbau
Preisentwicklung im Vormonat



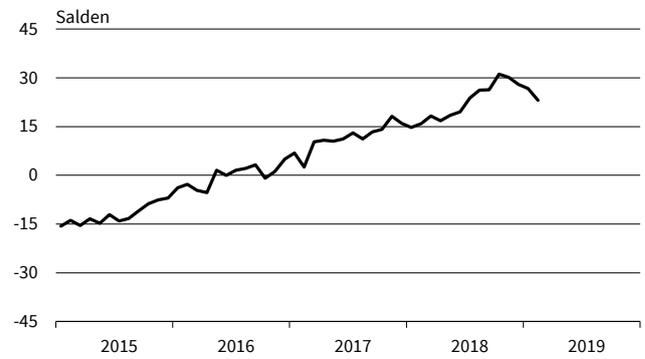
Hochbau
Preiserwartungen



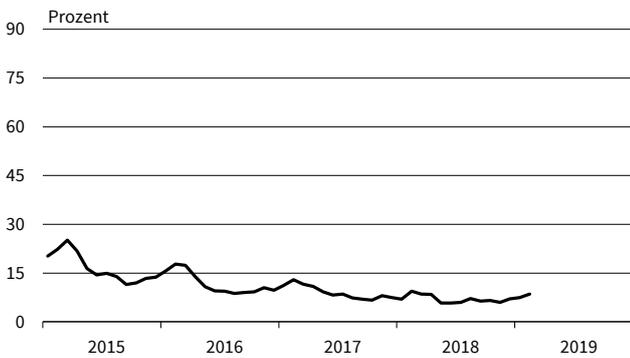
Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



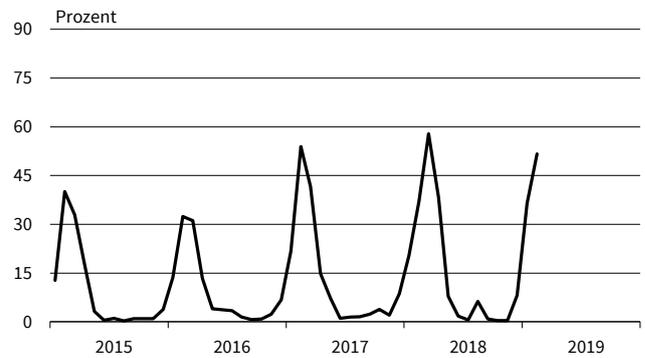
Hochbau
Beurteilung der Auftragsbestände



Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



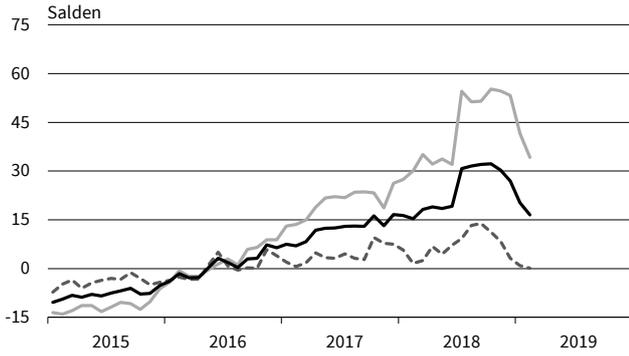
Hochbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



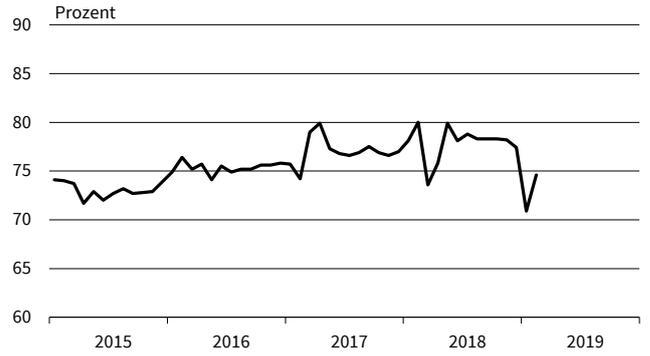
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

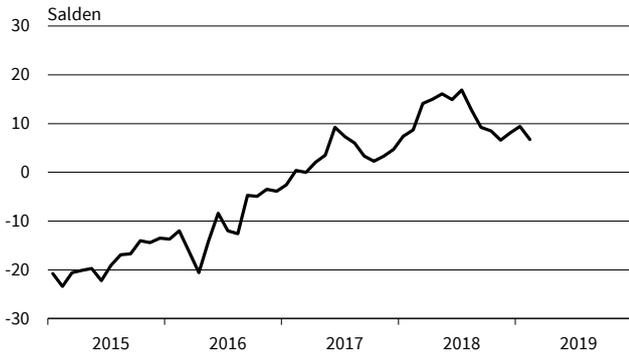
Tiefbau
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



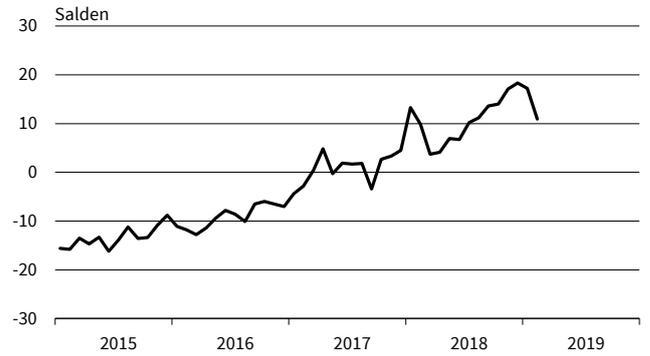
Tiefbau
Kapazitätsauslastung



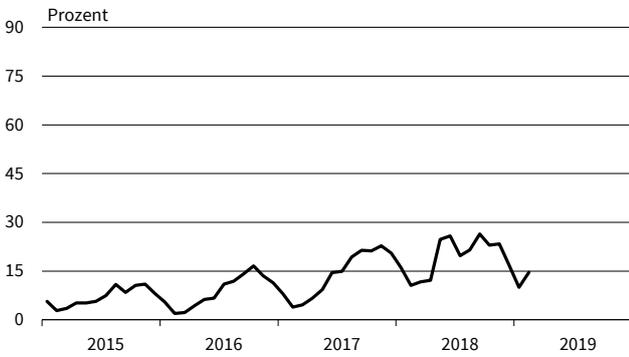
Tiefbau
Preisentwicklung im Vormonat



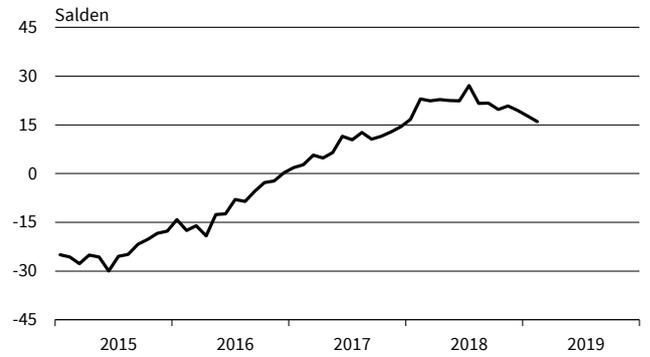
Tiefbau
Preiserwartungen



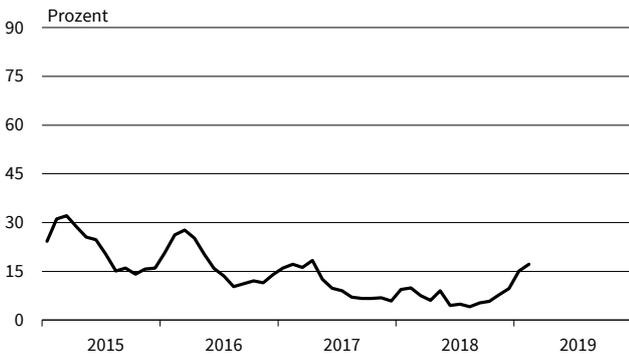
Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



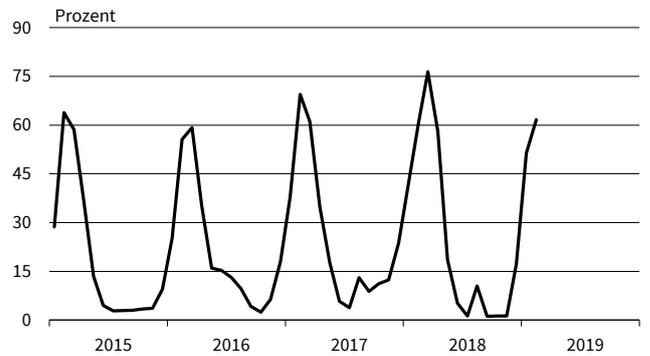
Tiefbau
Beurteilung der Auftragsbestände



Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



Tiefbau
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Großhandel: Pessimistische Geschäftserwartungen bei hervorragender Lage

I.

Im **Großhandel** sank der Geschäftsklimaindikator im Februar. Mit der aktuellen Geschäftslage zeigte sich dennoch weiterhin über ein Drittel der befragten Teilnehmer zufrieden und nur knapp 10% der Großhändler war unzufrieden mit der Entwicklung. Der Saldo der Geschäftserwartungen lag erneut im negativen Bereich, wobei sich, verglichen mit Januar, eine leichte Verbesserung abzeichnete. Mit dem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigten sich die Großhändler wieder merklich zufriedener. Nach den offiziellen Zahlen stagnierte der Umsatz im November. Wie bereits im Januar wurden die Lagerbestände als zu hoch bewertet und die Bestellfähigkeit dürfte in den kommenden drei Monaten zurückhaltend ausgerichtet sein. Dem Statistischen Bundesamt zufolge war die Entwicklung der Großhandelsverkaufspreise im Dezember sowie im Januar negativ. Insgesamt schloss das Jahr 2018 mit einem leichten Plus von 0,23%.

Den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage zufolge konnten die Preise aktuell wieder deutlich öfter angehoben werden, für die kommenden Monate wurde jedoch weniger häufig mit guten Preisgestaltungsmöglichkeiten gerechnet. Per saldo dürfte die Zahl der Beschäftigten in den kommenden drei Monaten steigen. Im November hatte die Branchenbeschäftigung um 1,3% zugelegt.

II.

Im Bereich **Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren** klarte das Geschäftsklima auf. Nach dem starken Rückgang im Januar zeigten sich die befragten Händler wieder deutlich zufriedener mit der aktuellen Geschäftslage. Auch die Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahresmonat wurde wieder günstiger beurteilt als im Januar. Die aktuellen offiziellen Zahlen sind bis November verfügbar, demnach war der Branchenumsatz zuletzt um 9,8% gesunken. Die Geschäftsaussichten waren weiterhin eingetrübt, wobei der Saldo über dem Vorjahreswert lag. Die Großhandelsverkaufspreise legten im Januar mit 1,1% stärker zu als im Vorjahresdurchschnitt (0,7%). Für die kommenden drei Monate rechneten die Befragungsteilnehmer nur noch vereinzelt mit guten Preisgestaltungsmöglichkeiten. Wie in den vorangegangenen Monaten wurde der Lagerbestand als branchenüblich zu niedrig eingeschätzt. Die Bestellplanungen lagen damit auch deutlich über dem langfristigen Mittelwert. Dem Statistischen Bundesamt zufolge stieg die Zahl der Beschäftigten im abgelaufenen Jahr um 0,5%. 2017 war die Entwicklung noch negativ ausgefallen (- 1,5%). Für die kommenden drei Monate war den Befragungsergebnissen zufolge per saldo minimaler Personalabbau geplant, wobei der Wert deutlich über dem langfristigen Mittelwert lag.

III.

Im Großhandel mit **elektronischen Erzeugnissen** (u.a. Unterhaltungselektronik, Foto/Optik, Haushaltsgeräte) ist der Geschäftsklimaindikator im Februar etwas gesunken. Während

die aktuelle Geschäftslage weiterhin weitverbreitet als günstig beurteilt wurde und nur ein geringer Teil der Befragten eine schlechte Entwicklung beklagte (7%), zeigten sich die Teilnehmer häufiger zurückhaltend hinsichtlich der Geschäftserwartungen für die kommenden sechs Monate. Mit dem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat waren die befragten Händler aktuell wieder häufiger zufrieden. Nach dem Statistischen Bundesamt ist der Branchenumsatz 2018 um 2,6% gestiegen. Wie in den vorangegangenen drei Monaten lag der Lagerbestand erneut über dem langfristigen Branchendurchschnitt. Dennoch soll die Bestellfähigkeit in den kommenden drei Monaten wieder etwas häufiger ausgeweitet werden. Im abgelaufenen Jahr blieb der Index der Großhandelsverkaufspreise der Branche unverändert. Zu Jahresbeginn stieg der Index mit 0,5% wieder etwas. Nach den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage planten aktuell wieder mehr Händler, die Verkaufspreise in den kommenden drei Monaten heraufzusetzen. Nur wenige Befragungsteilnehmer planten, per saldo die Bestellmengen auszuweiten, vermutlich auch weil der Lagerbestand erneut als zu hoch bewertet wurde und der Saldo somit bereits seit vier Monaten über dem langfristigen Mittelwert lag. Die Zahl der Beschäftigten dürfte weiter steigen. Im vergangenen Jahr legte sie um 1,3% zu.

IV.

Im Großhandel mit **Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen** klarte das Geschäftsklima wieder auf. Sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Geschäftserwartungen verbesserten sich im Februar wieder. Mit dem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigten sich die Befragten per saldo zufrieden. Im abgeschlossenen Jahr sank der Branchenumsatz um 0,8%. 2017 hatte er noch um 1,5% zugelegt. Der Lagerbestand wurde deutlich weniger häufig als in den beiden Vormonaten als zu hoch bewertet, dementsprechend waren die Bestellpläne für die kommenden drei Monate wieder sichtlich häufiger auf Expansion ausgerichtet. Der Index der Großhandelsverkaufspreise der Branche blieb 2018 nahezu unverändert. Im aktuellen Befragungszeitraum berichteten die Teilnehmer wieder häufiger von Preissteigerungen. Auch für die kommenden drei Monate sahen sie häufiger gute Preisgestaltungsspielräume. Nach den offiziellen Daten ist die Zahl der Beschäftigten 2018 um 2,3% gewachsen. Den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage zufolge planten die Befragten für die kommenden drei Monate einen weiteren Beschäftigtenausbau.

Sabine Rumscheidt

Großhandel

Februar 2019 GHZ

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentwickl. für 6 Monate
Erläuterungen: Die Gesamtlänge jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ gut ■ befriedigend bzw. saisonüblich ■ schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ höher ■ etwa gleich ■ geringer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ zu klein ■ befriedigend (saisonüblich) ■ zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ erhöht ■ unverändert ■ gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ steigen ■ etwa gleich bleiben ■ fallen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ erhöhen ■ nicht verändert ■ verringern </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ zunehmen ■ etwa gleich bleiben ■ abnehmen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> ■ günstiger ■ etwa gleich ■ ungünstiger </div>
Großhandel insgesamt (ohne Kfz)	[Stacked bar chart showing business conditions, sales, inventory, prices, orders, and employment from Sep 18 to Feb 19]							
Produktionsverbundhandel	[Stacked bar chart]							
Gebrauchsgüter	[Stacked bar chart]							
Verbrauchsgüter	[Stacked bar chart]							
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	[Stacked bar chart]							
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere	[Stacked bar chart]							
Pharmazent., med. u. orthopäd. Erzeugnisse	[Stacked bar chart]							
Elektron. Erzeugnisse (Unterh., Foto/Optik, Haush.)	[Stacked bar chart]							
Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik	[Stacked bar chart]							
Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	[Stacked bar chart]							
Feste Brennstoffe und Mineralölprodukte	[Stacked bar chart]							
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbezeug	[Stacked bar chart]							
Möbel, Lampen und Leuchten, Einrichtungsgegenstände, Bodenbeläge	[Stacked bar chart]							
Papier / Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen / Zeitschr.	[Stacked bar chart]							
Chemische Erzeugnisse	[Stacked bar chart]							
Bekleidung und Schuhe	[Stacked bar chart]							
Metall- und Kunststoffwaren f. Bauzwecke u. Installationsbed. f. Gas, Wasser, Heizung	[Stacked bar chart]							
Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik	[Stacked bar chart]							
Kraftfahrzeuge, Teile und Zubehör	[Stacked bar chart]							

*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres
Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland. Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet. Die ifo Konjunkturpiegel dienen nur zur persönlichen Information. Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Großhandel inkl. Kfz													
Geschäftsklima	24,6	21,7	15,2	18,4	17,5	15,4	16,8	16,8	15,9	13,9	14,1	8,9	6,7
Geschäftslage	37,4	35,3	25,5	32,5	31,7	32,3	32,0	30,6	29,0	29,6	29,7	30,4	24,4
Geschäftserwartungen	12,5	8,9	5,4	5,0	4,1	-0,2	2,7	3,8	3,5	-0,6	-0,5	-10,5	-9,5
Beurteilung der Lagerbestände	11,4	12,4	12,9	14,3	11,9	16,3	14,3	15,1	16,9	18,4	18,6	19,4	19,4
Preiserwartungen	27,4	25,1	24,3	25,1	31,6	30,9	31,0	28,6	26,9	25,8	20,7	19,6	18,4
Bestellpläne	15,9	15,7	10,9	9,7	11,8	12,6	10,1	9,7	9,5	6,7	5,4	-1,0	-1,1
Produktionsverbundhandel													
Geschäftsklima	26,6	26,9	20,9	18,6	14,7	15,1	20,3	16,7	20,9	18,2	18,8	12,3	11,5
Geschäftslage	41,2	44,8	33,5	34,4	29,6	31,1	32,7	33,6	39,4	36,9	38,0	39,4	34,2
Geschäftserwartungen	12,9	10,3	9,0	3,8	0,9	0,3	8,5	1,0	3,8	1,0	1,1	-11,6	-9,1
Beurteilung der Lagerbestände	9,9	10,0	10,3	13,0	9,9	12,4	13,2	6,4	10,8	9,3	12,6	14,2	13,9
Preiserwartungen	26,4	22,8	22,1	25,4	29,4	27,8	30,4	29,2	27,4	27,1	15,4	14,6	16,4
Bestellpläne	16,0	16,9	12,2	7,3	9,4	13,1	12,0	7,6	11,8	7,4	6,1	1,1	-2,0
Gebrauchsgüter													
Geschäftsklima	22,4	19,0	12,9	16,1	11,0	7,3	20,9	7,6	12,5	12,1	9,1	15,6	4,7
Geschäftslage	29,9	21,5	22,7	26,8	19,5	12,6	21,8	16,7	23,9	26,2	24,0	28,8	17,9
Geschäftserwartungen	15,2	16,5	3,6	5,9	2,8	2,1	20,0	-1,1	1,7	-1,0	-4,9	3,2	-7,8
Beurteilung der Lagerbestände	19,2	29,5	28,4	16,2	19,2	21,3	19,8	22,5	21,3	14,6	23,3	18,9	16,2
Preiserwartungen	2,4	13,2	15,2	14,9	11,6	11,6	12,1	13,7	12,9	14,2	23,3	11,7	3,4
Bestellpläne	11,1	19,5	1,4	-1,3	-5,5	2,5	4,5	-4,2	-3,3	1,1	4,3	14,0	6,1
Verbrauchsgüter													
Geschäftsklima	14,4	20,2	15,4	12,8	6,1	9,6	16,4	6,9	15,9	12,3	22,8	16,3	15,9
Geschäftslage	24,8	34,1	22,5	26,1	14,9	18,5	23,0	19,0	32,3	26,1	32,3	38,9	34,8
Geschäftserwartungen	4,5	7,1	8,6	0,4	-2,4	1,0	10,0	-4,6	0,7	-0,7	13,6	-4,1	-1,5
Beurteilung der Lagerbestände	7,0	10,2	12,5	10,6	7,4	11,1	15,6	3,7	6,0	2,5	10,2	9,2	12,0
Preiserwartungen	18,6	17,7	23,5	30,7	15,9	19,1	31,5	34,5	32,1	35,4	15,3	28,6	25,6
Bestellpläne	16,4	20,7	12,6	9,9	6,0	19,3	15,3	9,8	18,7	22,8	13,5	13,9	8,4
Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren													
Geschäftsklima	13,6	12,4	14,1	21,1	21,2	12,1	19,4	15,1	9,6	7,6	8,1	6,0	11,1
Geschäftslage	25,2	15,7	20,2	35,2	31,9	25,1	34,9	26,6	21,2	19,7	24,5	22,8	25,4
Geschäftserwartungen	2,6	9,1	8,2	7,9	11,1	-0,1	4,9	4,2	-1,4	-3,8	-7,1	-9,5	-2,4
Beurteilung der Lagerbestände	12,7	8,7	12,5	5,7	4,5	19,6	-4,3	11,1	13,8	10,5	16,7	15,2	12,9
Preiserwartungen	30,8	35,3	31,6	33,4	28,8	28,0	39,4	36,5	27,1	31,9	30,8	32,6	25,8
Bestellpläne	10,2	21,6	15,4	20,2	21,5	14,3	29,1	14,7	18,9	7,8	9,7	5,7	14,1
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere													
Geschäftsklima	-5,7	-6,5	-10,2	-4,8	-2,5	-8,3	-9,1	6,9	10,7	1,0	0,7	-5,2	2,3
Geschäftslage	4,9	-1,1	-9,0	-2,1	-3,8	-5,4	-6,2	7,5	22,1	7,0	17,9	0,4	16,7
Geschäftserwartungen	-15,8	-11,8	-11,4	-7,6	-1,1	-11,1	-12,0	6,4	-0,2	-4,9	-15,1	-10,7	-11,1
Beurteilung der Lagerbestände	11,6	10,4	16,7	20,7	13,2	11,0	5,6	2,6	8,0	4,8	6,7	5,5	5,5
Preiserwartungen	0,8	-11,0	-7,1	6,8	41,2	22,7	39,2	25,8	10,5	13,5	10,8	7,5	0,2
Bestellpläne	-11,2	-3,2	0,3	-11,1	3,7	-4,3	7,3	4,7	1,9	0,8	1,6	6,4	5,1
Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse													
Geschäftsklima	5,9	8,0	11,0	14,4	18,3	14,2	25,1	22,5	23,6	25,5	29,2	19,1	24,4
Geschäftslage	22,6	18,2	17,2	21,3	25,6	30,6	33,5	30,3	31,8	39,1	35,9	23,0	33,5
Geschäftserwartungen	-9,5	-1,7	5,1	7,8	11,3	-1,0	17,0	15,0	15,6	12,7	22,7	15,2	15,7
Beurteilung der Lagerbestände	9,0	13,1	11,1	13,6	4,9	6,0	10,0	13,4	4,5	7,5	16,1	13,3	17,5
Preiserwartungen	4,8	15,3	14,6	12,0	10,9	20,6	31,4	24,4	30,0	29,6	19,4	23,2	23,9
Bestellpläne	17,9	27,1	16,1	17,9	28,2	27,8	38,6	42,4	40,6	39,2	38,9	34,0	36,1
Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.)													
Geschäftsklima	28,8	17,8	19,3	27,5	24,2	24,1	28,8	20,8	21,2	21,6	5,6	10,3	9,5
Geschäftslage	39,0	22,1	27,1	35,9	34,8	34,7	34,5	33,2	33,2	48,9	29,5	29,0	29,1
Geschäftserwartungen	19,0	13,5	11,9	19,4	14,1	14,0	23,3	9,0	9,7	-2,6	-15,9	-6,9	-8,5
Beurteilung der Lagerbestände	10,6	17,3	14,4	11,0	18,2	18,8	15,9	22,0	11,3	19,4	23,2	24,9	25,3
Preiserwartungen	21,0	17,9	20,9	24,6	29,6	29,2	32,8	31,8	32,5	35,2	38,8	25,5	29,0
Bestellpläne	21,7	27,7	19,4	17,6	22,4	18,6	15,1	11,1	16,8	7,2	5,2	1,3	2,9

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

GROSSHANDEL

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik													
Geschäftsklima	36,5	33,7	29,6	34,5	32,9	30,2	30,8	31,4	26,2	23,3	26,7	19,8	18,4
Geschäftslage	51,8	46,6	40,7	48,8	47,7	47,1	48,3	49,8	44,0	43,3	38,0	43,7	39,6
Geschäftserwartungen	22,0	21,6	19,1	20,9	19,1	14,4	14,5	14,4	9,7	4,9	15,9	-1,8	-0,8
Beurteilung der Lagerbestände	17,0	27,4	21,5	22,3	21,9	22,2	20,2	18,7	18,8	21,7	14,8	6,7	24,9
Preiserwartungen	9,6	6,6	6,4	10,5	19,9	12,6	8,7	17,1	18,3	5,3	12,8	-1,2	-6,1
Bestellpläne	19,6	23,0	18,5	16,3	15,7	20,8	22,9	20,8	17,3	17,3	21,6	17,0	16,0
Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör													
Geschäftsklima	38,3	37,0	24,8	28,4	28,3	29,2	28,7	33,4	33,0	27,6	26,0	20,4	18,4
Geschäftslage	55,0	60,2	41,2	50,8	51,3	56,7	52,9	55,0	48,9	49,6	46,0	44,4	43,4
Geschäftserwartungen	22,7	15,8	9,5	8,0	7,5	4,7	6,9	13,6	18,1	7,5	7,6	-1,2	-4,0
Beurteilung der Lagerbestände	5,6	9,5	6,2	8,1	6,6	15,8	6,1	4,7	10,4	13,0	15,8	16,4	21,6
Preiserwartungen	33,7	32,9	31,2	28,4	31,6	31,2	30,1	31,9	26,5	28,0	30,0	32,4	33,6
Bestellpläne	26,0	21,6	20,7	22,7	24,8	27,2	23,0	34,2	21,7	14,1	23,2	4,7	-6,7
Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse													
Geschäftsklima	25,8	41,4	35,2	11,0	-1,1	10,9	16,9	7,2	26,3	15,9	23,9	21,9	25,6
Geschäftslage	32,5	67,4	54,6	27,6	12,2	9,8	22,9	24,4	49,1	35,1	46,9	67,7	61,7
Geschäftserwartungen	19,3	18,0	17,2	-4,5	-13,6	12,0	11,1	-8,8	5,5	-1,8	3,1	-16,1	-5,5
Beurteilung der Lagerbestände	-4,0	1,8	2,3	0,3	-0,7	6,2	13,7	-18,7	-12,9	-17,7	-8,2	-8,3	-7,7
Preiserwartungen	19,9	12,5	22,4	40,2	19,1	29,9	44,4	55,2	39,9	41,1	1,3	26,0	24,1
Bestellpläne	17,8	22,9	19,4	11,1	-14,2	22,0	12,6	-5,2	20,8	15,2	3,5	7,6	-3,7
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug													
Geschäftsklima	33,4	26,1	20,2	16,1	13,9	18,7	24,0	22,9	15,2	8,1	0,1	-10,0	-13,8
Geschäftslage	61,7	55,3	46,4	41,7	36,9	44,5	49,9	50,2	42,3	43,6	34,5	21,7	13,1
Geschäftserwartungen	8,2	0,3	-3,2	-6,9	-6,9	-4,4	0,8	-1,5	-8,9	-22,3	-29,2	-37,1	-37,3
Beurteilung der Lagerbestände	2,0	4,9	5,1	5,2	6,5	7,9	5,5	13,0	18,2	18,5	18,5	18,5	22,9
Preiserwartungen	31,9	29,5	20,5	24,0	22,7	43,2	24,5	12,0	12,4	-2,8	-13,2	-31,0	-22,6
Bestellpläne	10,8	13,4	2,0	1,3	10,8	7,3	2,8	-0,3	-1,2	-18,6	-19,2	-32,0	-26,9
Metall und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bed. Gas, Wasser, Heizung													
Geschäftsklima	30,2	26,4	17,1	23,9	18,0	21,0	26,2	27,0	27,7	25,2	32,1	8,6	14,7
Geschäftslage	47,1	40,2	24,2	36,4	28,9	39,1	39,6	48,3	42,2	42,3	48,6	30,2	28,1
Geschäftserwartungen	14,5	13,5	10,2	12,1	7,6	4,4	13,6	7,5	14,1	9,3	16,7	-10,9	2,1
Beurteilung der Lagerbestände	16,2	13,6	13,2	18,9	14,3	21,2	19,2	25,5	17,8	18,2	22,9	23,8	18,3
Preiserwartungen	51,7	34,7	37,1	35,9	41,6	40,9	42,7	45,6	34,6	39,5	34,6	40,9	40,5
Bestellpläne	18,8	18,6	11,6	10,5	11,4	7,1	8,2	9,8	9,0	13,8	5,3	-5,0	-8,0
Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik													
Geschäftsklima	33,6	21,9	7,5	20,5	20,8	24,0	30,4	30,1	27,8	30,0	25,8	13,7	20,6
Geschäftslage	49,9	31,0	7,4	31,9	28,9	34,5	42,7	40,6	36,8	47,3	41,0	33,0	38,0
Geschäftserwartungen	18,3	13,2	7,6	9,7	13,0	13,9	18,6	20,1	19,2	13,9	11,5	-4,0	4,4
Beurteilung der Lagerbestände	18,3	10,2	17,3	20,4	16,1	16,2	17,8	12,9	12,6	17,9	18,9	18,7	19,0
Preiserwartungen	44,1	35,6	42,6	43,4	46,0	46,9	42,7	36,4	45,4	39,1	41,5	38,1	37,2
Bestellpläne	14,1	8,7	8,7	-2,6	8,0	11,8	13,1	12,5	15,6	13,1	3,4	2,6	-0,9
Chemische Erzeugnisse													
Geschäftsklima	37,3	32,5	28,8	19,5	33,1	23,7	26,6	24,9	16,1	17,6	18,5	14,2	13,4
Geschäftslage	53,8	45,9	41,1	40,9	50,6	44,4	50,2	50,9	36,4	50,8	45,3	43,0	36,6
Geschäftserwartungen	21,9	19,9	17,2	0,0	16,7	4,8	5,1	1,5	-2,4	-11,2	-5,4	-11,3	-7,6
Beurteilung der Lagerbestände	7,6	3,6	5,0	7,7	8,5	13,0	22,0	21,8	15,4	16,4	19,2	17,7	17,5
Preiserwartungen	49,5	31,5	28,2	32,1	43,3	46,9	58,0	47,7	48,6	47,9	33,8	23,2	25,9
Bestellpläne	30,9	28,2	29,5	26,7	32,8	30,8	21,6	30,4	14,8	22,2	8,5	13,4	18,4
Kfz-Großhandel													
Geschäftsklima	14,8	13,2	13,1	11,9	13,6	14,6	19,8	15,2	13,9	12,0	7,6	-3,6	0,4
Geschäftslage	27,4	23,9	21,5	20,3	20,9	23,2	26,7	25,7	27,3	32,9	27,5	3,9	18,6
Geschäftserwartungen	3,0	3,1	5,1	3,8	6,6	6,4	13,1	5,2	1,2	-7,1	-10,5	-10,9	-16,3
Beurteilung der Lagerbestände	23,4	26,8	27,1	25,6	23,7	19,4	21,0	16,5	19,8	18,9	34,6	27,3	33,5
Preiserwartungen	10,0	12,4	3,8	8,2	4,5	6,6	8,9	0,7	-1,9	7,0	7,5	-2,4	-1,2
Bestellpläne	7,1	14,3	-1,2	5,1	-6,9	-10,3	4,7	2,6	5,7	3,0	0,4	-1,7	-14,7

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

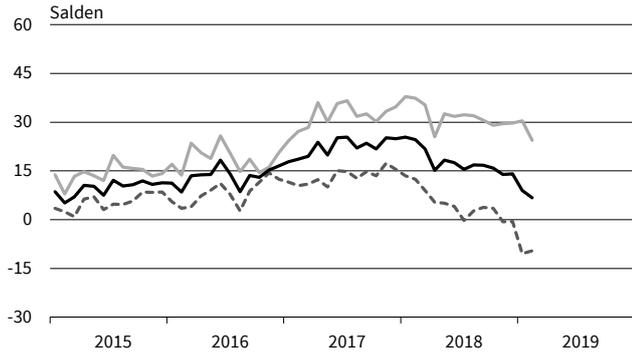
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Bekleidung und Schuhe													
Geschäftsklima	19,9	-0,9	-16,4	18,8	4,1	-1,1	-4,5	-13,9	-24,5	-15,9	-18,2	-25,7	-20,3
Geschäftslage	15,6	-5,8	-16,4	36,0	16,4	13,4	9,2	-3,3	-16,8	-15,1	-10,0	-18,4	-11,5
Geschäftserwartungen	24,3	4,2	-16,5	2,9	-7,6	-14,6	-17,3	-23,9	-32,0	-16,6	-26,0	-32,7	-28,7
Beurteilung der Lagerbestände	-4,4	22,7	31,9	22,8	25,2	32,4	29,8	22,4	40,4	38,1	26,6	36,2	26,7
Preiserwartungen	23,8	16,5	26,4	22,6	28,0	22,1	37,9	31,8	30,8	35,8	32,9	29,0	28,6
Bestellpläne	10,2	-6,7	-29,6	7,6	-9,0	7,0	-18,4	-23,0	-37,0	-20,7	-17,7	-29,0	-32,6
Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel													
Geschäftsklima	32,4	16,3	27,4	26,5	19,4	34,0	15,6	36,1	24,3	19,9	27,7	27,7	25,2
Geschäftslage	46,0	30,8	52,3	44,7	44,7	46,9	39,1	70,2	43,0	35,1	49,7	36,8	43,9
Geschäftserwartungen	19,5	2,7	5,0	9,6	-3,3	21,8	-5,6	6,3	7,1	5,7	7,7	18,9	8,0
Beurteilung der Lagerbestände	23,4	27,2	15,1	8,8	3,3	21,7	19,7	30,3	24,7	26,1	16,2	17,3	16,5
Preiserwartungen	19,6	22,1	14,6	18,9	28,8	41,3	38,7	49,0	47,5	36,2	54,7	34,8	29,4
Bestellpläne	23,4	7,5	3,9	11,3	10,2	20,8	19,6	19,1	7,9	7,0	5,2	14,7	1,4
Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten													
Geschäftsklima	15,8	20,9	17,2	21,2	1,4	8,6	3,3	4,8	-1,7	-3,7	5,7	-3,3	2,5
Geschäftslage	3,6	26,4	25,2	25,9	15,3	16,0	9,9	11,5	8,5	11,1	13,3	6,4	15,4
Geschäftserwartungen	28,7	15,5	9,5	16,5	-11,6	1,3	-3,1	-1,7	-11,4	-17,5	-1,7	-12,6	-9,6
Beurteilung der Lagerbestände	16,8	20,1	14,7	14,1	24,0	26,9	33,7	27,0	31,4	22,2	34,4	32,5	24,1
Preiserwartungen	14,0	30,8	37,0	40,8	46,1	60,5	38,1	27,1	17,0	32,1	15,1	10,4	14,8
Bestellpläne	20,9	14,2	11,9	7,3	2,4	10,6	-9,2	-3,9	-10,2	8,3	7,3	-0,3	10,5
Bücher, Schreib- und Papierwaren													
Geschäftsklima	20,5	13,3	0,5	9,9	-3,6	7,8	9,1	9,1	10,2	14,5	8,8	0,6	-7,2
Geschäftslage	29,5	13,8	-9,3	18,5	1,0	13,7	16,3	14,8	12,1	24,5	21,9	10,0	9,5
Geschäftserwartungen	11,9	12,7	10,7	1,6	-8,2	1,9	2,1	3,5	8,3	5,0	-3,6	-8,4	-22,6
Beurteilung der Lagerbestände	24,3	22,3	19,5	17,0	22,1	19,7	26,6	23,6	31,9	33,3	32,1	19,6	24,4
Preiserwartungen	54,9	48,0	53,0	34,5	52,0	44,1	40,7	57,0	41,0	45,9	42,2	43,1	32,3
Bestellpläne	16,9	9,2	14,9	13,2	2,0	10,4	15,0	12,6	5,4	7,9	6,0	2,3	-5,9

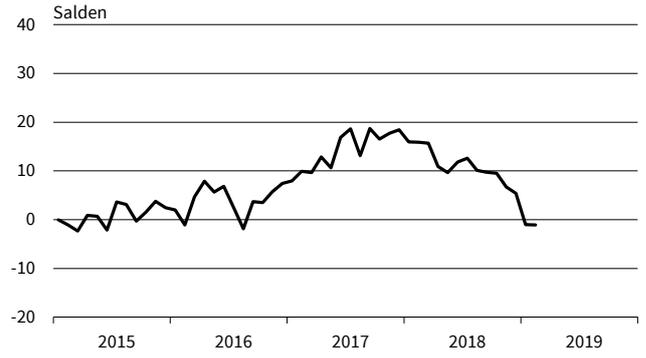
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

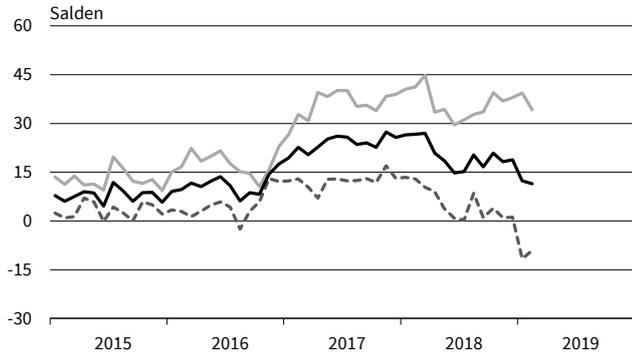
Großhandel inkl. Kfz
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



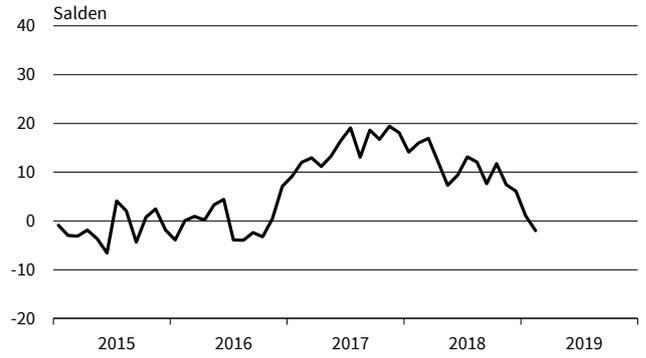
Großhandel inkl. Kfz
Bestellpläne



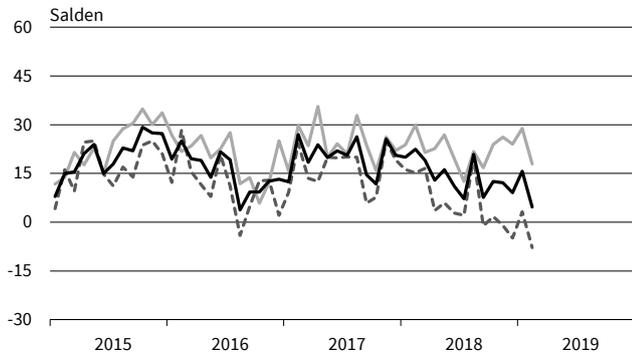
Produktionsverbindungshandel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



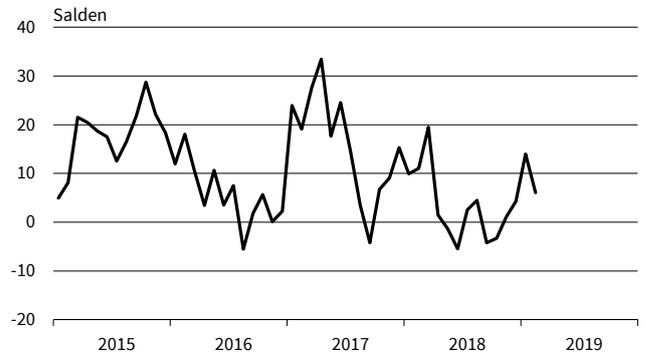
Produktionsverbindungshandel
Bestellpläne



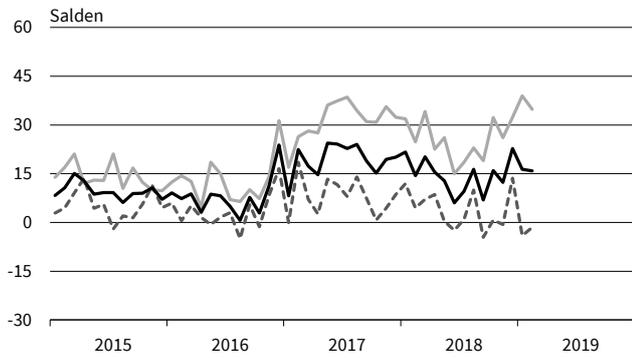
Gebrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



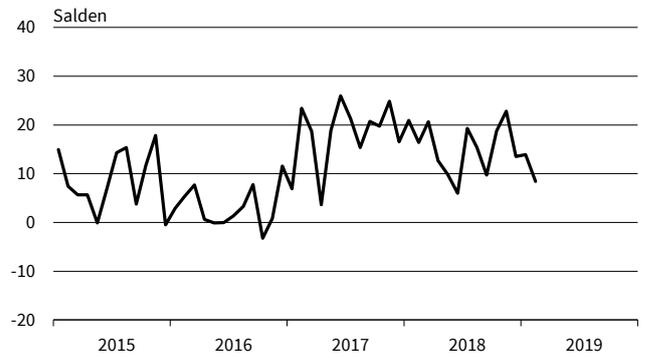
Gebrauchsgüter
Bestellpläne



Verbrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



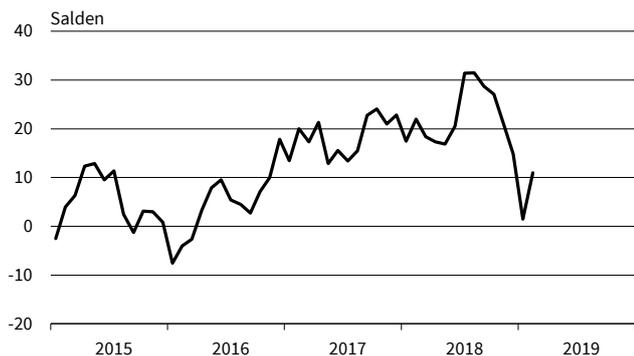
Verbrauchsgüter
Bestellpläne



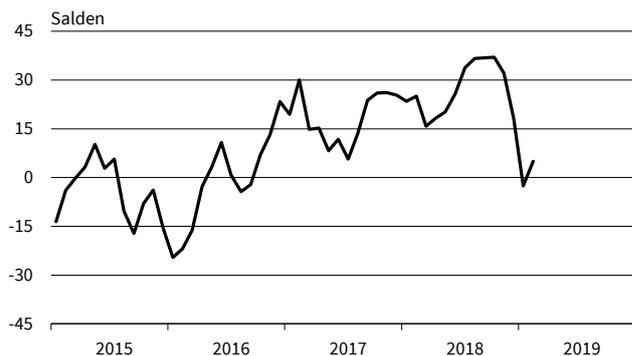
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

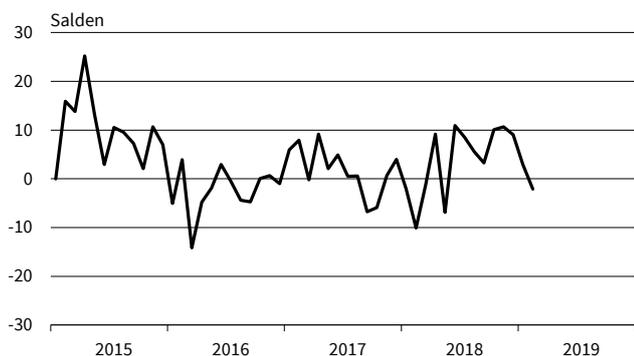
Großhandel inkl. Kfz
Preisentwicklung im Vormonat



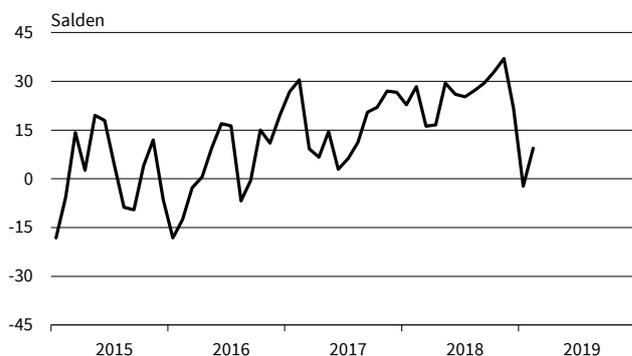
Produktionsverbindungshandel
Preisentwicklung im Vormonat



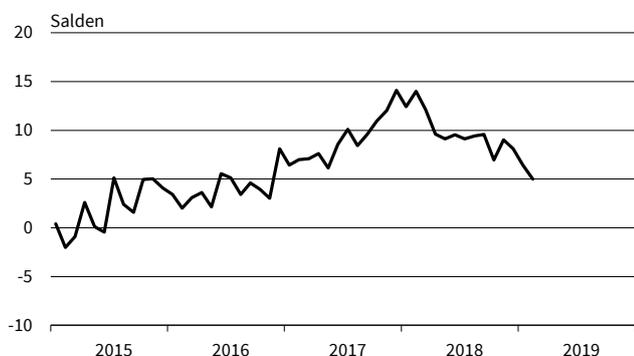
Gebrauchsgüter
Preisentwicklung im Vormonat



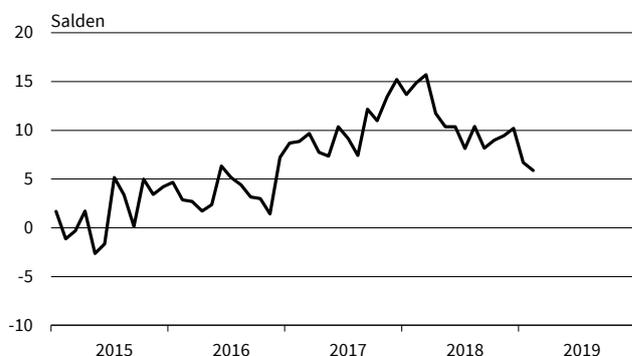
Verbrauchsgüter
Preisentwicklung im Vormonat



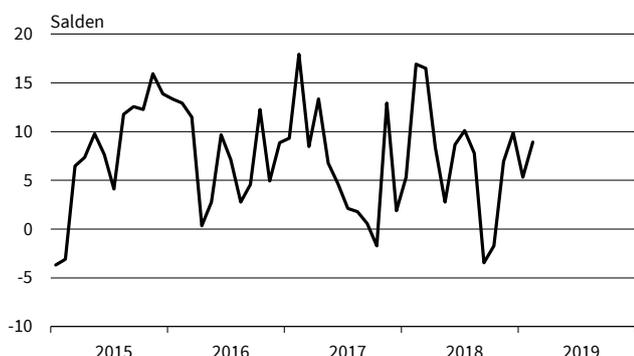
Großhandel inkl. Kfz
Beschäftigtenerwartungen



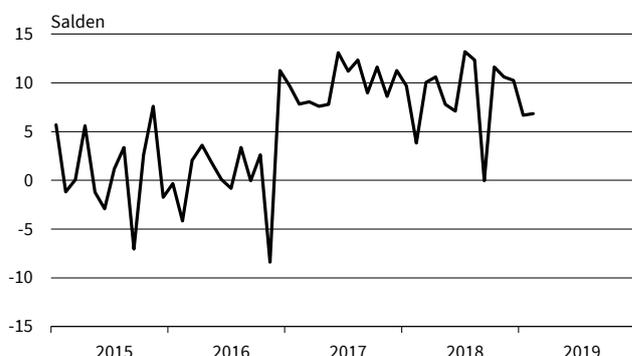
Produktionsverbindungshandel
Beschäftigtenerwartungen



Gebrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen

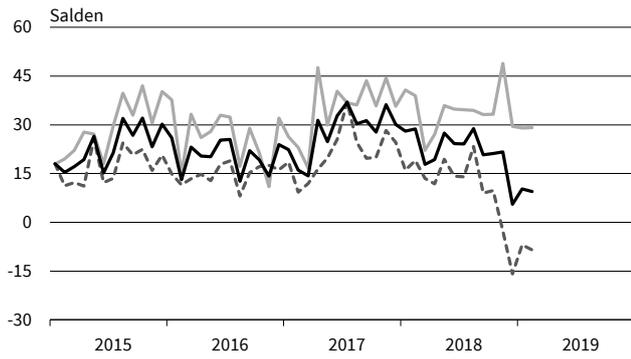


Verbrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen

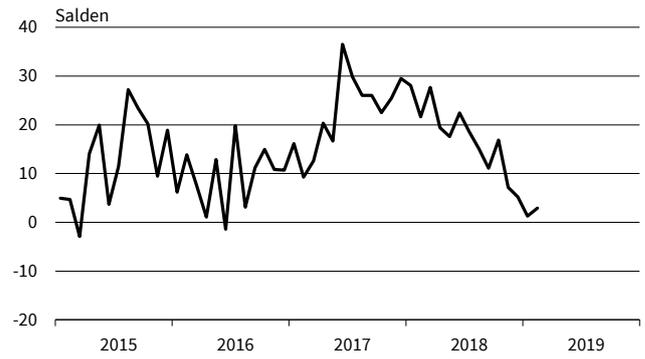


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

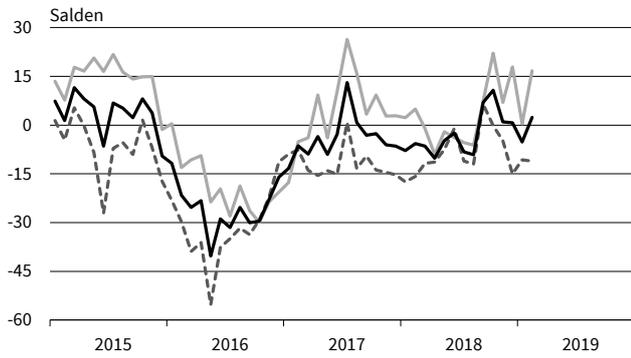
Elektronische Erzeugnisse
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



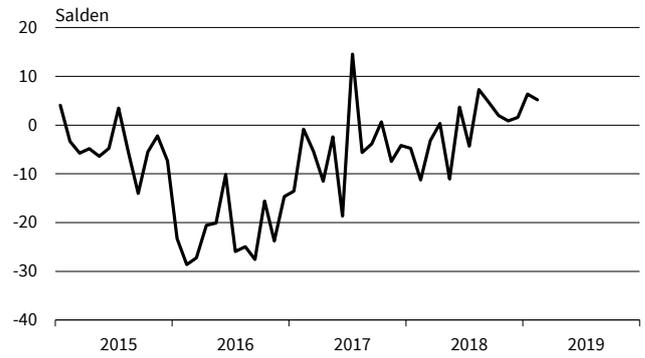
Elektronische Erzeugnisse
Bestellpläne



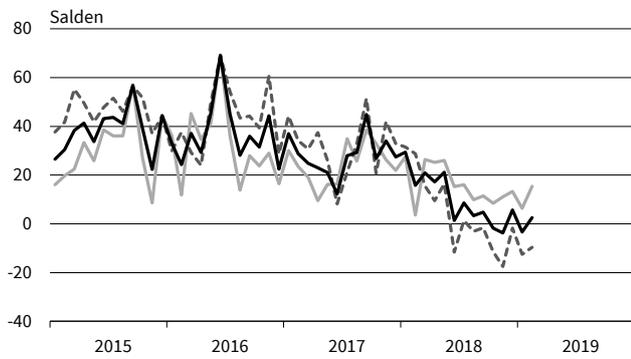
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



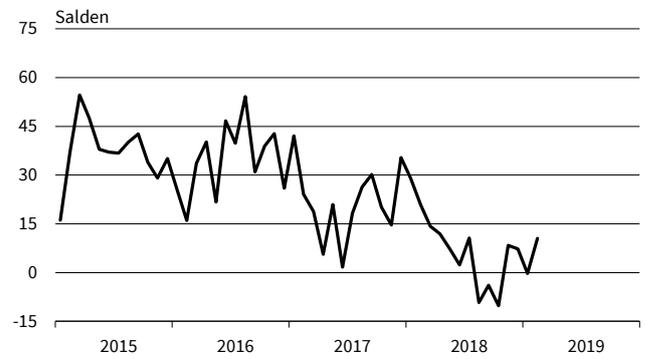
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere
Bestellpläne



Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten
Bestellpläne



— Geschäftsklima Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Einzelhandel: Weiterhin sehr gute Lageeinschätzungen

I.

Der Geschäftsklimaindikator für den **Einzelhandel** ist im Februar gestiegen und hat den negativen Bereich wieder verlassen. Die weiterhin deutlich über dem langfristigen Mittelwert liegenden Lageurteile wurden nochmals leicht nach oben korrigiert. Auch die zuletzt zunehmende Skepsis mit Blick auf die kommenden sechs Monate hat wieder abgenommen. Die Einzelhändler berichteten wieder von steigenden Umsätzen. Die Lagerbestände wurden etwas aufgebaut. Die Preise konnten häufiger angehoben werden. Weitere Preissteigerungen sind geplant, jedoch weniger häufig als in den Vormonaten. Die Bestellaktivitäten blieben leicht restriktiv ausgerichtet. Die Beschäftigung im Einzelhandel zeigt seit knapp einem Jahr kaum Dynamik.

II.

Im **Gebrauchsgüterbereich** verbesserte sich das Geschäftsklima. Dies war auf merklich weniger pessimistische Geschäftserwartungen zurückzuführen. Die Einschätzungen zur aktuellen Lage fielen hingegen zum dritten Mal in Folge. Obwohl die Einzelhändler in den vergangenen Monaten immer von geplanten Preissteigerungen berichteten, konnten sie diese nur selten am Markt durchsetzen. Im **Verbrauchsgüterbereich** sank der Geschäftsklimaindikator. Grund hierfür war eine erneut weniger gute Geschäftslage. Der Indikator sank auf den niedrigsten Wert seit einem halben Jahr. Bei den Erwartungen nahm die Skepsis etwas ab. Nach einem enttäuschenden Januar erholten sich die Umsätze wieder leicht. Die Bestelltätigkeit bleibt jedoch restriktiv ausgerichtet.

III.

Im Einzelhandel mit **Computern, Hard- und Software** verbesserte sich das Geschäftsklima im Februar leicht. Zwar zeigten sich die Händler erneut merklich zufriedener mit ihrer aktuellen Lage, jedoch blickten sie mit zunehmendem Pessimismus auf die nächsten sechs Monate. Zur Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahr äußerte sich nun ein Großteil der Befragten negativ. Den offiziellen Zahlen nach waren die Wachstumsraten der nominalen Umsatzentwicklung gegen Ende 2018 rückläufig. Die Verkaufspreise wurden im Februar vielerorts gesenkt, im Kontrast zu den vorangegangenen Monaten. Im Rahmen der aktuellen ifo Konjunkturumfrage stieg der Saldo der Bestandsbeurteilung des Warenlagers deutlich. Auch infolgedessen dürfte die Bestelltätigkeit in den nächsten Monaten selten ausgeweitet werden. Laut Statistischem Bundesamt verlief die Entwicklung der Branchenbeschäftigung im ersten Halbjahr 2018 verhalten positiv und stagnierte in der zweiten Jahreshälfte. Etwas weniger Befragungsteilnehmer planten, den Personalbestand in den nächsten Monaten per saldo zu erhöhen, der Wert lag aber weiterhin deutlich über dem langfristigen Mittelwert. Die Branche profitierte 2018 von der fortschreitenden Digitalisierung von Büro- und Verwaltungsprozessen. Ein weiterer Sondereffekt war die Priorisierung des Themas IT-Sicherheit als Nebenerscheinung der seit

Mai geltenden Datenschutzgrundverordnung, was teils einen beschleunigten Austausch von Hardware nach sich zog.

IV.

Im **Kfz-Einzelhandel** ist der Geschäftsklimaindikator im Februar sichtlich gestiegen. Nachdem der Saldo der aktuellen Geschäftslage seit August kontinuierlich gesunken war, verbesserte sich der Wert aktuell wieder. Auch den kommenden sechs Monaten blickten die befragten Händler wieder deutlich positiver entgegen. Während sich die Teilnehmer im Januar noch weitverbreitet unzufrieden hinsichtlich der Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigten, nahm die Zufriedenheit im aktuellen Befragungszeitraum zu. Dem Statistischen Bundesamt zufolge war der Branchenumsatz im Vorjahr um 2% gestiegen. Wie zu Jahresende mussten die Teilnehmer auch im aktuellen Befragungszeitraum Preiszugeständnisse machen. Daran dürfte sich den Erwartungen zufolge in den kommenden drei Monaten wenig ändern. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurde der Lagerbestand im Februar deutlich seltener als zu hoch bewertet. Gleichzeitig planten die Teilnehmer wieder häufiger, die Bestelltätigkeit auszuweiten. Die Zahl der Branchenbeschäftigten war im abgelaufenen Jahr um 2,1% gestiegen. Den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage zufolge dürfte der Personalbestand in den kommenden drei Monaten per saldo minimal sinken, wobei die Mehrheit der Befragten von einer stabilen Personalentwicklung ausging. Die Diesellaffäre wie auch Verzögerungen bei der Einführung des neuen Prüfverfahrens WTLF setzen dem deutschen Kraftfahrzeuggewerbe erheblich zu und auch für 2019 lassen sich keine großen Umsatzzuwächse erwarten.

V.

Im Bereich **Tankstellen** verschlechterte sich das Geschäftsklima zum zweiten Mal in Folge. Ursächlich hierfür waren ausschließlich die merklich pessimistischeren Aussichten auf die Entwicklung in den kommenden sechs Monaten, wobei der Saldo unter den langfristigen Durchschnittswert rutschte. Die Beurteilung der aktuellen Geschäftslage fiel dagegen wieder positiver aus als noch im Januar. Dennoch zeigten sich die Firmen vergleichsweise unzufrieden mit der Entwicklung des Umsatzes im Vergleich zum Vorjahresmonat. Nach dem Statistischen Bundesamt ist der Branchenumsatz im abgelaufenen Jahr um 3,5% gestiegen, wobei sich die Dynamik in der zweiten Jahreshälfte verstärkte. Nach den ifo Umfrageergebnissen setzte sich der Preisanstieg zu Jahresbeginn fort und dürfte in den kommenden drei Monaten anhalten. Die Tankstellenunternehmer und -pächter planten, ihre Bestellungen etwas seltener als im Vormonat einzuschränken. Die Zahl der Beschäftigten legte 2018 um 2,5% zu. Für die kommenden drei Monate rechneten die Befragten per saldo mit weiterem Personalzuwachs.

Katrin Demmelhuber, Klaus Wohlrabe, Sabine Rumscheidt

ifo Konjunktur Spiegel

Einzelhandel

Februar 2019

EHZ

Einzelhandel

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentw. für 6 Monate
<small>Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> gut befriedigend bzw. saisonüblich schlecht </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> höher etwa gleich geringer </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zu klein befriedigend (saisonüblich) zu groß </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöht unverändert gesenkt </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> steigen etwa gleich bleiben fallen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> erhöhen nicht verändert verringern </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> zunehmen etwa gleich bleiben abnehmen </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> günstiger etwa gleich ungünstiger </div>
Einzelhandel insgesamt (inkl. Kfz)	[Bar chart data]							
Kfz-Einzelhandel	[Bar chart data]							
Apotheken	[Bar chart data]							
Nahrungs- und Genußmittel, Getränke insgesamt	[Bar chart data]							
Textilien und Bekleidung insg.	[Bar chart data]							
Schuheinzelhandel	[Bar chart data]							
Möbel, Einrichtungsgegenstände, sonst. Hausrat	[Bar chart data]							
Bau- und Heimwerkerbedarf, Metallwaren, Anstrichmittel	[Bar chart data]							
Elektrotechn. Erzeugnisse, elektr. Haushaltsgeräte	[Bar chart data]							
Unterhaltungselektronik und Zubehör	[Bar chart data]							
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel	[Bar chart data]							
Uhren, Schmuck, Edelmetallwaren	[Bar chart data]							
Spielwaren	[Bar chart data]							
Foto- u. optische Erzeugnisse (inkl. Augenoptiker)	[Bar chart data]							
Computer, periphere Einheiten und Software	[Bar chart data]							
Sport- und Campingartikel	[Bar chart data]							
Tankstellen (einschl. Konsumartikel)	[Bar chart data]							

*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres
 Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland.
 Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet.
 Die ifo Konjunktur Spiegel dienen nur zur persönlichen Information.
 Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Einzelhandel inkl. Kfz													
Geschäftsklima	7,5	2,6	4,0	7,7	2,2	1,9	1,4	5,3	0,7	2,5	2,2	-1,4	0,8
Geschäftslage	18,2	9,8	11,6	20,5	13,0	14,4	11,2	16,8	14,5	14,4	14,0	14,0	14,2
Geschäftserwartungen	-2,7	-4,4	-3,2	-4,4	-8,0	-9,9	-8,0	-5,7	-12,2	-8,8	-9,0	-15,6	-11,7
Beurteilung der Lagerbestände	23,4	24,9	27,8	22,2	22,5	26,3	24,2	21,8	22,8	24,5	24,9	24,6	26,3
Preiserwartungen	12,2	12,4	12,7	17,2	17,2	17,0	19,5	19,2	22,5	20,1	20,7	18,2	17,4
Beschäftigterenerwartungen	3,6	-0,9	1,8	3,1	1,2	1,5	0,5	0,4	-0,5	-2,0	-0,7	-1,0	-2,4
Gebrauchsgüter													
Geschäftsklima	6,7	-4,1	2,3	2,8	-5,1	-6,7	-1,0	4,5	-3,7	3,4	0,2	-5,7	-4,9
Geschäftslage	15,2	0,9	10,0	15,6	0,3	1,6	9,5	15,7	6,2	12,7	9,4	7,2	5,2
Geschäftserwartungen	-1,5	-8,9	-5,1	-9,2	-10,4	-14,7	-10,9	-6,0	-13,2	-5,6	-8,6	-17,9	-14,5
Beurteilung der Lagerbestände	23,9	27,0	27,9	22,9	20,3	24,4	24,5	15,9	15,9	20,7	18,5	23,1	21,8
Preiserwartungen	5,9	4,6	-0,2	3,2	6,3	1,0	11,3	11,4	12,6	5,3	10,8	11,7	6,0
Beschäftigterenerwartungen	5,2	-5,1	-0,2	-1,7	-2,0	-3,8	-0,1	-2,2	0,5	-2,6	0,6	-0,6	-3,8
Verbrauchsgüter													
Geschäftsklima	0,9	-3,4	1,2	3,5	-1,6	-4,1	-7,4	0,8	-6,0	-4,9	-6,4	-7,0	-7,7
Geschäftslage	8,6	4,2	9,8	16,7	10,1	8,9	2,5	16,5	7,6	7,6	4,4	6,5	2,6
Geschäftserwartungen	-6,5	-10,7	-7,0	-8,9	-12,6	-16,2	-16,9	-13,7	-18,7	-16,7	-16,6	-19,5	-17,5
Beurteilung der Lagerbestände	25,2	26,1	29,9	21,5	27,6	27,6	30,7	27,0	27,7	29,3	30,1	31,5	31,0
Preiserwartungen	9,0	10,9	8,7	11,3	10,8	11,9	16,9	10,8	21,9	14,3	15,9	12,7	16,9
Beschäftigterenerwartungen	-1,0	-4,1	-4,3	-1,2	-4,3	-0,1	-4,3	-1,9	-4,1	-6,6	-6,5	-4,6	-9,1
Nahrungs- und Genußmittel													
Geschäftsklima	25,4	23,8	30,0	34,5	30,3	34,2	39,6	23,1	19,5	24,3	28,3	25,9	23,0
Geschäftslage	45,7	36,7	43,2	50,4	49,2	58,1	54,9	44,6	40,6	45,3	41,3	40,6	42,7
Geschäftserwartungen	6,8	11,6	17,5	19,5	12,9	12,5	25,1	3,6	0,2	5,0	16,0	12,2	4,8
Beurteilung der Lagerbestände	12,9	18,5	16,2	11,9	11,7	13,0	6,1	8,1	15,8	13,8	15,0	16,9	19,1
Preiserwartungen	19,9	26,9	30,9	29,5	29,0	33,0	38,6	37,5	32,1	27,9	31,2	30,4	28,4
Beschäftigterenerwartungen	18,8	11,8	18,5	19,5	25,3	23,2	17,7	9,0	11,5	9,1	6,5	13,9	10,8
Apotheken													
Geschäftsklima	-0,1	0,8	1,3	3,3	-2,6	0,6	4,2	5,5	3,2	-5,6	2,2	0,3	4,1
Geschäftslage	20,8	22,0	23,2	24,9	22,7	25,3	34,4	35,9	30,2	25,3	24,0	29,0	33,7
Geschäftserwartungen	-19,0	-18,4	-18,5	-16,3	-25,1	-21,5	-22,0	-21,0	-20,5	-32,3	-17,5	-24,9	-21,7
Beurteilung der Lagerbestände	19,7	20,5	23,4	20,6	14,4	16,7	17,0	13,8	16,0	17,7	18,5	19,5	18,8
Preiserwartungen	-5,9	-5,2	-8,6	-4,3	-6,5	-0,8	-6,1	1,3	7,2	4,2	2,5	7,9	11,4
Beschäftigterenerwartungen	0,0	6,0	3,7	6,6	2,8	10,1	13,4	19,2	11,6	5,4	0,2	6,0	2,0
Kfz Einzelhandel													
Geschäftsklima	0,8	-2,0	-0,6	-0,4	-9,8	-2,2	7,0	6,8	2,8	2,1	2,1	-6,0	-0,7
Geschäftslage	13,4	7,4	8,2	13,5	-4,5	10,3	19,2	15,9	13,5	12,4	9,6	8,1	11,1
Geschäftserwartungen	-11,1	-11,0	-9,0	-13,4	-15,0	-13,8	-4,6	-1,9	-7,4	-7,7	-5,1	-19,2	-11,8
Beurteilung der Lagerbestände	25,5	23,0	25,9	17,1	12,8	22,7	17,8	7,7	4,0	15,4	16,2	17,0	16,3
Preiserwartungen	1,3	1,6	-4,8	-0,2	0,2	0,0	10,4	11,6	11,8	5,0	9,4	7,5	-1,7
Beschäftigterenerwartungen	7,6	-0,5	5,5	3,9	3,2	1,0	5,1	3,0	2,6	0,3	6,8	1,4	-2,4
Tankstellen													
Geschäftsklima	21,6	9,0	9,4	14,4	16,0	22,7	32,1	12,3	7,9	3,5	12,4	-4,3	-4,7
Geschäftslage	38,5	18,5	26,3	34,7	34,3	48,1	48,3	23,5	25,4	22,4	34,6	10,9	15,7
Geschäftserwartungen	5,9	-0,2	-6,3	-4,1	-0,8	0,0	17,0	1,6	-8,3	-13,8	-7,8	-18,4	-23,2
Beurteilung der Lagerbestände	3,6	2,4	5,5	4,6	6,8	8,7	4,0	4,5	5,7	-4,7	20,7	6,4	6,2
Preiserwartungen	24,2	26,4	27,8	28,6	34,7	35,1	44,8	36,6	64,3	44,1	39,4	36,9	43,9
Beschäftigterenerwartungen	4,7	-4,1	-4,6	1,7	-4,0	2,3	-1,1	0,5	1,5	-11,4	1,9	3,7	6,3
Kfz-Teile,-Zubehör													
Geschäftsklima	-1,8	36,4	6,8	16,1	19,6	29,6	32,4	57,2	33,2	15,8	8,3	17,1	26,4
Geschäftslage	0,4	58,1	16,3	22,7	28,2	43,4	48,3	62,5	55,8	31,4	28,9	40,6	53,5
Geschäftserwartungen	-3,9	16,5	-2,3	9,8	11,2	16,6	17,5	51,9	12,5	1,3	-10,4	-4,0	2,3
Beurteilung der Lagerbestände	13,7	10,1	16,5	2,7	2,1	9,6	23,9	10,5	-1,1	15,6	17,0	19,1	14,6
Preiserwartungen	6,1	30,3	5,2	9,2	0,1	8,9	34,3	29,3	20,0	14,9	22,2	11,6	21,3
Beschäftigterenerwartungen	4,8	15,9	8,6	22,2	12,2	15,4	-10,5	17,7	7,6	14,5	15,0	7,5	13,4

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

EINZELHANDEL

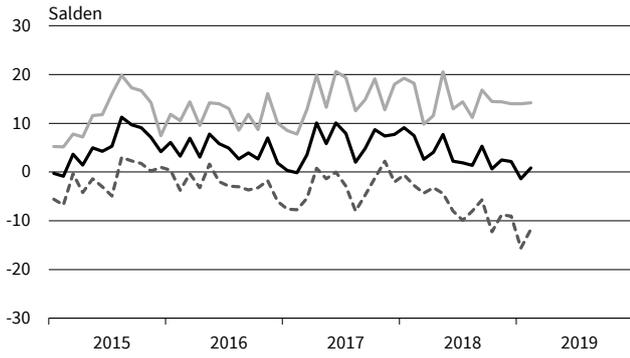
	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Fahrradeinzelhandel													
Geschäftsklima	38,1	15,6	20,8	38,8	25,5	32,5	44,7	42,6	43,3	37,9	41,9	44,9	35,1
Geschäftslage	41,7	17,8	32,7	56,6	47,7	58,1	62,6	67,9	68,2	59,9	70,7	68,7	57,6
Geschäftserwartungen	34,5	13,3	9,5	22,3	5,2	9,4	28,1	19,8	20,8	17,6	16,3	23,3	14,5
Beurteilung der Lagerbestände	24,8	23,9	19,4	15,7	11,7	24,9	12,3	26,3	26,0	29,5	30,1	33,9	40,7
Preiserwartungen	13,2	-1,0	-17,6	10,6	16,7	21,9	27,4	24,1	22,0	16,5	21,9	6,8	10,6
Beschäftigtenerwartungen	-13,0	7,7	3,9	-4,7	4,4	3,3	15,0	13,9	13,0	30,7	3,3	9,7	0,0
Elektroeinzelhandel / Weiße Waren													
Geschäftsklima	9,2	6,6	5,4	-6,9	5,3	-8,5	-2,9	3,7	-7,7	17,5	1,0	-6,5	9,2
Geschäftslage	16,1	4,7	13,3	-3,5	16,5	1,2	11,1	19,4	7,9	36,4	19,4	-1,3	32,2
Geschäftserwartungen	2,5	8,5	-2,2	-10,2	-5,4	-17,6	-15,9	-10,8	-22,1	0,2	-15,9	-11,6	-11,5
Beurteilung der Lagerbestände	24,4	32,3	26,4	24,3	27,4	27,5	22,7	28,6	19,2	28,7	16,0	11,4	15,3
Preiserwartungen	1,9	22,8	21,7	14,9	19,7	12,7	23,6	13,8	16,7	23,2	14,0	23,8	12,9
Beschäftigtenerwartungen	-0,9	0,2	-1,9	-4,9	-2,2	-6,9	-1,2	4,5	9,5	7,9	1,4	5,6	-10,7
Computer, Soft- und Hardware													
Geschäftsklima	37,6	4,0	16,4	18,7	19,4	18,3	3,2	15,0	23,3	21,0	10,8	8,6	9,2
Geschäftslage	62,0	42,2	32,9	39,1	28,1	29,8	19,1	16,9	42,0	48,4	33,1	36,0	43,9
Geschäftserwartungen	15,4	-28,1	1,0	0,0	11,0	7,4	-11,5	13,0	6,0	-3,4	-9,3	-15,7	-20,7
Beurteilung der Lagerbestände	-1,1	8,0	3,0	3,8	11,1	13,6	22,2	13,9	8,3	18,5	16,9	12,6	21,1
Preiserwartungen	-3,8	-12,5	4,9	11,2	10,9	13,1	7,5	9,8	24,3	1,9	5,3	0,2	6,2
Beschäftigtenerwartungen	16,6	24,2	29,1	18,1	17,3	35,5	2,8	5,4	16,8	-1,1	-8,1	17,7	12,4
Unterhaltungselektronik													
Geschäftsklima	10,1	-6,4	-7,3	-17,0	-3,4	-3,6	-7,9	-17,8	-18,6	-16,7	-1,5	-28,1	-13,7
Geschäftslage	20,2	-7,5	-3,7	1,0	7,1	5,6	0,7	2,8	6,1	5,6	18,8	-15,1	-8,9
Geschäftserwartungen	0,4	-5,3	-10,8	-33,4	-13,4	-12,4	-16,2	-36,3	-40,4	-36,7	-19,9	-40,1	-18,3
Beurteilung der Lagerbestände	33,6	43,5	51,2	59,4	30,1	53,6	45,8	38,2	46,3	43,1	39,5	36,8	35,5
Preiserwartungen	-23,9	-18,4	-19,5	-33,3	-25,0	-37,6	-37,3	-12,4	-31,2	-36,9	-46,3	-18,8	5,5
Beschäftigtenerwartungen	17,8	-7,5	-3,7	-21,2	-13,7	-5,2	-8,5	-9,8	-3,7	-8,3	-3,0	-2,1	9,5
Bau- und Handwerkerbedarf													
Geschäftsklima	15,7	13,2	4,7	24,3	18,3	17,8	16,4	25,4	22,7	21,5	17,2	14,6	14,3
Geschäftslage	29,1	19,0	4,1	51,4	29,8	33,8	29,8	40,1	35,4	39,0	40,5	29,9	30,3
Geschäftserwartungen	3,0	7,5	5,2	0,1	7,4	3,0	3,8	11,6	10,7	5,2	-3,8	0,2	-0,7
Beurteilung der Lagerbestände	5,3	15,5	39,8	12,6	11,4	19,0	17,7	18,2	10,1	24,0	22,7	20,6	19,3
Preiserwartungen	38,3	41,7	35,4	29,2	36,4	42,0	41,1	39,5	42,8	45,1	48,6	34,6	34,7
Beschäftigtenerwartungen	1,6	-2,8	1,2	4,1	12,5	1,0	-4,8	1,9	0,9	0,0	19,3	17,1	11,5
Möbel, Einrichtungsgegenstände													
Geschäftsklima	9,9	-6,5	1,8	-3,8	-6,9	-7,1	-10,7	-4,5	0,3	3,7	-1,4	-2,5	1,8
Geschäftslage	12,0	-6,0	2,1	-4,7	-7,1	-7,9	-13,0	-5,7	3,8	5,3	8,5	7,6	9,0
Geschäftserwartungen	7,9	-7,0	1,5	-3,0	-6,6	-6,2	-8,4	-3,3	-3,1	2,2	-10,8	-12,2	-5,2
Beurteilung der Lagerbestände	21,5	28,9	28,9	33,3	26,0	37,2	24,8	25,0	23,6	25,3	24,1	26,3	23,7
Preiserwartungen	30,7	26,6	29,0	23,9	32,9	32,0	31,0	30,6	34,7	38,9	37,7	35,6	31,2
Beschäftigtenerwartungen	-1,8	-6,9	-2,2	-5,4	-12,0	-8,0	-16,6	-9,5	-4,2	-3,3	-8,2	-5,0	-5,6
Haus, Heimtextilien, Teppiche													
Geschäftsklima	-7,3	9,3	1,5	14,7	12,6	17,3	3,8	17,4	8,1	3,9	6,6	0,3	5,9
Geschäftslage	-2,9	18,1	7,6	23,7	24,9	32,8	13,4	29,7	27,1	29,6	28,2	11,6	24,6
Geschäftserwartungen	-11,7	0,9	-4,3	6,1	0,9	2,9	-5,4	5,9	-9,4	-19,0	-12,9	-10,3	-11,2
Beurteilung der Lagerbestände	33,3	23,8	24,4	17,1	30,2	19,3	40,2	29,8	27,7	32,2	14,7	17,1	18,0
Preiserwartungen	21,4	5,9	14,9	17,2	19,5	16,5	21,5	8,9	21,1	21,3	24,9	25,4	39,2
Beschäftigtenerwartungen	6,9	4,6	-5,2	12,8	11,2	-1,5	-7,3	-13,1	-10,1	-4,2	9,5	-14,9	-11,5
Uhren, Schmuckwaren													
Geschäftsklima	-20,8	-13,7	-25,4	-25,5	-24,6	-14,8	-13,4	5,1	-10,7	-18,6	-21,6	-25,5	-20,3
Geschäftslage	-8,8	-5,6	-13,6	-15,3	-13,0	2,7	5,5	15,0	12,5	-2,4	-11,8	-8,3	-9,6
Geschäftserwartungen	-32,1	-21,5	-36,4	-35,2	-35,4	-30,9	-30,7	-4,3	-31,4	-33,4	-30,9	-41,1	-30,4
Beurteilung der Lagerbestände	83,8	69,7	69,4	69,8	59,4	62,3	55,7	57,4	51,1	56,1	46,6	49,6	51,4
Preiserwartungen	19,5	20,3	10,4	15,9	19,6	19,0	17,2	27,8	25,6	32,3	25,5	20,9	17,1
Beschäftigtenerwartungen	-21,9	-13,4	-9,5	-15,5	-7,7	-13,1	-14,0	-2,0	-4,7	4,6	-16,0	-1,0	-5,6

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

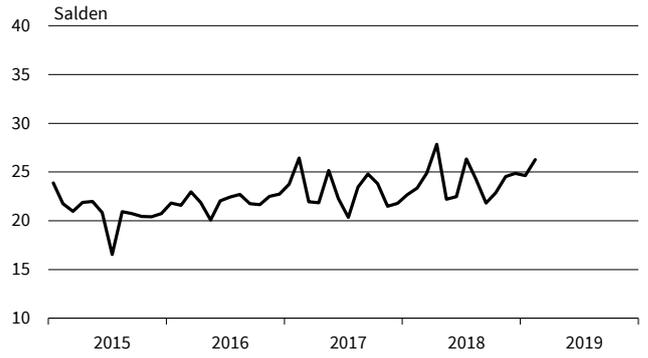
	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Drogerien & Parfümerien													
Geschäftsklima	18,2	-1,1	3,2	-6,4	0,1	0,4	-9,5	14,1	14,0	15,4	15,7	4,4	4,1
Geschäftslage	37,6	13,8	14,8	6,8	6,8	10,4	-5,4	29,1	26,5	22,7	28,1	12,4	11,5
Geschäftserwartungen	0,4	-15,0	-7,8	-18,8	-6,4	-9,2	-13,6	0,0	2,3	8,3	4,0	-3,2	-3,1
Beurteilung der Lagerbestände	24,6	29,3	37,6	20,0	36,4	29,6	36,5	24,2	16,8	22,0	17,6	20,3	19,1
Preiserwartungen	21,6	26,8	25,9	26,0	26,6	26,0	40,1	10,6	39,6	37,1	22,0	27,3	16,5
Beschäftigenerwartungen	14,6	8,1	14,1	8,9	-2,5	27,8	6,2	10,8	8,4	19,2	15,1	18,7	-13,4
Sport- und Campingartikel													
Geschäftsklima	2,2	-3,5	1,4	-3,5	6,6	-3,0	11,8	16,6	-2,0	0,6	-5,1	3,2	4,5
Geschäftslage	25,3	16,1	10,2	7,4	18,9	3,2	24,7	38,9	11,0	23,2	24,2	23,2	29,2
Geschäftserwartungen	-18,4	-21,3	-7,0	-13,8	-4,9	-9,1	-0,4	-3,7	-14,2	-19,8	-30,6	-15,0	-17,5
Beurteilung der Lagerbestände	25,6	32,8	44,0	48,5	45,6	42,1	46,1	14,5	39,1	47,1	51,2	35,1	48,8
Preiserwartungen	6,5	0,7	1,5	4,7	8,7	19,3	14,5	25,1	10,9	3,6	-13,5	-0,1	6,5
Beschäftigenerwartungen	17,6	14,2	11,3	5,3	5,2	-6,7	-1,8	-0,5	-12,9	-8,5	-3,4	-5,1	-18,2
Bekleidung													
Geschäftsklima	-10,3	-27,6	-20,2	-8,3	-19,3	-19,2	-30,9	-25,1	-33,6	-30,4	-29,1	-30,9	-36,5
Geschäftslage	-7,9	-21,8	-22,1	0,1	-12,7	-16,7	-31,8	-24,3	-40,4	-31,8	-31,2	-25,6	-39,3
Geschäftserwartungen	-12,6	-33,1	-18,3	-16,4	-25,6	-21,6	-30,0	-25,9	-26,5	-29,0	-26,8	-36,1	-33,6
Beurteilung der Lagerbestände	52,2	47,2	47,3	42,5	48,4	55,0	52,5	54,3	58,1	59,8	63,0	53,1	57,6
Preiserwartungen	-9,0	-4,6	-7,9	8,7	-7,5	0,6	6,6	-3,7	4,3	-2,1	-3,5	-13,8	-1,2
Beschäftigenerwartungen	-6,0	-9,2	-12,9	-3,4	-10,1	-10,3	-14,0	-18,4	-20,0	-26,7	-20,4	-22,4	-28,2
Schuheinzelhandel													
Geschäftsklima	-21,6	-31,8	-27,6	7,7	-24,8	-22,2	-23,0	-33,2	-37,3	-30,1	-38,1	-45,7	-33,8
Geschäftslage	-33,2	-44,4	-33,2	21,9	-37,1	-32,2	-36,4	-49,7	-54,4	-45,3	-58,5	-65,4	-45,9
Geschäftserwartungen	-9,2	-18,2	-21,7	-5,6	-11,6	-11,6	-8,6	-14,9	-18,1	-13,4	-14,7	-23,2	-20,7
Beurteilung der Lagerbestände	30,8	31,6	53,3	33,7	49,9	47,1	52,5	51,6	58,3	62,1	56,1	55,2	57,3
Preiserwartungen	-0,3	7,9	-4,1	4,3	-0,1	7,7	-3,8	-12,7	-0,6	5,3	0,7	-6,9	4,3
Beschäftigenerwartungen	5,1	-14,6	-4,7	-3,2	-10,5	-10,3	-24,6	-13,3	-14,5	-23,3	-25,1	-30,7	-25,3
Schreib- und Papierwaren													
Geschäftsklima	-0,9	-3,3	16,0	-29,2	-15,6	-2,0	-22,2	-2,4	-6,4	6,8	-8,1	11,9	17,6
Geschäftslage	-0,6	-9,6	26,6	-30,6	-23,4	-1,7	-21,7	0,2	-18,6	5,0	-17,7	4,2	10,0
Geschäftserwartungen	-1,1	3,3	5,9	-27,7	-7,4	-2,3	-22,7	-5,0	6,7	8,7	2,1	19,8	25,4
Beurteilung der Lagerbestände	43,4	35,2	19,0	51,9	34,8	33,2	41,6	34,4	29,5	43,4	61,4	57,1	55,4
Preiserwartungen	48,4	41,1	58,0	42,8	52,6	58,0	57,8	53,0	45,5	45,3	66,8	55,0	50,5
Beschäftigenerwartungen	-16,3	-8,0	3,3	-0,4	0,0	0,8	-39,4	-4,9	-17,2	-3,4	-6,4	13,5	-9,5
Buchhandel													
Geschäftsklima	-6,8	-16,8	-0,7	-10,5	-28,9	-8,9	-3,8	8,5	4,5	-2,8	-2,0	-21,5	6,8
Geschäftslage	6,1	-12,6	20,3	2,9	-25,8	5,2	13,3	29,9	33,5	14,9	8,9	-2,7	11,3
Geschäftserwartungen	-18,8	-21,0	-19,7	-23,1	-31,9	-21,9	-19,5	-10,8	-20,9	-19,0	-12,3	-38,5	2,3
Beurteilung der Lagerbestände	20,6	40,0	19,5	21,9	20,2	27,6	43,1	24,8	7,5	31,2	10,6	16,0	11,1
Preiserwartungen	38,3	40,0	33,0	26,7	29,2	33,6	30,0	25,2	32,5	22,6	20,8	27,2	22,5
Beschäftigenerwartungen	-5,8	-0,4	-11,7	-0,6	-8,7	-1,2	2,9	6,5	7,0	-0,4	-11,7	-11,7	-7,4
Blumen, Pflanzen, Zoobedarf													
Geschäftsklima	25,6	21,0	22,3	22,2	14,6	29,0	18,2	30,6	15,9	8,6	13,0	4,8	23,3
Geschäftslage	44,1	32,0	25,6	30,3	27,3	39,9	17,9	37,7	26,2	33,9	30,1	28,1	30,2
Geschäftserwartungen	8,6	10,5	19,1	14,4	2,7	18,6	18,6	23,8	6,0	-13,9	-2,9	-16,2	16,6
Beurteilung der Lagerbestände	2,4	8,6	30,4	8,4	19,5	18,9	24,6	14,8	17,4	21,3	19,8	24,6	16,8
Preiserwartungen	25,4	14,9	31,1	47,3	38,1	38,7	37,6	30,3	25,2	23,4	36,3	45,0	25,0
Beschäftigenerwartungen	3,6	6,9	1,2	13,5	10,4	6,2	-1,1	1,6	4,2	5,2	3,8	-3,2	2,3
Spielwaren													
Geschäftsklima	14,9	-0,9	-13,4	3,7	-17,5	-20,1	-16,0	3,5	-13,0	19,9	-17,9	-1,3	-12,6
Geschäftslage	13,1	1,5	-8,8	-1,0	-16,2	-16,6	-18,0	14,5	4,8	16,3	-1,9	-1,6	11,0
Geschäftserwartungen	16,6	-3,2	-17,9	8,4	-18,9	-23,6	-14,0	-6,8	-29,3	23,6	-32,6	-0,9	-33,5
Beurteilung der Lagerbestände	7,6	19,5	20,3	16,7	20,2	43,9	37,0	29,7	21,0	30,3	36,8	25,5	24,3
Preiserwartungen	11,4	13,7	11,0	5,9	12,4	16,2	19,5	36,3	48,1	18,7	23,2	33,1	30,1
Beschäftigenerwartungen	-6,3	0,7	-1,2	5,5	1,2	-1,6	0,1	10,7	-10,7	5,3	-15,1	2,1	-12,0

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

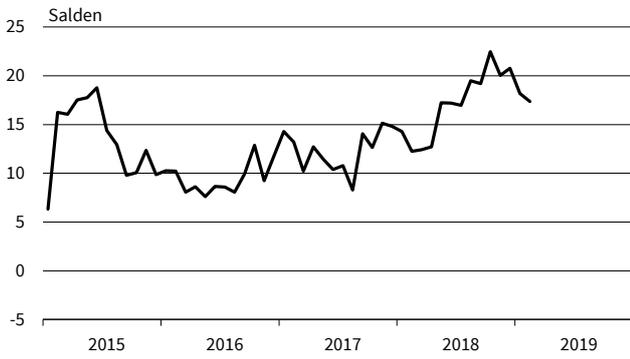
Einzelhandel inkl. Kfz
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



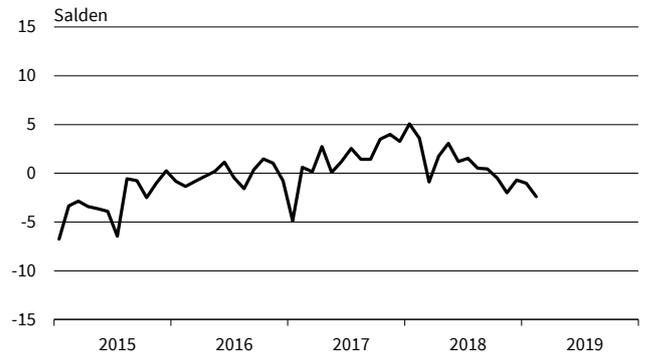
Einzelhandel inkl. Kfz
Beurteilung der Lagerbestände



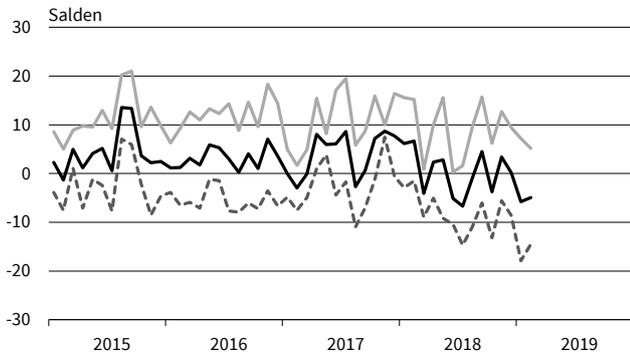
Einzelhandel inkl. Kfz
Preiserwartungen



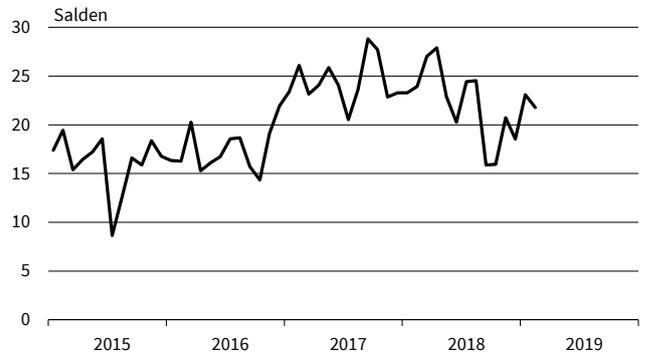
Einzelhandel inkl. Kfz
Beschäftigtenerwartungen



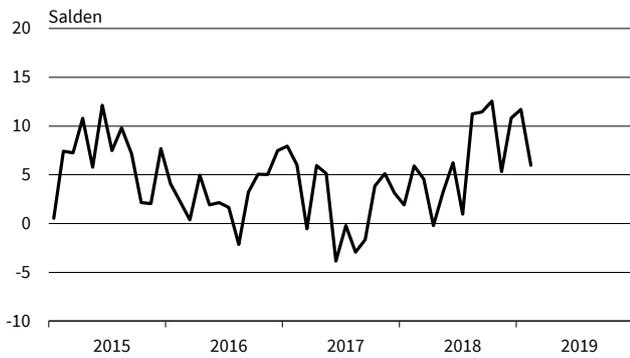
Gebrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



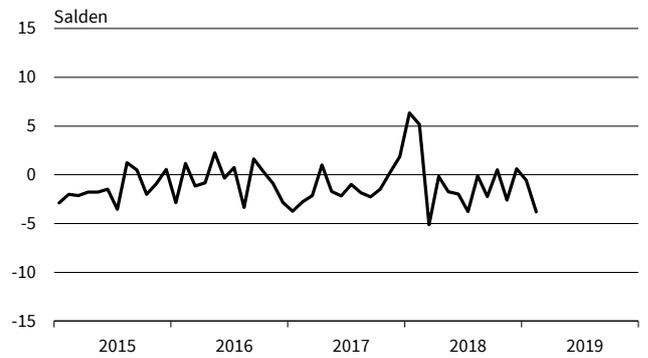
Gebrauchsgüter
Beurteilung der Lagerbestände



Gebrauchsgüter
Preiserwartungen



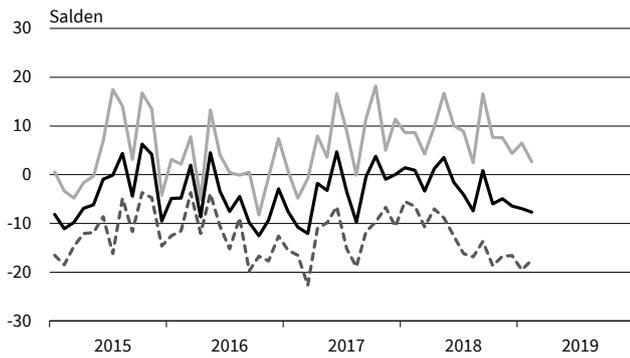
Gebrauchsgüter
Beschäftigtenerwartungen



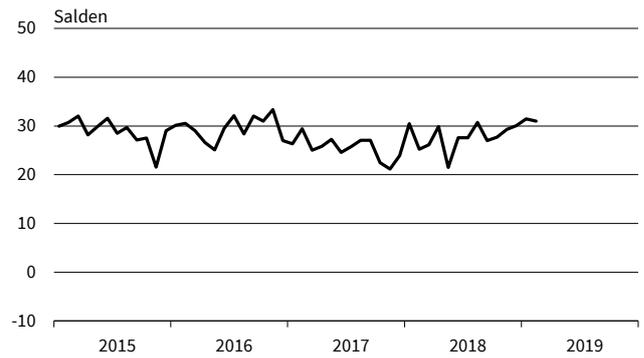
— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

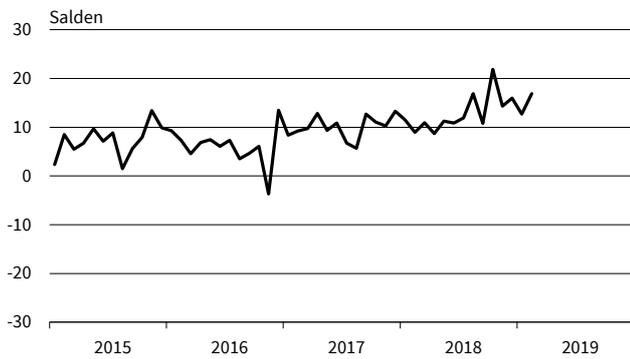
Verbrauchsgüter
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



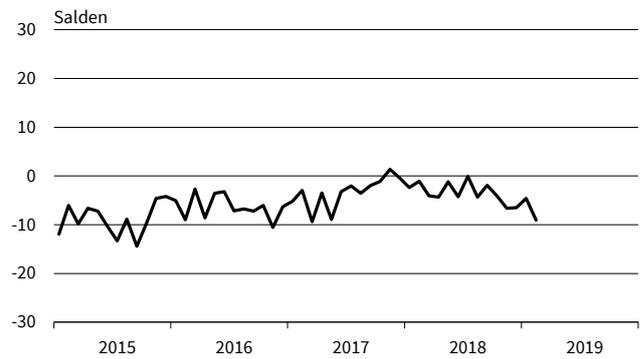
Verbrauchsgüter
Beurteilung der Lagerbestände



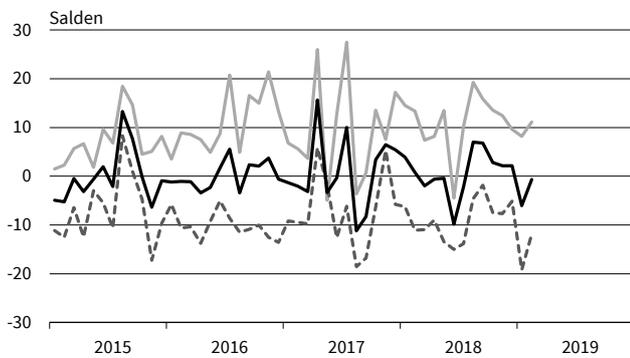
Verbrauchsgüter
Preiserwartungen



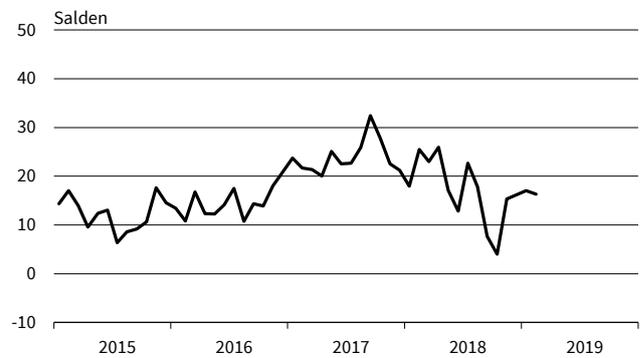
Verbrauchsgüter
Beschäftigterenerwartungen



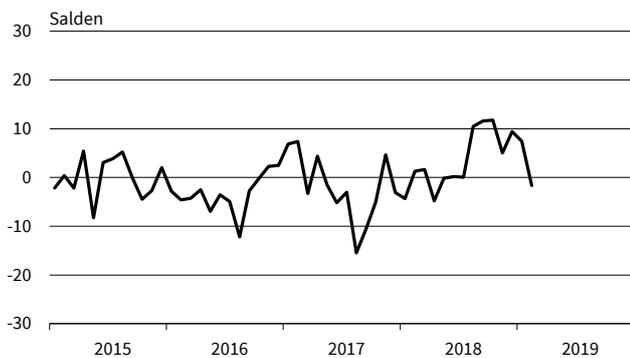
Kfz-Einzelhandel
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



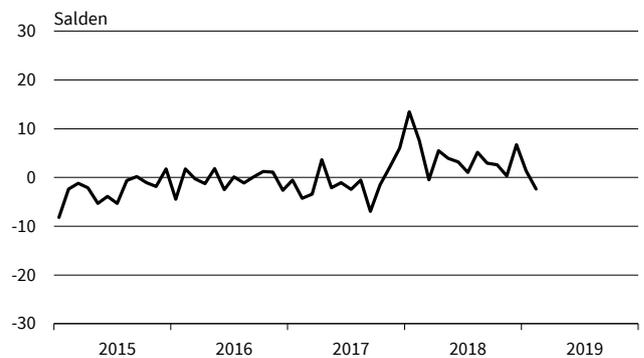
Kfz-Einzelhandel
Beurteilung der Lagerbestände



Kfz-Einzelhandel
Preiserwartungen



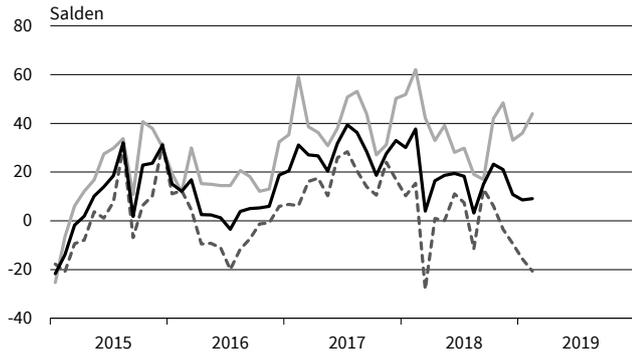
Kfz-Einzelhandel
Beschäftigterenerwartungen



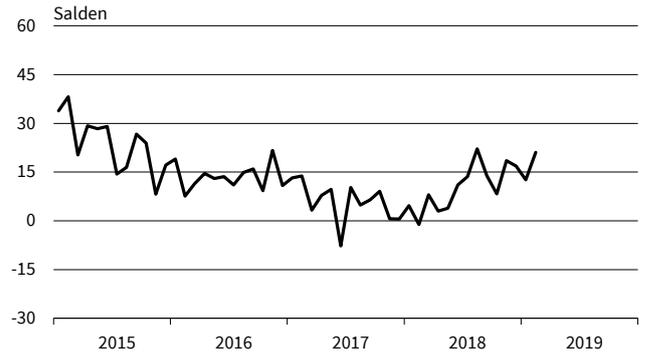
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

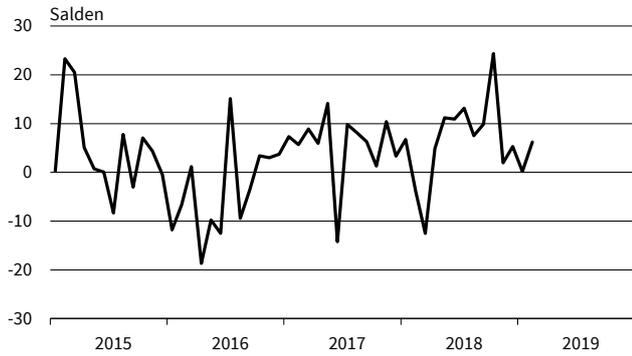
Computer, Soft- und Hardware
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



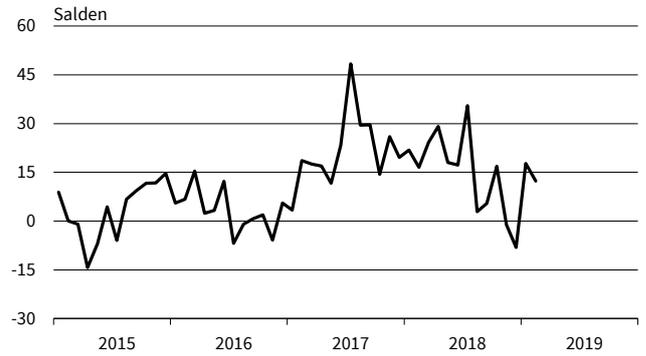
Computer, Soft- und Hardware
Beurteilung der Lagerbestände



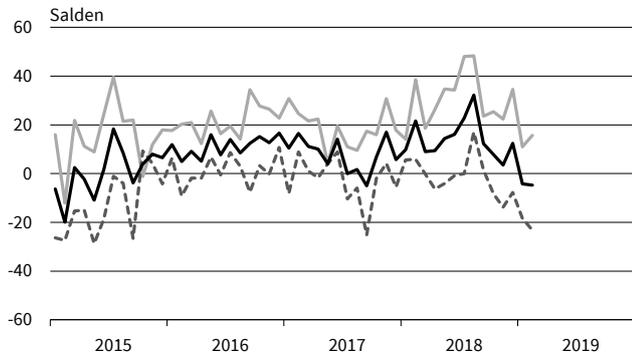
Computer, Soft- und Hardware
Preiserwartungen



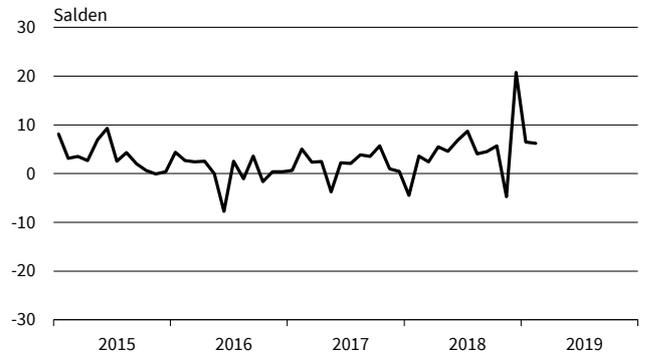
Computer, Soft- und Hardware
Beschäftigenerwartungen



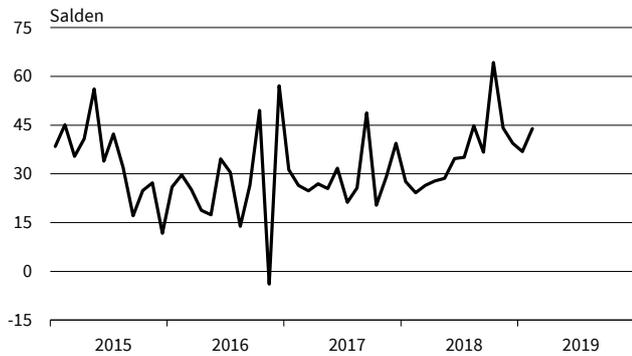
Tankstellen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



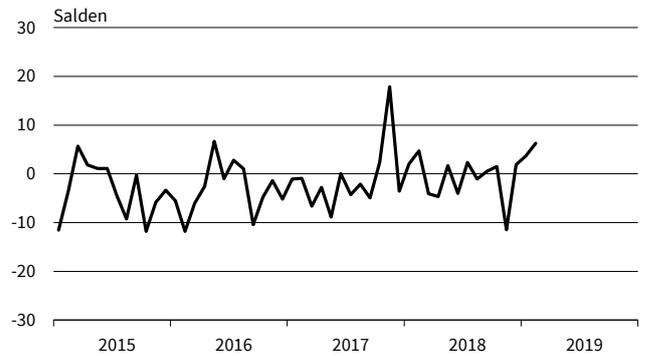
Tankstellen
Beurteilung der Lagerbestände



Tankstellen
Preiserwartungen



Tankstellen
Beschäftigenerwartungen



— Geschäftsklima - - - - - Geschäftslage ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

Dienstleistungen: Schwindender Optimismus

I.

Im **Dienstleistungssektor**¹ blickte zum vierten Mal in Folge ein per saldo kleinerer Anteil der befragten Firmen mit Optimismus auf die Geschäftsentwicklung der kommenden Monate. Zwar war auch die Geschäftslage nicht mehr ganz so günstig wie zuletzt, jedoch erreichte der entsprechende Indikator einen weiterhin weit überdurchschnittlichen Wert. Das Geschäftsklima trübte sich nun seit Oktober 2018 kontinuierlich ein. Dennoch berichteten die Firmen von weiter steigenden Umsätzen – dies sowohl im Vergleich zu den vorangegangenen Monaten als auch im Jahresvergleich. Die Auftragsbestände galten auch im Februar als verhältnismäßig groß, jedoch war dies im zweiten Halbjahr 2018 noch häufiger der Fall. Weiterhin zuversichtlich waren die Firmen in ihren Umsatzerwartungen für die kommenden drei Monate und es soll zusätzliches Personal eingestellt werden. Nach wie vor sah ein großer Teil der Befragungsteilnehmer Chancen, die Preise für die angebotenen Dienstleistungen anheben zu können.

Ein Großteil der von der Konjunkturumfrage abgedeckten Bereiche wies im Februar eine negative Entwicklung auf. Besonders deutliche Geschäftsklimaeintrübungen waren im Bereich des **Landverkehrs und der Lagerei inkl. Speditionen** zu beobachten. Die Firmen blickten mit zunehmender Skepsis auf die kommenden Monate und beurteilten gleichzeitig ihre aktuelle Situation weniger günstig. Im Bereich der **Vermietung beweglicher Sachen** brach der Geschäftslageindikator massiv ein, so dass auch die merklich verbesserten Aussichten eine Verschlechterung des Geschäftsklimas nicht verhindern konnten. Im Bereich der **Reisebüros** lag der Geschäftsklimaindikator aufgrund steigenden Pessimismus nun im negativen Bereich.

II.

In der **Beherbergung** rutschte der Geschäftsklimaindikator erstmals seit 2015 unter seinen langjährigen Mittelwert. Verantwortlich hierfür war sowohl die weniger günstige Geschäftslage als auch die aufkeimende Skepsis in der Beurteilung des weiteren Geschäftsverlaufs. Erstmals seit 2015 beurteilten die Firmen die weiteren Aussichten überwiegend negativ. Den offiziellen Angaben zufolge stieg der Umsatz im letzten Quartal 2018 um nominal 3,2% zum Vorjahr (real: + 0,8%). Für das Gesamtjahr errechnete sich eine Wachstumsrate von nominal 3,7% (real: + 1,5%). Die verschlechterte Geschäftslage lässt sich unter anderem mit der Umsatzentwicklung in den ersten zwei Monaten dieses Jahres erklären. Diese fiel sowohl im Vergleich zu den Vormonaten als auch zum Vorjahr unterdurchschnittlich aus. Die an der Umfrage teilnehmenden Betriebe mussten per saldo den Personalbestand verringern. Dies zeigt sich sowohl in der amtlichen Statistik für das vierte Quartal 2018 als auch in den Angaben der befragten Firmen im Januar und Februar. Bei eher verhaltenem Optimismus in der Beurteilung der zu erwartenden Umsätze sind

auch in den kommenden drei Monaten weitere Personalkürzungen vorgesehen. Gut zwei Drittel der Umfrageteilnehmer meldeten eine Geschäftsbehinderung. Auffallend ist, dass die Nennung unzureichender Nachfrage sprunghaft anstieg und nun von mehr als jedem fünften Teilnehmer angegeben wurde – dies war letztmalig 2015 der Fall. Dennoch wird nach wie vor mit steigenden Preisen kalkuliert.

III.

In der **Gastronomie** trübte sich das Geschäftsklima ebenfalls ein – der Indikator näherte sich seinem langfristigen Durchschnitt. Deutlich seltener zufrieden mit ihrer aktuellen Situation zeigten sich die Befragungsteilnehmer, nachdem im Dezember und Januar noch weit verbreitet eine günstige aktuelle Lage angegeben wurde. Gleichzeitig erholte sich der Erwartungsindikator wieder – im Januar überwogen die positiven Meldungen nur leicht. Der langfristige Mittelwert wurde jedoch nicht erreicht. Das Statistische Bundesamt gab für das vierte Quartal ein Umsatzwachstum von nominal 2,8% (real: + 0,5%) zum Vorjahr an. Für das Gesamtjahr 2018 ergibt sich somit ebenfalls ein nominales Wachstum von 2,8% (real: + 0,7%). Die Angaben der an der Konjunkturumfrage teilnehmenden Firmen deuten darauf hin, dass sich der Umsatz nach einem hervorragenden Januar wieder merklich verhaltener entwickelte. Dies zeigt sich in den Antworten der Firmen zum Umsatzwachstum sowohl im Vergleich zu den Vormonaten als auch zum Vorjahr. Im letzten Quartal konnte der offiziellen Statistik nach die Beschäftigtenzahl nur noch marginal im Vergleich zum Vorjahr angehoben werden. Die befragten Unternehmen sahen sich zuletzt sogar zu Personalkürzungen gezwungen, was den im Vormonat genannten Plänen entsprach. In den kommenden Monaten soll hingegen wieder per saldo mehr Personal eingestellt als entlassen werden. Die Preise sollen überdurchschnittlich häufig angehoben werden.

Przemyslaw Brandt

¹ Ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat.

DIENSTLEISTUNGEN

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Dienstleistungen													
Geschäftsklima	29,9	30,7	27,0	28,3	27,2	27,6	32,8	33,2	31,8	31,1	27,1	24,8	21,1
Geschäftslage	48,9	49,3	46,6	46,7	45,3	45,6	49,3	51,2	47,9	49,2	44,1	45,6	42,9
Geschäftserwartungen	12,3	13,4	8,9	11,2	10,4	10,9	17,4	16,5	16,7	14,3	11,3	5,7	1,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	20,2	20,6	17,5	19,9	18,6	31,8	28,0	33,2	30,6	30,9	27,5	24,3	24,2
Preiserwartungen	25,8	21,3	24,5	23,9	22,0	23,9	23,1	22,1	23,0	23,9	24,4	28,0	23,8
Beschäftigtenerwartungen	20,4	18,5	15,7	19,2	19,0	19,3	23,1	22,2	21,6	17,2	19,9	18,1	18,4
Güterbeförderung im Straßenverkehr													
Geschäftsklima	36,3	24,8	23,7	22,2	26,2	22,1	21,4	26,9	31,4	24,5	24,5	11,7	7,8
Geschäftslage	48,4	31,9	35,7	36,2	45,4	37,8	32,5	34,4	40,6	35,9	34,4	27,7	23,8
Geschäftserwartungen	24,8	17,9	12,3	9,0	8,5	7,5	10,9	19,6	22,6	13,7	15,1	-3,2	-7,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	35,4	28,8	27,5	29,4	23,8	33,8	28,8	35,3	36,1	49,7	44,4	28,2	14,8
Preiserwartungen	46,0	45,7	31,9	44,6	57,0	58,2	45,7	48,7	51,9	59,4	71,1	63,6	40,0
Beschäftigtenerwartungen	28,3	20,5	23,2	15,3	18,3	18,2	20,2	25,5	27,2	20,8	25,8	7,5	3,0
Lagerei und Speditionen													
Geschäftsklima	31,1	36,8	26,2	29,9	26,8	24,9	26,4	34,7	32,4	31,4	23,6	19,4	9,1
Geschäftslage	44,8	49,7	44,0	48,2	45,3	38,8	43,5	42,5	42,0	38,5	31,2	34,3	29,8
Geschäftserwartungen	18,2	24,5	9,8	13,0	9,7	11,8	10,6	27,0	23,1	24,6	16,2	5,4	-9,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	29,0	35,6	25,1	19,3	20,9	33,5	27,0	30,7	43,0	36,9	42,6	32,5	21,0
Preiserwartungen	42,9	44,2	42,7	46,0	44,7	49,9	37,1	41,6	40,8	42,7	48,0	53,4	28,9
Beschäftigtenerwartungen	31,1	30,4	26,3	22,0	24,0	25,6	27,3	24,2	24,8	25,7	29,3	23,6	14,1
Personenbeförderung (ohne Luftfahrt)													
Geschäftsklima	3,9	14,4	11,1	2,1	13,3	-4,7	15,4	11,0	8,6	8,7	2,8	-4,6	-16,9
Geschäftslage	29,7	18,9	26,5	23,3	25,9	29,8	32,3	24,3	31,5	11,8	25,3	26,1	-0,3
Geschäftserwartungen	-19,0	10,0	-3,3	-17,1	1,5	-34,0	-0,3	-1,6	-12,1	5,6	-17,5	-31,1	-32,0
Umsatz gegenüber Vorjahr	22,7	16,4	2,4	-7,1	8,4	-0,5	20,9	15,4	20,8	-11,9	-1,2	30,7	32,7
Preiserwartungen	19,7	22,5	14,3	4,0	14,1	19,2	10,0	39,6	14,3	0,5	10,0	15,8	11,7
Beschäftigtenerwartungen	41,2	27,3	-1,2	11,0	28,2	8,9	20,8	38,9	47,5	2,8	32,0	29,5	28,2
Beherbergung													
Geschäftsklima	19,5	17,4	17,7	18,3	22,3	24,8	25,2	28,6	29,9	18,7	20,8	11,0	12,5
Geschäftslage	35,6	29,1	26,6	27,8	37,6	48,0	37,9	36,7	45,3	34,3	37,0	33,3	28,6
Geschäftserwartungen	4,4	6,4	9,2	9,2	8,1	3,7	13,1	20,7	15,6	4,1	5,7	-9,2	-2,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	11,3	12,5	12,9	12,0	15,0	15,7	8,7	20,8	16,1	19,4	17,5	-4,9	6,3
Preiserwartungen	24,0	26,5	22,4	23,5	20,2	19,5	20,4	30,2	28,6	11,8	14,7	22,2	21,0
Beschäftigtenerwartungen	0,9	2,6	-0,9	0,6	-2,7	-3,7	6,3	6,7	2,6	-1,9	1,5	-8,0	-4,1
Gastronomie													
Geschäftsklima	24,7	22,2	7,5	11,6	16,1	14,6	17,8	23,2	21,4	17,6	24,6	18,7	14,6
Geschäftslage	20,7	30,2	11,0	20,4	18,7	20,8	20,0	37,2	38,3	26,2	42,1	37,2	22,7
Geschäftserwartungen	28,7	14,6	4,1	3,1	13,5	8,4	15,5	10,0	5,8	9,3	8,4	1,6	6,7
Umsatz gegenüber Vorjahr	37,6	22,3	18,0	10,2	10,4	25,4	21,7	27,3	22,3	32,2	19,0	2,7	8,6
Preiserwartungen	33,0	34,3	37,3	30,3	29,4	29,6	23,1	28,6	28,9	29,4	31,3	31,0	30,0
Beschäftigtenerwartungen	21,1	12,1	-3,4	-0,5	1,3	9,6	-4,0	8,5	-8,6	3,1	-7,2	-9,1	7,1
IT-Dienstleistungen													
Geschäftsklima	37,5	42,1	38,8	38,2	40,1	42,2	39,5	40,5	45,2	42,3	38,5	38,9	38,2
Geschäftslage	49,3	59,3	57,5	58,7	58,0	62,7	53,5	57,4	64,0	60,4	55,5	59,9	55,3
Geschäftserwartungen	26,2	26,0	21,5	19,2	23,6	23,3	26,2	24,6	27,9	25,4	22,6	19,5	22,2
Umsatz gegenüber Vorjahr	30,7	32,0	29,3	29,9	31,3	48,3	39,7	38,8	44,1	39,3	40,7	37,7	39,7
Preiserwartungen	17,0	12,6	16,3	18,3	14,3	13,8	16,4	18,9	21,1	22,0	21,2	27,2	19,0
Beschäftigtenerwartungen	40,7	40,9	38,8	36,1	38,4	47,2	40,9	41,8	49,9	45,1	41,4	43,8	40,7
Informationsdienstleistungen													
Geschäftsklima	21,4	22,5	18,1	13,9	24,2	25,5	26,4	33,1	19,4	29,6	21,7	21,1	25,2
Geschäftslage	37,0	35,3	31,1	37,6	41,4	39,3	36,9	49,9	30,2	43,1	52,0	46,5	55,0
Geschäftserwartungen	6,9	10,3	5,8	-7,4	8,1	12,4	16,3	17,3	9,2	16,8	-5,0	-1,7	-1,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	16,4	24,0	7,7	4,9	3,0	12,4	24,3	33,0	26,5	21,7	17,2	11,9	28,4
Preiserwartungen	13,8	12,5	13,7	13,4	21,9	22,0	23,7	24,7	14,2	20,9	28,3	28,9	20,8
Beschäftigtenerwartungen	15,4	10,0	18,3	33,5	25,2	27,4	38,4	33,4	24,8	24,5	28,3	28,7	29,4

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Grundstücks- und Wohnungswesen													
Geschäftsklima	31,7	34,8	34,2	35,4	30,4	31,2	38,9	40,4	36,4	36,4	33,4	33,7	32,9
Geschäftslage	59,8	62,6	63,8	61,8	60,3	61,1	64,9	69,9	61,7	65,5	62,5	62,5	63,8
Geschäftserwartungen	6,7	9,9	8,0	11,6	4,0	4,7	15,4	14,2	13,6	10,5	7,4	8,0	5,7
Umsatz gegenüber Vorjahr	12,5	17,6	12,8	19,3	7,4	31,5	23,0	33,1	26,5	27,5	24,9	30,0	29,5
Preiserwartungen	24,0	18,4	29,6	26,1	25,5	26,6	26,7	22,8	26,2	27,2	23,9	33,0	28,0
Beschäftigtenerwartungen	14,3	16,3	15,4	18,1	17,2	16,7	18,2	19,3	20,7	17,9	20,2	21,7	22,3
Architekturbüros													
Geschäftsklima	33,4	33,4	36,7	35,2	38,1	41,9	38,5	39,4	40,2	36,7	38,3	32,4	31,5
Geschäftslage	59,9	64,0	66,9	68,0	68,4	73,5	71,7	72,8	74,3	70,3	72,4	69,6	69,2
Geschäftserwartungen	9,6	6,4	9,9	6,4	11,2	14,0	9,4	10,2	10,4	7,3	8,4	0,3	-0,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	12,8	13,2	14,1	16,4	15,3	16,5	18,3	18,1	18,4	15,3	19,2	13,8	10,5
Preiserwartungen	18,9	15,8	19,8	18,3	19,7	14,7	9,9	15,6	16,4	15,1	18,6	18,0	15,1
Beschäftigtenerwartungen	14,3	20,2	20,5	19,0	19,0	17,4	23,3	18,6	15,9	17,2	18,4	18,8	12,9
Ingenieurbüros													
Geschäftsklima	37,8	35,1	34,9	35,8	34,4	37,3	39,0	40,5	39,8	40,2	37,3	34,0	32,5
Geschäftslage	67,1	64,0	67,2	65,4	65,2	65,4	67,9	69,0	67,1	67,8	67,4	68,4	65,0
Geschäftserwartungen	11,7	9,4	6,4	9,4	7,1	12,1	13,3	14,9	15,3	15,4	10,7	3,9	4,0
Umsatz gegenüber Vorjahr	16,8	12,6	11,6	15,2	13,3	23,2	21,6	28,7	26,8	23,7	16,8	16,7	17,7
Preiserwartungen	24,9	23,7	21,5	24,5	23,1	26,1	24,1	22,3	23,9	23,1	25,1	25,6	20,9
Beschäftigtenerwartungen	27,8	28,2	28,0	27,6	28,2	31,2	30,6	31,4	33,4	31,7	30,4	30,5	26,7
Gebäude- und Gartenbetreuung													
Geschäftsklima	28,3	12,3	26,4	25,0	21,7	30,7	31,0	39,6	28,8	18,0	26,9	16,8	16,0
Geschäftslage	49,0	28,5	41,7	45,6	38,9	49,0	48,6	55,3	52,7	44,5	43,6	45,6	49,0
Geschäftserwartungen	9,4	-2,8	12,0	6,1	5,7	13,7	14,7	24,8	7,2	-5,5	11,4	-8,6	-12,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	12,3	10,2	18,7	21,8	29,0	40,0	31,9	28,9	23,4	19,0	28,4	18,6	24,8
Preiserwartungen	17,6	18,9	23,2	15,5	16,6	19,3	23,4	28,1	4,8	14,2	14,9	30,7	26,1
Beschäftigtenerwartungen	20,2	7,4	22,2	26,6	27,6	30,0	28,8	33,3	24,1	13,8	20,8	3,3	24,2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung													
Geschäftsklima	36,0	31,2	31,7	29,6	34,0	42,9	40,0	35,4	32,8	40,4	38,3	28,6	30,8
Geschäftslage	58,1	50,7	54,3	49,4	54,9	63,2	63,6	54,1	54,5	66,8	50,2	48,2	49,1
Geschäftserwartungen	15,8	13,3	11,2	11,3	14,8	24,2	18,4	18,0	12,9	16,6	26,9	10,6	13,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	21,4	20,6	25,8	21,6	28,8	35,1	37,4	36,0	33,4	37,9	42,1	23,9	37,4
Preiserwartungen	25,1	21,6	20,9	21,9	21,0	24,5	29,5	18,5	26,6	25,8	30,2	27,4	28,1
Beschäftigtenerwartungen	27,1	19,6	16,3	20,1	21,5	22,9	29,7	32,9	24,6	19,0	25,2	30,0	15,1
Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen													
Geschäftsklima	33,6	35,0	36,5	34,4	32,9	34,7	35,2	42,5	35,8	28,4	34,2	27,4	25,8
Geschäftslage	44,6	53,3	50,4	51,6	51,4	53,5	53,9	54,7	50,6	49,6	53,4	48,9	42,6
Geschäftserwartungen	23,2	18,1	23,5	18,5	15,8	17,2	17,8	30,8	21,9	9,1	16,5	7,7	10,2
Umsatz gegenüber Vorjahr	25,7	28,2	23,8	16,7	27,7	32,8	32,5	34,6	33,6	22,6	32,3	27,6	31,7
Preiserwartungen	19,3	21,1	20,7	15,0	21,9	19,2	18,2	18,9	11,5	11,7	21,5	19,9	13,3
Beschäftigtenerwartungen	29,3	31,4	28,9	22,3	31,2	36,0	34,3	37,3	28,2	22,3	34,3	24,6	33,3
Forschung und Entwicklung													
Geschäftsklima	25,7	28,2	25,8	28,2	24,6	25,2	31,6	30,6	34,7	31,5	33,8	26,1	23,8
Geschäftslage	41,2	42,0	44,1	45,9	44,6	42,4	47,1	44,8	46,3	43,6	45,5	46,6	36,2
Geschäftserwartungen	11,1	15,1	8,8	11,7	6,2	9,1	17,2	17,3	23,6	20,0	22,7	7,3	12,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	20,9	14,7	18,8	16,9	9,9	17,3	25,7	31,7	23,8	30,5	40,2	11,7	28,9
Preiserwartungen	9,5	7,3	21,2	13,6	7,8	13,7	17,7	15,1	15,0	8,6	19,2	16,2	21,5
Beschäftigtenerwartungen	22,7	18,9	23,7	26,7	17,1	21,7	19,9	32,4	34,6	24,7	26,4	23,4	30,7
Werbeagenturen													
Geschäftsklima	28,2	25,2	20,7	22,6	25,8	25,7	31,4	30,6	31,6	28,9	31,4	22,8	16,1
Geschäftslage	35,9	33,2	29,6	28,5	25,5	30,2	34,7	33,6	33,1	35,0	34,4	29,5	29,1
Geschäftserwartungen	20,7	17,3	12,0	16,9	26,2	21,3	28,1	27,5	30,2	23,0	28,4	16,2	3,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	19,3	20,8	10,7	19,9	23,4	27,8	21,2	29,6	28,1	25,9	25,6	20,8	26,2
Preiserwartungen	14,8	23,5	7,0	18,5	17,2	25,6	12,5	14,5	13,6	14,8	19,0	24,6	23,0
Beschäftigtenerwartungen	32,7	24,0	16,1	19,4	12,4	17,4	19,1	20,9	11,4	10,7	28,8	19,1	18,6

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

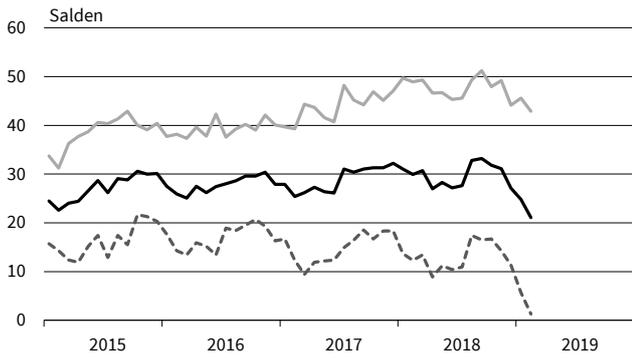
DIENSTLEISTUNGEN

	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18	08/18	09/18	10/18	11/18	12/18	01/19	02/19
Vermietung beweglicher Sachen													
Geschäftsklima	38,5	37,7	35,7	27,2	28,8	34,3	39,9	47,1	48,2	35,8	30,9	28,9	20,3
Geschäftslage	63,0	69,9	54,0	55,9	51,0	62,3	57,3	65,8	74,3	69,5	56,6	60,7	33,0
Geschäftserwartungen	16,4	9,4	18,8	1,7	8,5	9,3	23,7	29,8	24,5	6,3	7,8	1,0	8,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	25,3	33,8	30,0	10,7	38,8	51,4	40,9	54,3	61,7	46,1	27,9	40,2	41,3
Preiserwartungen	34,9	31,5	39,4	34,9	26,6	19,6	17,6	26,3	17,3	20,2	24,4	23,1	28,9
Beschäftigtenerwartungen	44,3	40,6	43,2	35,7	52,4	58,7	55,0	46,4	49,3	28,7	40,0	35,6	34,3
Personaldienstleistungen													
Geschäftsklima	15,1	13,2	11,6	10,8	5,7	5,0	2,2	5,8	11,9	4,7	7,6	2,1	0,2
Geschäftslage	39,3	40,5	36,4	33,6	23,3	20,1	12,3	15,2	15,7	1,8	6,5	15,3	16,3
Geschäftserwartungen	-6,7	-11,1	-10,5	-9,8	-10,5	-9,0	-7,5	-3,1	8,2	7,6	8,6	-10,3	-14,7
Umsatz gegenüber Vorjahr	19,9	19,9	18,5	16,5	18,2	6,9	10,3	21,6	18,8	20,2	20,5	30,6	5,9
Preiserwartungen	60,4	61,0	48,6	36,3	33,9	27,1	22,6	25,5	25,0	28,5	27,2	43,0	38,4
Beschäftigtenerwartungen	23,7	22,7	15,0	10,4	13,4	0,9	4,5	7,5	18,5	28,3	28,4	38,7	8,7
Reisebüros und Reiseveranstalter													
Geschäftsklima	31,6	20,8	24,1	25,1	22,3	14,4	19,4	19,4	11,6	20,3	5,4	8,2	-0,2
Geschäftslage	38,4	31,2	35,2	33,1	30,7	23,7	24,6	28,5	22,3	33,0	16,3	16,8	12,4
Geschäftserwartungen	25,0	10,8	13,4	17,4	14,1	5,4	14,4	10,5	1,4	8,4	-5,0	0,0	-12,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	26,0	19,6	16,4	24,0	27,1	29,4	28,2	25,2	11,2	14,2	5,6	11,2	4,0
Preiserwartungen	20,7	25,3	28,2	25,3	29,3	22,4	30,0	13,8	26,2	10,9	20,9	23,1	24,7
Beschäftigtenerwartungen	11,7	11,9	16,3	18,8	15,7	6,6	-3,2	6,1	7,7	13,4	5,6	5,3	9,1
Mobilien-Leasing													
Geschäftsklima	31,8	23,5	18,3	15,9	20,1	14,7	23,6	20,5	17,1	25,6	24,6	14,7	12,5
Geschäftslage	42,1	31,3	27,9	25,0	33,3	32,5	37,8	44,3	40,1	45,6	39,5	34,3	29,2
Geschäftserwartungen	22,0	15,9	9,1	7,2	7,5	-1,8	10,3	-1,0	-3,7	7,2	10,7	-3,3	-3,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	28,0	24,7	9,7	21,3	23,9	23,6	27,5	20,2	18,6	19,9	16,5	9,3	9,8
Preiserwartungen	0,9	4,0	4,3	5,3	4,9	2,3	6,9	-1,0	2,5	1,3	0,8	1,8	6,7
Beschäftigtenerwartungen	19,4	17,7	11,4	14,1	13,7	13,3	15,0	8,8	4,0	4,5	8,1	5,0	-6,5

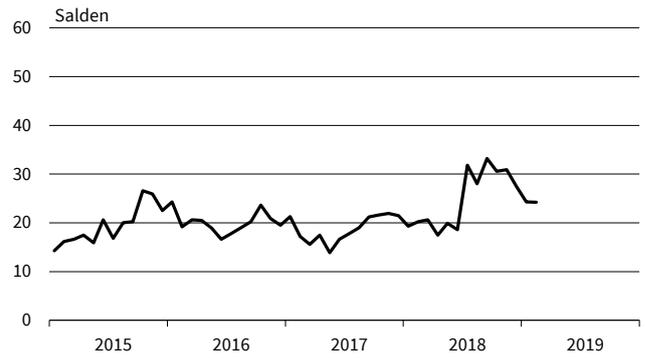
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

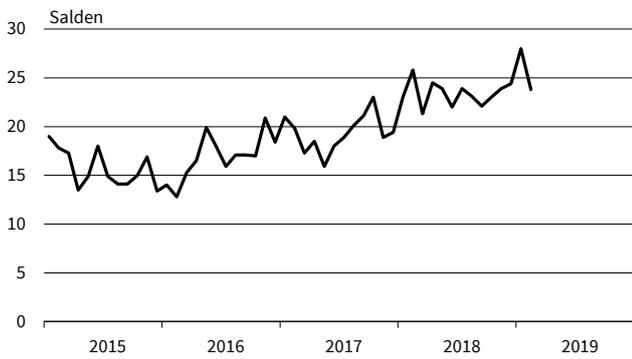
Dienstleistungen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



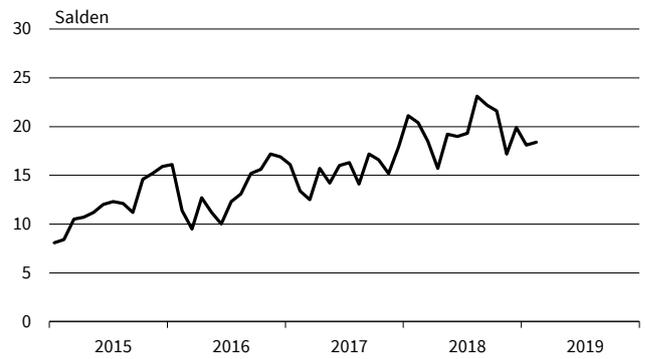
Dienstleistungen
Nachfrageerwartungen



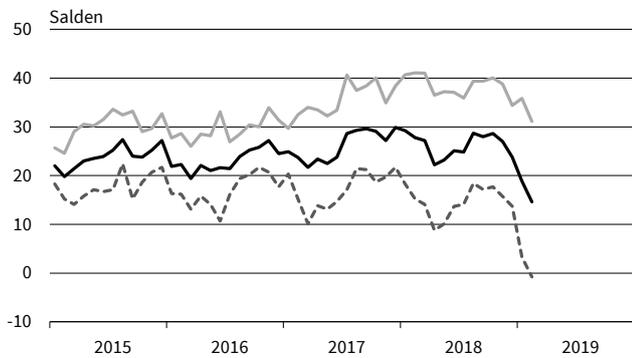
Dienstleistungen
Preiserwartungen



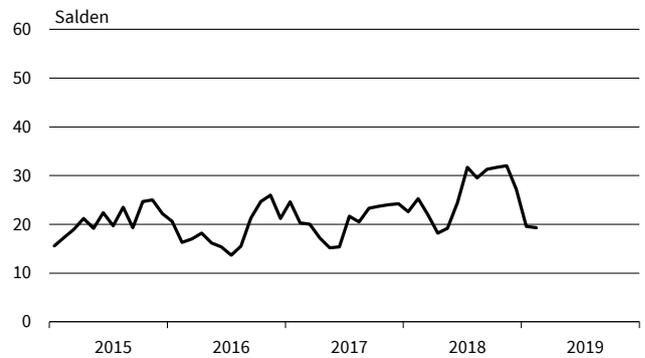
Dienstleistungen
Beschäftigenerwartungen



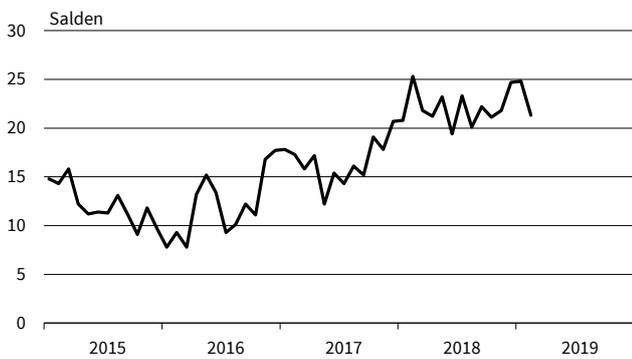
Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



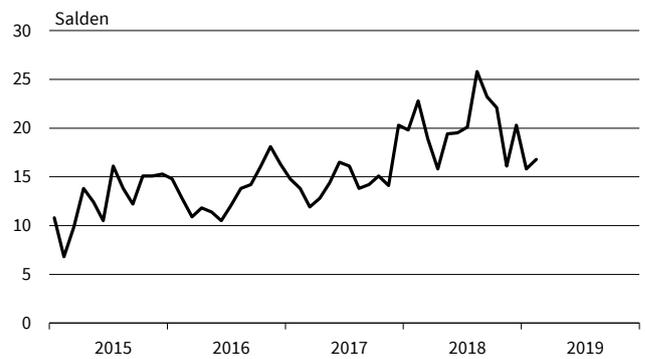
Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Nachfrageerwartungen



Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Preiserwartungen

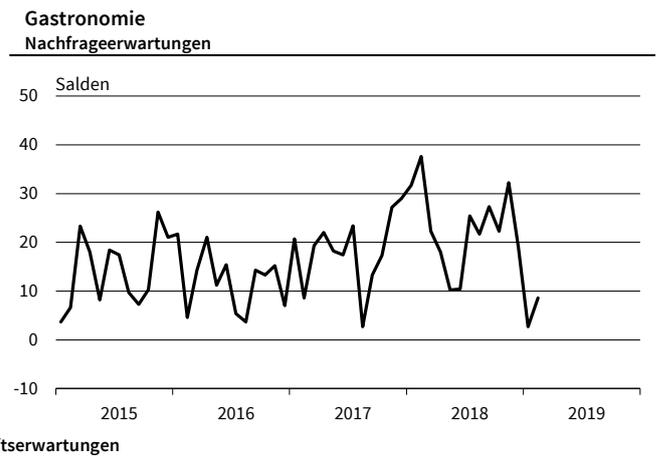
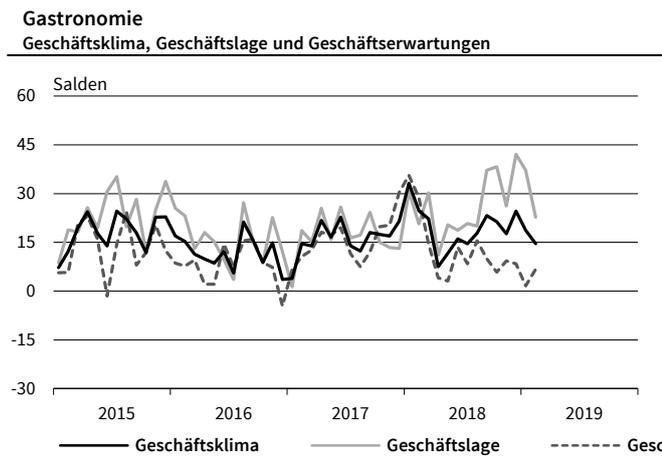
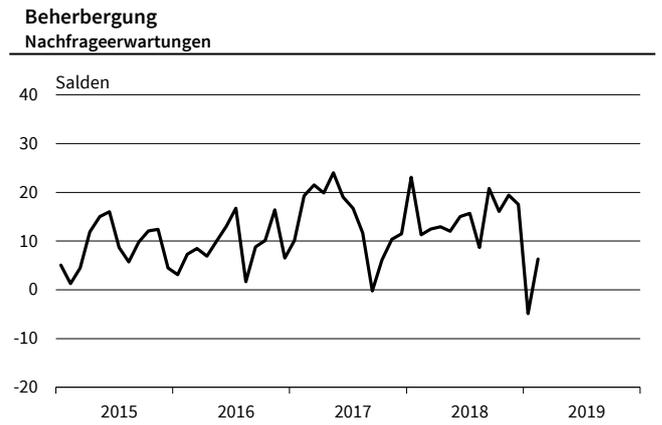
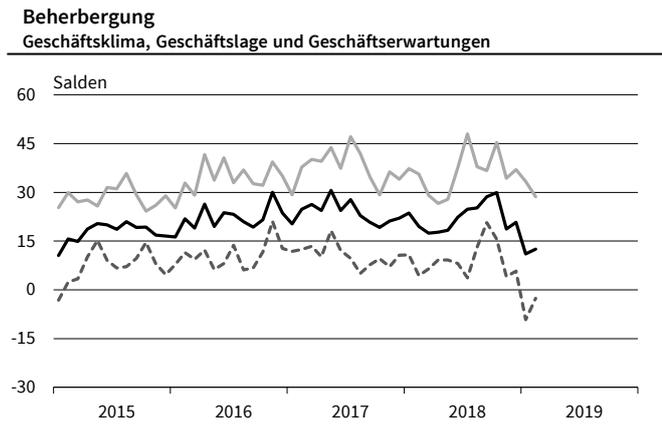


Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen
Beschäftigenerwartungen



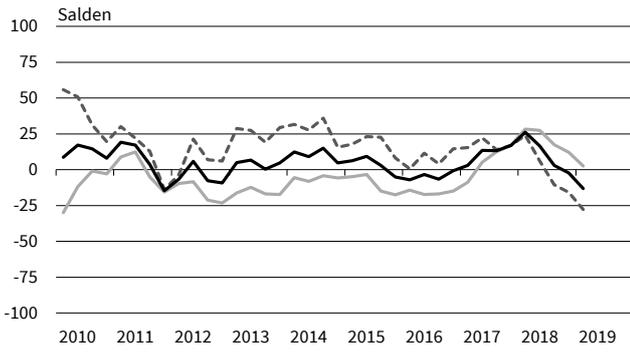
— Geschäftsklima — Geschäftslage - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

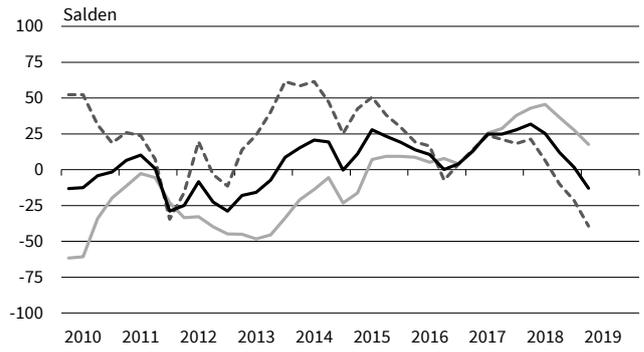


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

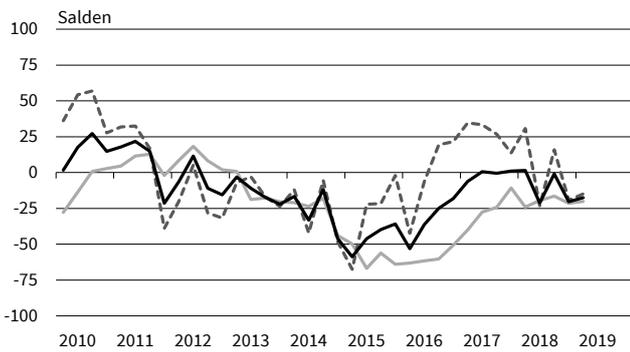
Welt



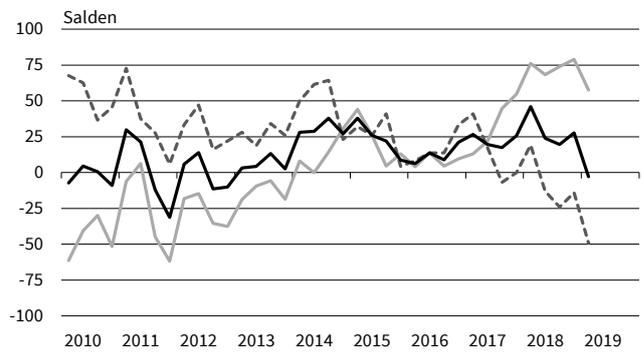
EU 28



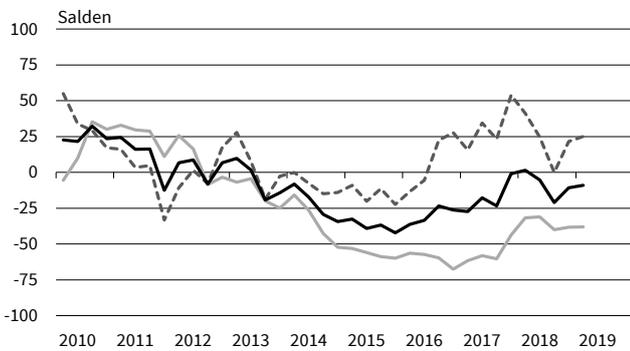
GUS²



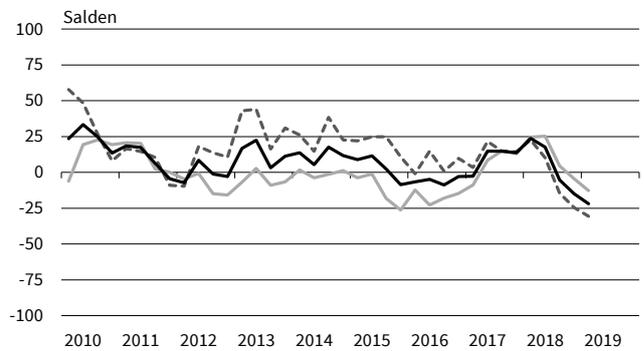
USA



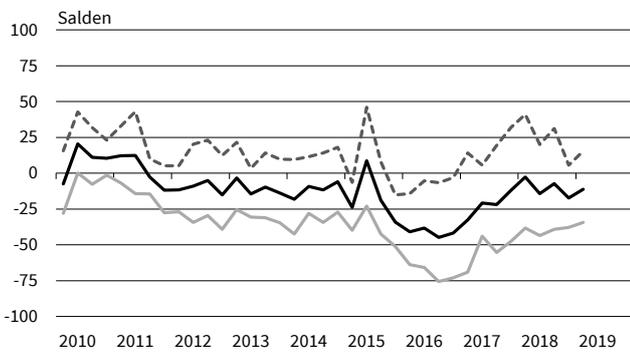
Lateinamerika



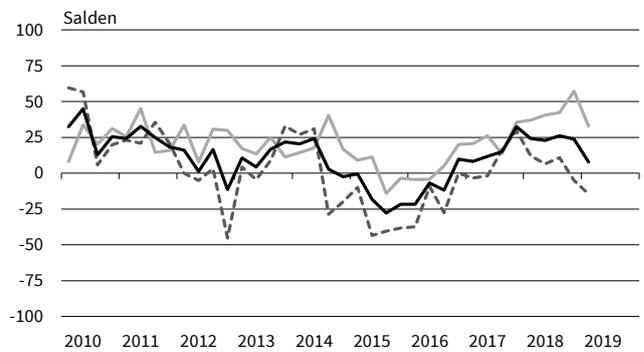
Asien



Afrika



Ozeanien



— Wirtschaftsklima — Wirtschaftslage - - - - Konjunkturerwartungen

¹ Salden aus den Prozentsätzen der positiven und negativen Meldungen zur »Wirtschaftslage« und den »Konjunkturerwartungen« bzw. deren Durchschnitt. -² Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Quelle: ifo World Economic Survey (WES).

BRANCHEN NACH SEKTOR

Januar

Verarbeitendes Gewerbe

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

Großhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations-u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse

Einzelhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Uhren, Schmuckwaren

Dienstleistungen

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

Februar

Verarbeitendes Gewerbe

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

Großhandel

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten

Einzelhandel

Kfz – Computer, Soft- und Hardware – Tankstellen

Dienstleistungen

Beherbergungsgewerbe – Gastronomie

März

Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren

Einzelhandel

Blumen, Pflanzen, Zoobedarf – Drogerien u. Parfümerien – Buchhandel

Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

April

Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

Einzelhandel

Sport- und Campingartikel – Unterhaltungselektronik – Bekleidung

Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros

Mai**Verarbeitendes Gewerbe**

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

Großhandel

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

Einzelhandel

Möbel, Einrichtungsgegenstände – Bau- und Heimwerkerbedarf – Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel

Dienstleistungen

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

Juni**Verarbeitendes Gewerbe**

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

Großhandel

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

Einzelhandel

Apotheken – Schuhe – Spielwaren

Dienstleistungen

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

Juli**Verarbeitendes Gewerbe**

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

Großhandel

Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. ortho-päd. Erzeugnisse

Einzelhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Kfz-Teile, -Zubehör

Dienstleistungen

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

August**Verarbeitendes Gewerbe**

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

Großhandel

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Papier/Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen/Zeitschr.

Einzelhandel

Kfz – Computer, Soft- und Hardware

Dienstleistungen

Beherbergung – Gastronomie

September

Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Bekleidung und Schuhe

Einzelhandel

Drogerien u. Parfümerien – Haus- und Heimtextilien/Teppiche

Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

Oktober

Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

Einzelhandel

Sportartikel – Bekleidung – Fahrrad Einzelhandel

Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros

November

Verarbeitendes Gewerbe

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

Großhandel

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

Einzelhandel

Tankstellen – Bau- und Heimwerkerbedarf – Nahrungs- und Genussmittel

Dienstleistungen

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

Dezember

Verarbeitendes Gewerbe

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

Großhandel

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

Einzelhandel

Schuhe – Möbel, Einrichtungsgegenstände – Apotheken

Dienstleistungen

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

Die beschreibenden Analysen und Interpretationen der ifo Konjunkturperspektiven konzentrieren sich jeden Monat auf eine Auswahl an Branchen, die in einem festgelegten Rhythmus wiederholt wird. Der Kalender hält fest, in welchem Monat über die jeweiligen Branchen berichtet wird.

Für die Analysen und Interpretationen werden die Daten der ifo Umfragen ausgewertet und um Zahlen der ifo Konjunkturprognosen, der amtlichen Statistik (Statistisches Bundesamt) und entsprechender Verbandsberichte ergänzt.